



Inhaltsverzeichnis

Deutsch
Seite

Scheiben

10m

ISSF	2
Laufende Scheibe	3
Biathlon	3
Andere	4

25m

ISSF	4
Schweiz	4

50m

ISSF	5
Schweiz	6
Gewehr	6
Kleinkaliber	7
Grosskaliber	8

Biathlon	9
----------	---

300m

ISSF	10
CISM	10
Schweiz	10
A	10
B	11
Skandinavien	12
Norwegen	12

Belgien	14
---------	----

Andere

Italien	15
---------	----



Inhaltsverzeichnis

Deutsch
Seite

Österreich	17
Jagd	27
Skandinavien	31
Militär	31
Full Bore	33
Norwegen	34
B	34
C	34
1/x	36
Andere	37

Programme

10m	39
ISSF	39
Laufende Scheibe	39
Pentathlon	39
Andere	40
25m	40
ISSF	40
CISM	40
Sui	41
Andere	41
50m	41
ISSF	41
CISM	41
Laufende Scheibe	42
ISSF	42
DJV	42
SWE	42



Inhaltsverzeichnis

Deutsch
Seite

Sui	43
Andere	43
300m	43
ISSF	43
CISM	43
Schweiz	44
OP	44
Gruppenmeisterschaft	44
A	44
B	49
Andere	51
FS	51
F5	52
Skandinavien	52
Andere	53
Andere	53
Full Bore	53
Österreich	53
Skandinavien	56
Militär	56
Jagd	56
Kontrolle	57
Zoom	57
TOTAL	58
Wertung	58
Bildschirm drucken	58
Wiederholen	58



Inhaltsverzeichnis

Deutsch
Seite

SC-Programme	58
Waffenstörung	59
Andere	59
Abbruch	59
Scheibenfenster löschen	59
Timer	60
Timer setzen	60
Timer starten	60
Timer zurücksetzen	60
Timer ausblenden	60
System	62
Rapporte	62
Neu laden	62
Druckwiederholung	62
Schusszähler	63
Ungültige Schüsse	63
Log	64
Einstellungen	64
Präsentation	64
Schuss	64
Letzter Schuss	64
Symbol	65
Form	65
Grösse	65
Invers	66
Fenster Letzter Schuss	66
Anzeige	66
Serie Schüsse	66
Mouche Anzeigen	67
Standard	67
Symbol	67



Inhaltsverzeichnis

	Deutsch
	Seite
Form	67
Grösse	67
Invers	68
Druckformat	68
Immer verwenden	68
Anzeigeformat	69
Sekundärwertung	69
Lösche Scheibenfenster nach x Schüssen	70
Fremdschuss	70
Illegaler Schuss	70
Bester Tiefschuss	71
Drucken	71
Spaltenkonfiguration	71
Immer verwenden	71
Protokoll drucken	72
Sekundärwertung	72
Probe	72
Subtotal	72
Lichtsignalzeit Drucken	72
Anzahl Leerzeilen	73
Gruppe	74
Schussnummer zurücksetzen	74
Subtotal	75
Andere	75
Bedienungsgerät	75
Layout	75
Funktionstasten	75
Status blinkend	76
Stichablauffenster	76
Grosse Schrift im Listenfenster	76
Meldung	76
Meldungen Anzeigen	76
Meldung Bandvorschub	77
Scheibenname Anzeigen	77
Kaliber Anzeigen	77
Indikation	77
Parameter	78



Inhaltsverzeichnis

	Deutsch
	Seite
MPI	78
Text	78
MPI	78
AZT Simulation	78
Teiler	78
Sprache	79
Sprache	79
Uhrzeit	80
Uhr stellen	80
Datumsformat	81
Andere	81
Start	81
Wiederholen freigeben	81
Freie Serien Starteinstellung	82
Aufstartprogramm	82
SC-Programme	82
Einmal starten	82
Skalierungsfaktor	82
Skalierungsfaktor setzen	82
Scheibenbild Alternative	82
Freigabe Automatischer Warmstart	83
Filter	83
Distanz	83
Kategorie	84
Waffe	86
Benutzergruppe	86
Funktion	87
Modus	88
Kaliber	89
Immer verwenden	89
Kontrollmodus	90
Demo	90
Einstellungskontrolle	91



Inhaltsverzeichnis

	Deutsch
	Seite
Unterhalt	91
Rapporte	91
Einstellungen	92
Schusszähler	92
Ungültige Schüsse	92
Log	92
Debug	93
Selbsttest	93
Scheibentest	94
Tastatur	94
Anzeigetafel	94
Warm-Start	94
Hardware	95
AZT	95
AZT	95
Bedienungsgerät	95
Menü	102
Subnet setzen	105
RC92	105
Match Menü	105
Scheibe	105
Scheibenwechsler	105
Empfindlichkeit	106
Immer verwenden	106
Bandvorschub	106
Immer verwenden	106
Verbinden	107
Distanz Index	107
Zeitkontroll-Einheit	108
Zeitkontroll-Einheit	108



Inhaltsverzeichnis

Deutsch

Seite

Duell Modus	108
Grafikdrucker Modell	108
Schussabmelder	108
Anmelden	109
Info	109
Anforderungen	109
Legalisierung	109
Waffenangabe nötig	109
Stellungsangabe nötig	110
Schützennummer nötig	110
Legalisierung	110
Waffentyp	111
Stellung	111
Schützennummer	112



Scheiben

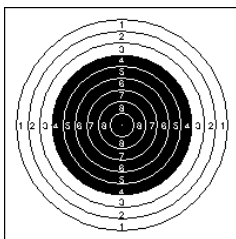
Freie Serien sind Programme, welche keine bestimmten Schusszahlen vorgeben. Sie sind besonders geeignet um offene Trainings zu absolvieren. Mit freien Serien können auch alle offiziellen Mätze simuliert werden.

10m

Das Verzeichnis 10m ist die Zusammenfassung aller Scheibenbilder, welche typischerweise auf die Distanz von 10 Metern benutzt werden.

ISSF

Offizielle Scheiben der ISSF sind in diesem Verzeichnis abgelegt.

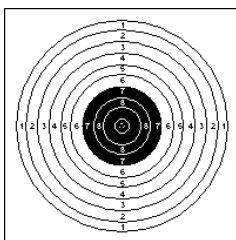


Luftgewehr

10 Meter Luftgewehrscheibe; ISSF Reglement
Abschnitt 6.3.2.3
Durchmesser 45.5mm; Schwarzer Spiegel von Ring
4 bis 9



06000019000201(62)



Luftpistole

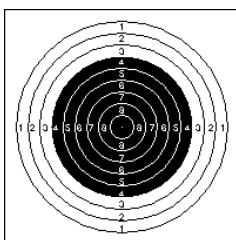
10 Meter Luftpistolenscheibe; ISSF Reglement
Abschnitt 6.3.2.6
Durchmesser 155.5mm; Schwarzer Spiegel von
Ring 7 bis 10



06000019000203(56)

Schweiz

Scheiben welche nur in der Schweiz verwendet werden sind in diesem Verzeichnis abgelegt.

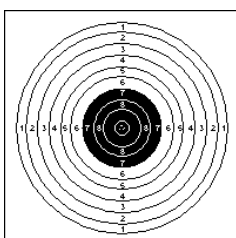


Luftgewehr

10 Meter Scheibe mit den Abmessungen der
offiziellen ISSF Scheibe. Im Unterschied dazu aber
mit der Sekundärwertung in Einhunderter-Ringen
anstelle der Zehntelsring-Wertung der ISSF.



06000019000205(50)

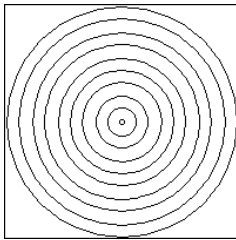


Luftpistole

10 Meter Scheibe mit den Abmessungen der
offiziellen ISSF Scheibe. Im Unterschied dazu aber
mit der Sekundärwertung in Einhunderter-Ringen
anstelle der Zehntelsring-Wertung der ISSF.



06000019000207(44)



Volkscheibe

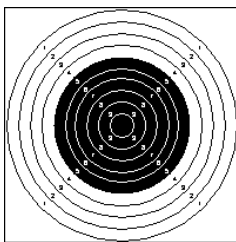
A10 Luftgewehrscheibe mit grossem 10'er Kreis für Volksanlässe.



06000019000209(38)

Laufende Scheibe

Die Scheibenbilder für die Laufende Scheibe sind in diesem Verzeichnis abgelegt. Die Disziplin wird bei 10 Meter auch von der ISSF unterstützt.

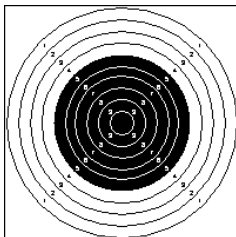


Standard

10 Meter Laufende Scheibe; ISSF Reglement Abschnitt 6.3.2.7.2
Durchmesser 50.5mm; Schwarzer Spiegel von Ring 5 bis 10



06000019001200(72)



Final

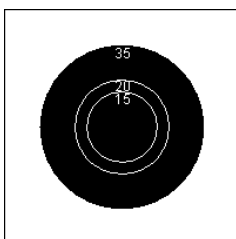
10 Meter Laufende Scheibe; ISSF Reglement Abschnitt 6.3.2.7.2
Durchmesser 50.5mm; Schwarzer Spiegel von Ring 5 bis 10



06000019001201(69)

Biathlon

Die Scheibenbilder für Biathlon sind in diesem Verzeichnis abgelegt. Biathlon Scheiben sind unter 10 Meter und 50 Meter zu finden.

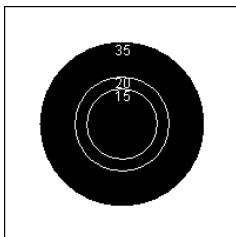


15

Scheibenbild mit 15 Millimeter Kreis.



06000019001302(57)

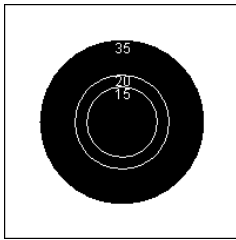


20

Scheibenbild mit 20 Millimeter Kreis.



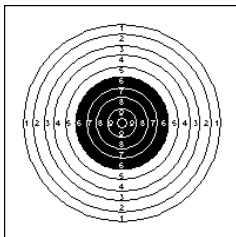
06000019001301(60)



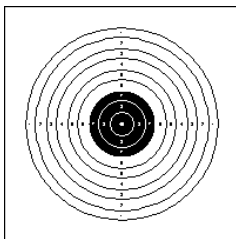
35
Scheibenbild mit 35 Millimeter Kreis.



Andere



Zimmerstutzen
Deutsche Scheibe



Croatian AR Target

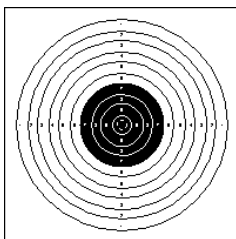


25m

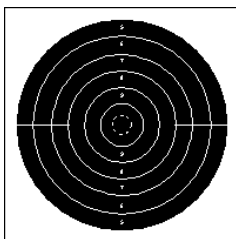
Das Verzeichnis 25m ist die Zusammenfassung aller Scheibenbilder, welche typischerweise auf die Distanz von 25 Metern benutzt werden.

ISSF

Offizielle Scheiben der ISSF sind in diesem Verzeichnis abgelegt.



Präzision
25/50 Meter Präzisionspistolenscheibe PP10; ISSF Reglement Abschnitt 6.3.2.5
Durchmesser 500mm; Schwarzer Spiegel von Ring 7 bis 10

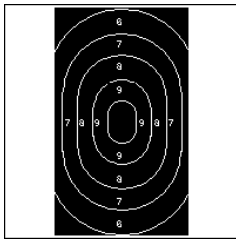


Schnellfeuer
25 Meter Schnellfeuerscheibe; ISSF Reglement Abschnitt 6.3.2.4
Durchmesser 500mm; Schwarzer Spiegel von Ring 5 bis 10



Schweiz

Scheiben welche nur in der Schweiz verwendet werden sind in diesem Verzeichnis abgelegt.

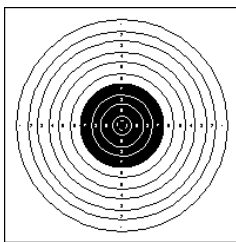


O10
Schweizer Ordonanz-Schnellfeuer-Pistolenscheibe (Militär); Silhouette mit Ovals; Form 34.17

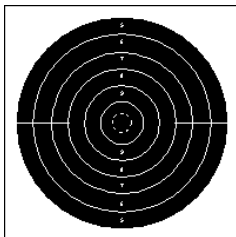


Grosskaliber

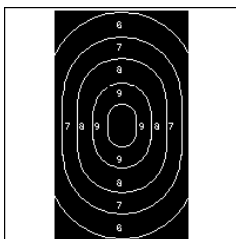
Viele 25 Meter Scheibenbilder werden auch mit Grosskaliber-Pistolen (9.65mm) beschossen. Damit die Kalibereinstellung richtig gewählt werden kann, sind diese Scheibenbilder ein zweites Mal aufgeführt.



Präzision
*25/50 Meter Präzisionspistolenscheibe PP10; ISSF Reglement Abschnitt 6.3.2.5
 Durchmesser 500mm; Schwarzer Spiegel von Ring 7 bis 10*



Schnellfeuer
*25 Meter Schnellfeuerscheibe; ISSF Reglement Abschnitt 6.3.2.4
 Durchmesser 500mm; Schwarzer Spiegel von Ring 5 bis 10*



O10
Schweizer Ordonanz-Schnellfeuer-Pistolenscheibe (Militär); Silhouette mit Ovals; Form 34.17

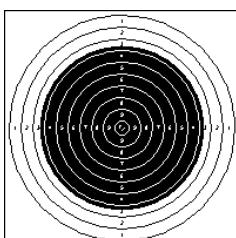


50m

Das Verzeichnis 50m ist die Zusammenfassung aller Scheibenbilder, welche typischerweise auf die Distanz von 50 Metern benutzt werden.

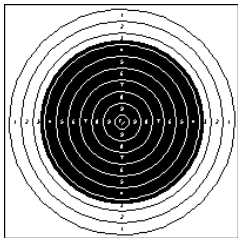
ISSF

Offizielle Scheiben der ISSF sind in diesem Verzeichnis abgelegt.



Gewehr
50 Meter Präzisionsgewehrscheibe; ISSF Reglement Abschnitt 6.3.2.2 Durchmesser 154.4mm; Schwarzer Spiegel von einem Teil des Ringes 3 bis 10, Durchmesser 112.4mm

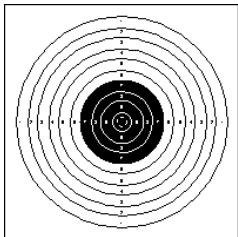




Final



06000019000302(50)



Pistole

25/50 Meter Präzisionspistolenscheibe PP10; ISSF
Reglement Abschnitt 6.3.2.5
Durchmesser 500mm; Schwarzer Spiegel von Ring
7 bis 10

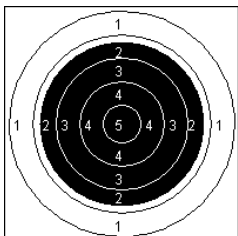


06000019000303(47)

Schweiz

Scheiben welche nur in der Schweiz verwendet werden sind in diesem Verzeichnis abgelegt.

Gewehr

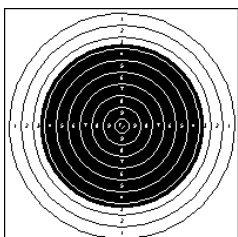


A5

50 Meter Kleinkaliber-Gewehrscheibe mit fünf
Ringem; Durchmesser 154.4mm; Schwarzer Spiegel
von einem Teil des Ringes 2 bis Ring 5.



06000019000307(35)

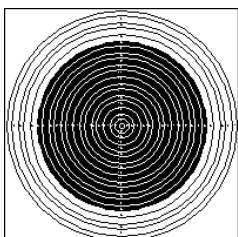


A10

50 Meter Präzisionsgewehrscheibe; ISSF
Reglement Abschnitt 6.3.2.2 Durchmesser
154.4mm; Schwarzer Spiegel von einem Teil des
Ringes 3 bis 10, Durchmesser 112.4mm



06000019000308(32)

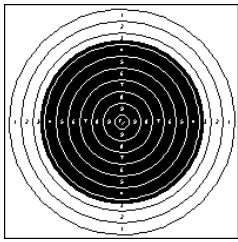


A20

50 Meter Präzisionsgewehrscheibe; Durchmesser
154.4mm; Schwarzer Spiegel von einem Teil des
Ringes 6 bis 20, Durchmesser 112.4mm



06000019000309(29)

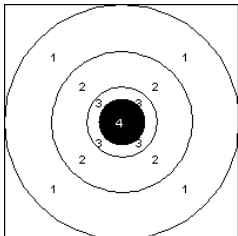


A100
50 Meter Präzisionsgewehrscheibe mit einer einhundertert Ringwertung anstelle der ISS Zehnerring-Wertung; Durchmesser 154.4mm; Schwarzer Spiegeldurchmesser 112.4mm

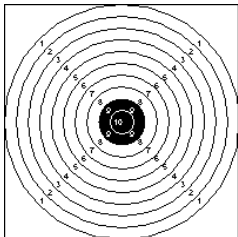


Kleinkaliber

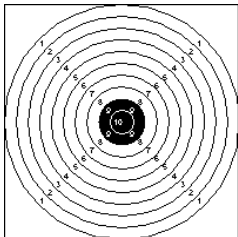
Schweizer Pistolen-Scheiben mit Kleinkaliber (5.6mm) Einstellung.



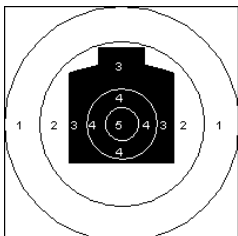
PA4
Pistolenscheibe A4; Kreisscheibe mit vier Kreisen.



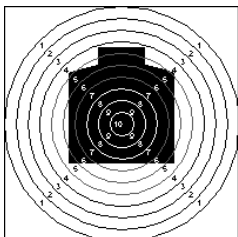
PA10
Pistolenscheibe A10; Kreisscheibe mit zehn Kreisen.



PA100
Pistolenscheibe A100; Kreisscheibe mit einhundert Kreisen.

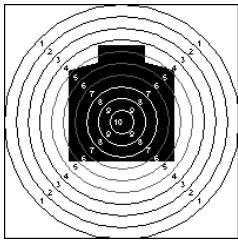


PB5
Pistolenscheibe B5; Kreisscheibe mit fünf Kreisen und einer Silhouette wobei die Silhouette mindestens drei Punkte gibt.

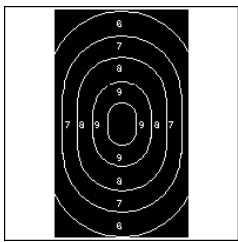


PB10
Pistolenscheibe B10; Kreisscheibe mit zehn gleichmässigen Kreisen und einer Silhouette.





PB100
Pistolenscheibe B100; Kreisscheibe mit einhundert gleichmässigen Kreisen und einer Silhouette.

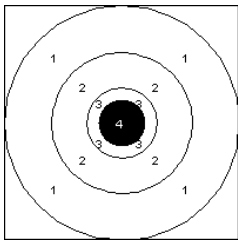


O10
Schweizer Ordonanz-Schnellfeuer-Pistolenscheibe (Militär); Silhouette mit Ovals; Form 34.17

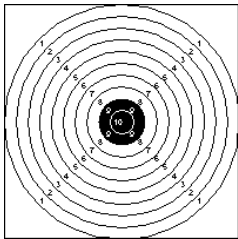


Grosskaliber

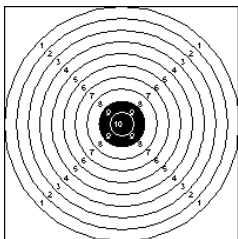
Grosskaliber



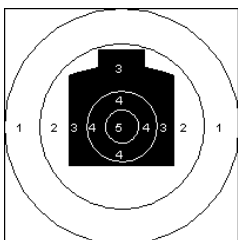
PA4
Pistolenscheibe A4; Kreisscheibe mit vier Kreisen.



PA10
Pistolenscheibe A10; Kreisscheibe mit zehn Kreisen.

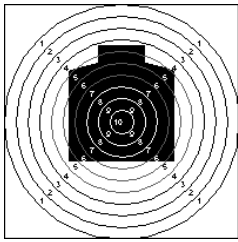


PA100
Pistolenscheibe A100; Kreisscheibe mit einhundert Kreisen.

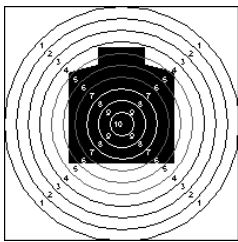


PB5
Pistolenscheibe B5; Kreisscheibe mit fünf Kreisen und einer Silhouette wobei die Silhouette mindestens drei Punkte gibt.

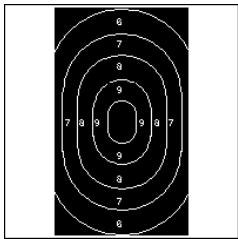




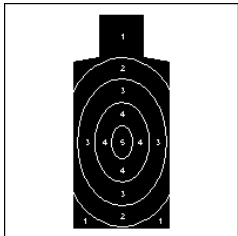
PB10
Pistolenscheibe B10; Kreisscheibe mit zehn gleichmässigen Kreisen und einer Silhouette.



PB100
Pistolenscheibe B100; Kreisscheibe mit einhundert gleichmässigen Kreisen und einer Silhouette.



O10
Schweizer Ordonanz-Schnellfeuer-Pistolenscheibe (Militär); Silhouette mit Ovals; Form 34.17

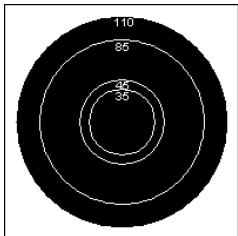


Morgarten
Silhuettenscheibe mit fünf Wertungen wobei die Werte zwei bis fünf Ellipsen und der Wert Eins der restlichen Silhouette zugeordnet ist.

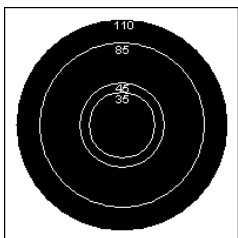


Biathlon

Die Scheibenbilder für Biathlon sind in diesem Verzeichnis abgelegt. Biathlon Scheiben sind unter 10 Meter und 50 Meter zu finden.

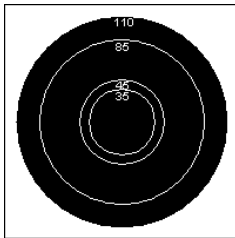


35mm
Scheibenbild mit 35 Millimeter Kreis.

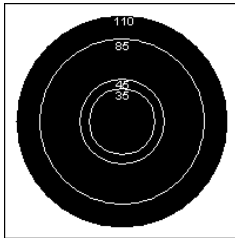


45mm
Scheibenbild mit 45 Millimeter Kreis.





85mm
Scheibenbild mit 85 Millimeter Kreis.



110
Scheibenbild mit 110 Millimeter Kreis.

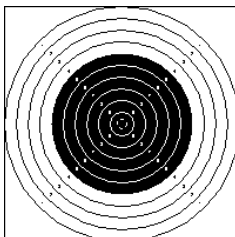


300m

Das Verzeichnis 300m ist die Zusammenfassung aller Scheibenbilder, welche typischerweise auf die Distanz von 300 Metern benutzt werden.

ISSF

Offizielle Scheiben der ISSF sind in diesem Verzeichnis abgelegt.

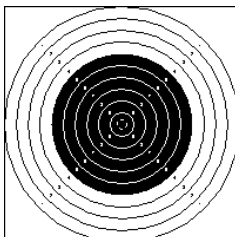


A10



CISM

Die A10 Scheibe welche bei den militärischen Wettkämpfen verwendet werden unterscheidet sich nicht von der A10 Scheibe, welche auch bei ISSF Disziplinen angewendet wird. Damit die Filterfunktionen besser genutzt werden können wurde die Kategorie CISM separat geführt.



A10

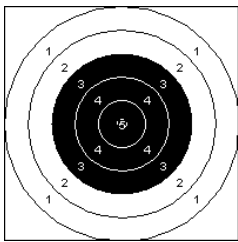


Schweiz

Scheiben welche nur in der Schweiz verwendet werden sind in diesem Verzeichnis abgelegt.

A

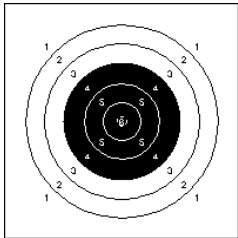
A-Scheiben mit verschiedenen Wertungen:



A5



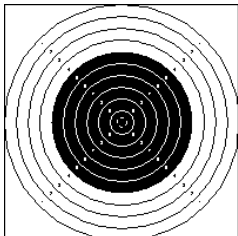
06000019000001(80)



A6



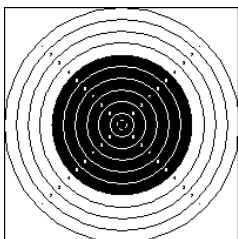
06000019000005(68)



A10



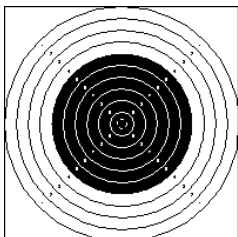
06000019000002(77)



A100



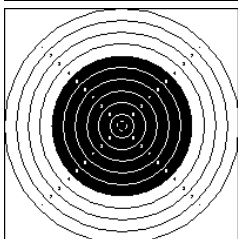
06000019000003(74)



A10/FA10



06000019000014(41)



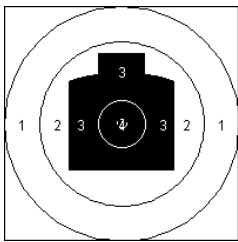
A10 Final



06000019000015(38)

B

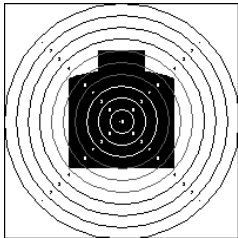
B-Scheiben mit verschiedenen Wertungen (Feldscheibe B Form. 34.21 2.88):



B4



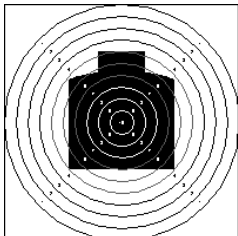
06000019000004(71)



B10



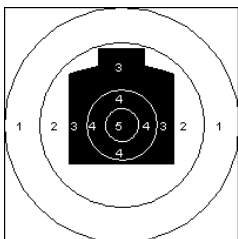
06000019000008(59)



B100



06000019000009(56)

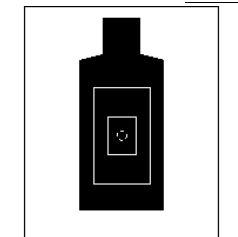


PB5

Pistolenscheibe PB5



06000019000010(53)



F5

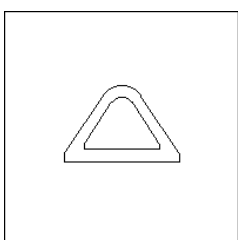


06000019000007(62)

Skandinavien

Scheiben welche nur in Skandinavien verwendet werden sind in diesem Verzeichnis abgelegt. Ausgenommen sind Tierbilder (Elch und Rentier), diese sind unter 'AndereJagd\Elch' zu finden.

Norwegen



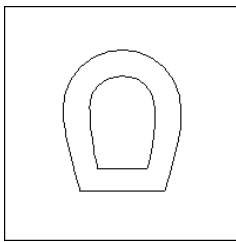
Nor7



06000019001101(78)



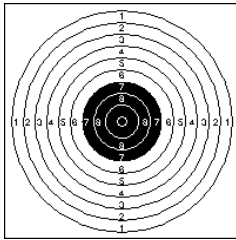
Scheiben\300m\Skandinavien



Nor8



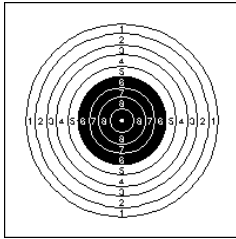
06000019001102(75)



NSF 15m



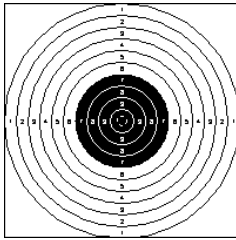
06000019001410(24)



DFS 15m



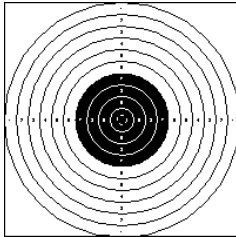
06000019001411(21)



DFS100



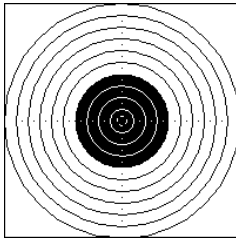
06000019001103(72)



DFS 200



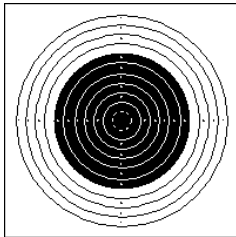
06000019001412(18)



DFS 300



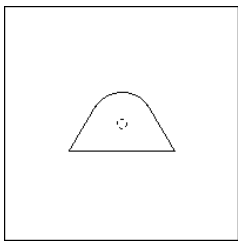
06000019001413(15)



Neue Schwedenscheibe



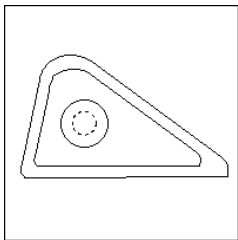
06000019001100(81)



16FIG



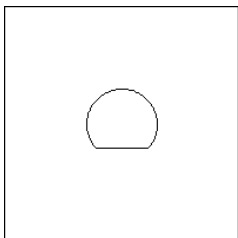
06000019001105(66)



16V



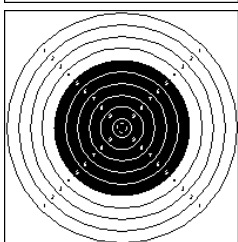
06000019001106(63)



C30



06000019001104(69)



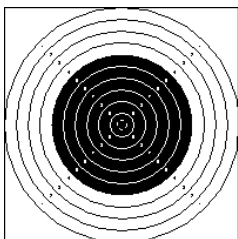
A10 Reduced 200



06000019001414(12)

Belgien

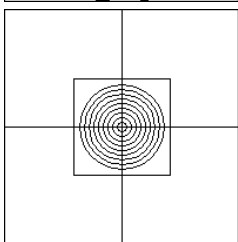
Belgische Scheiben



A10



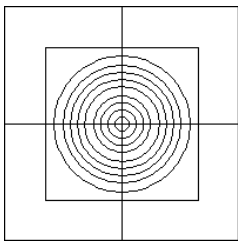
06000019000002(77)



Oly100



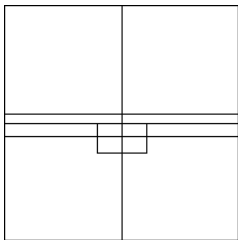
06000019001501(42)



Oly200



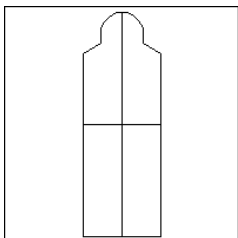
06000019001502(39)



Schijf K



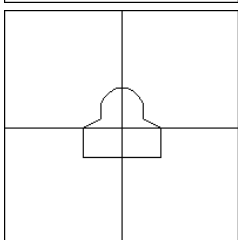
06000019001503(36)



Schijf 4



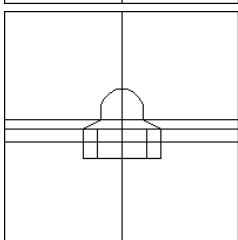
06000019001504(33)



Schijf 5



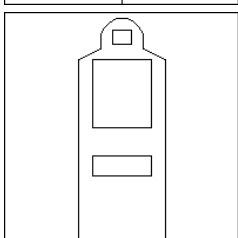
06000019001505(30)



Schijf S



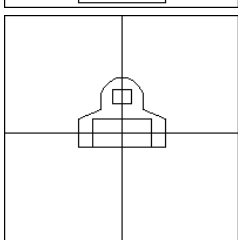
06000019001506(27)



NTTC4



06000019001507(24)



NTTC5

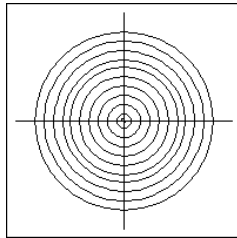

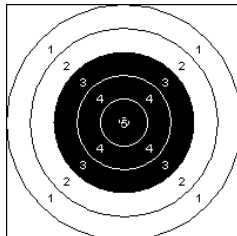

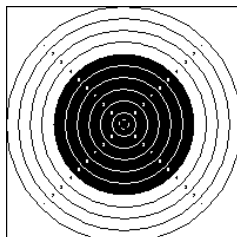

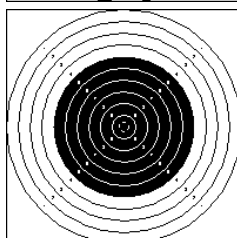

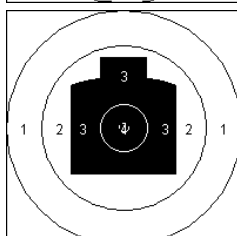

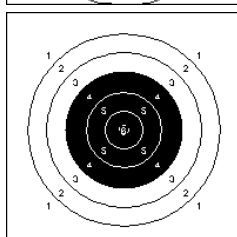



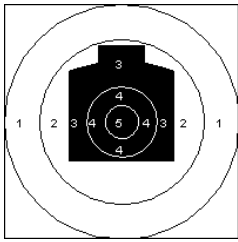
06000019001508(21)

Andere

Alle Scheiben welche nicht eindeutig auf einer der vorhergehenden Distanzen eingesetzt werden sind im Verzeichnis 'Andere' zusammengefasst.

Italien

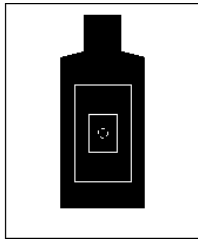
	Bersaglio 1	 06000019002400(61)
	Bersaglio 2	 06000019002401(58)
	Bersaglio 9	 06000019002402(55)
	P1	 06000019002403(52)
	P2	 06000019002404(49)
	P3	 06000019002405(46)



A10 100m



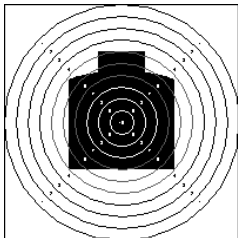
06000019002406(43)



A10 200m



06000019002407(40)



A10 300m

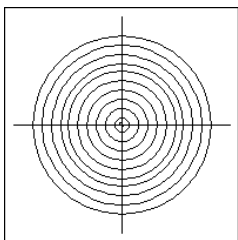


06000019002408(37)

Österreich

ASR

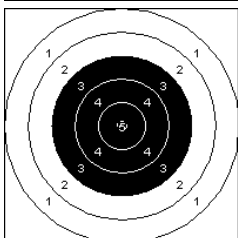
\ASR\Pistole



Pistole A 5m



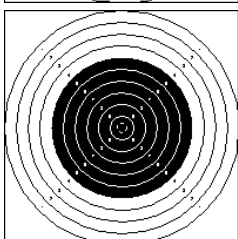
06000019001700(27)



Pistole A 10m



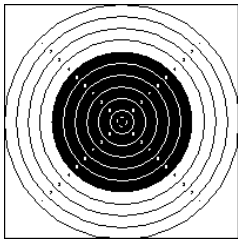
06000019001701(24)



Pistole B 5m



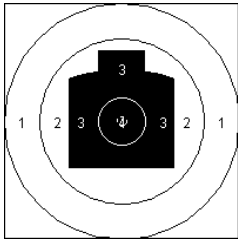
06000019001702(21)



Pistole B 10m



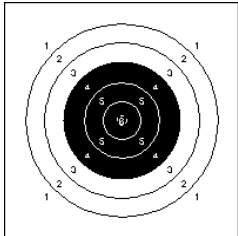
06000019001703(18)



Pistole D 5m



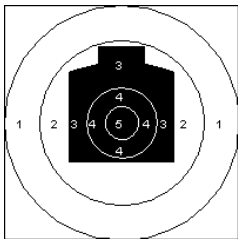
06000019001704(15)



Pistole D 10m



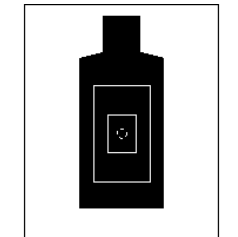
06000019001705(12)



Pistole C 7m



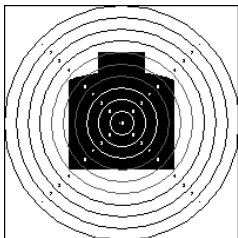
06000019001706(09)



Pistole C 15m



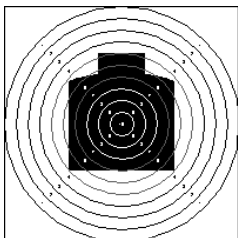
06000019001707(06)



Pistole C Alle



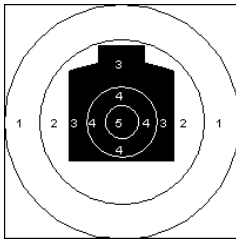
06000019001708(03)



Pistole E 20m



06000019001709(97)

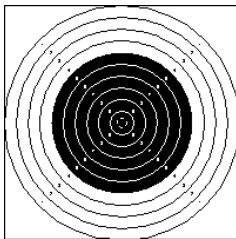


Pistole E Alle



06000019001710(94)

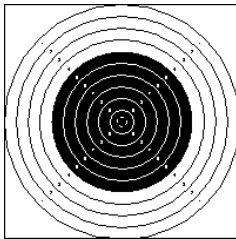
\ASR\Gewehr



Gewehr A 10m vertikal



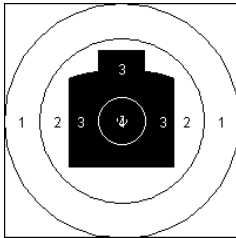
06000019001602(30)



Gewehr A 20m vertikal



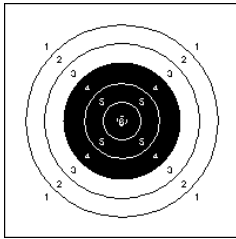
06000019001603(27)



Gewehr B 10m horizontal



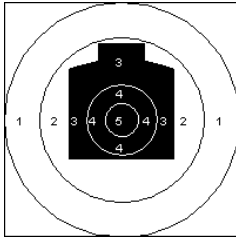
06000019001604(24)



Gewehr B 20m horizontal



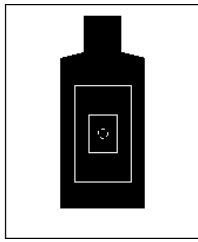
06000019001605(21)



Gewehr B 10m oval



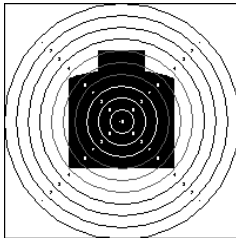
06000019001606(18)



Gewehr B 20m oval



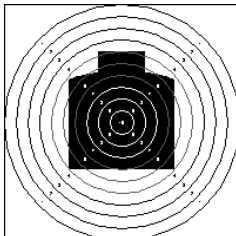
06000019001607(15)



Gewehr C 15m



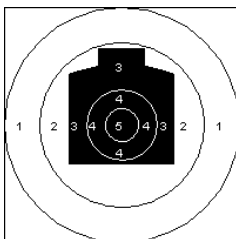
06000019001608(12)



Gewehr C 30m



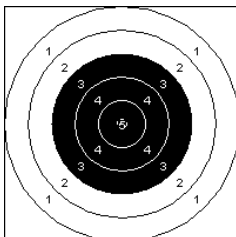
06000019001609(09)



Gewehr C Alle



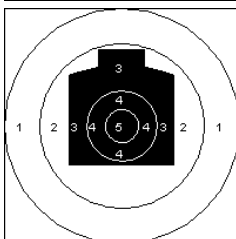
06000019001610(06)



Gewehr D 40m



06000019001611(03)



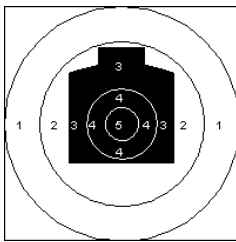
Gewehr D Alle



06000019001612(97)

Klassisch

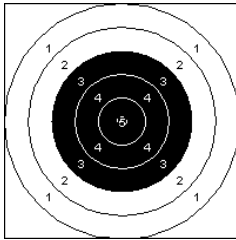
\Klassisch\Pistole



A10



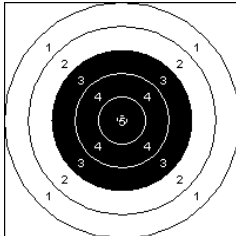
06000019001810(85)



A100



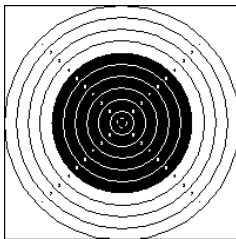
06000019001811(82)



Klein links



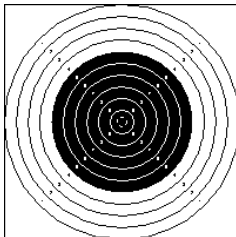
06000019001801(15)



Klein rechts



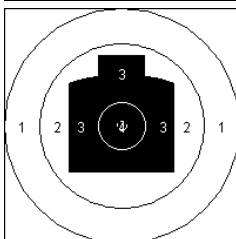
06000019001802(12)



Gross links



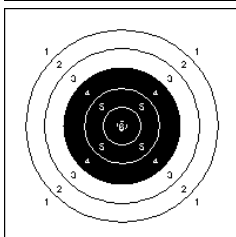
06000019001803(09)



Gross rechts



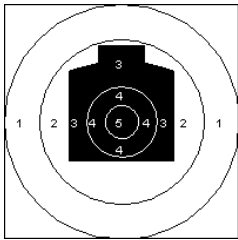
06000019001804(06)



Klein Klein



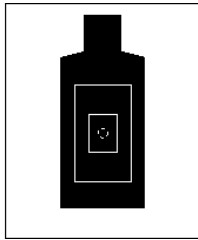
06000019001805(03)



Klein Gross



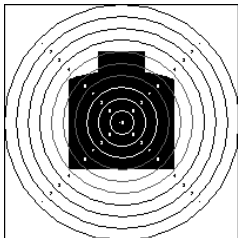
06000019001806(97)



Gross Klein



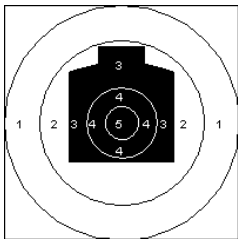
06000019001807(94)



Gross Gross



06000019001808(91)



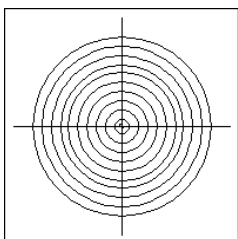
Präzision

25/50 Meter Präzisionspistolenscheibe PP10; ISSF
Reglement Abschnitt 6.3.2.5
Durchmesser 500mm; Schwarzer Spiegel von Ring
7 bis 10



06000019001812(79)

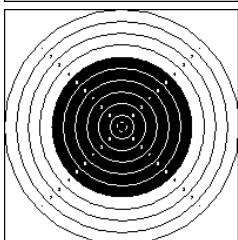
\Klassisch\Gewehr



R10



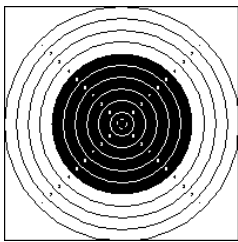
06000019001800(18)



A10



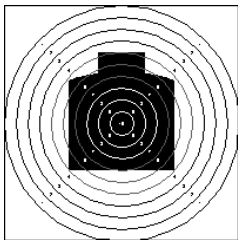
06000019000002(77)



A100



06000019000003(74)



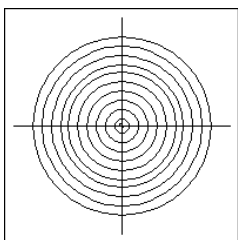
Anschluss Scheibe



06000019001809(88)

\Klassisch\MG

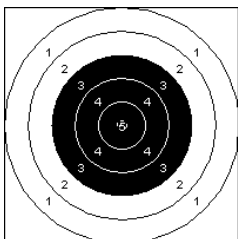
\Klassisch\MG\A



MG Ziel A1



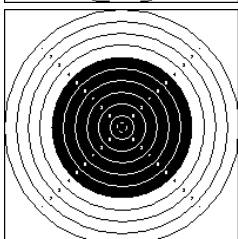
06000019001900(09)



MG Ziel A2



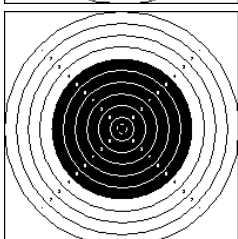
06000019001901(06)



MG Ziel A3



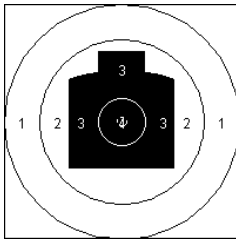
06000019001902(03)



MG Ziel A4



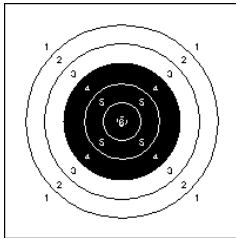
06000019001903(97)



MG Ziel A5



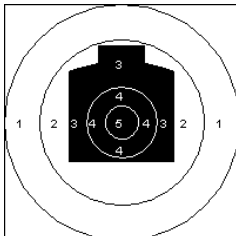
06000019001904(94)



MG Ziel A6



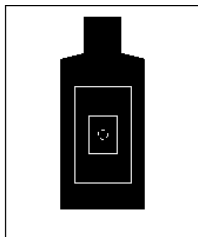
06000019001905(91)



MG Ziel A7



06000019001906(88)

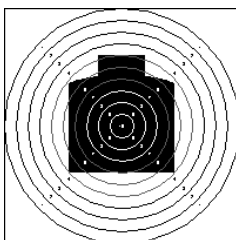


MG Ziel A8



06000019001907(85)

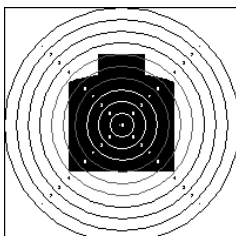
\Klassisch\MG\B



MG Ziel B1



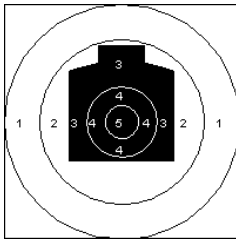
06000019001908(82)



MG Ziel B2



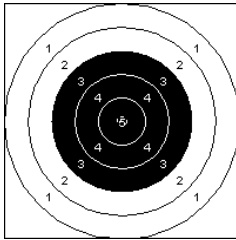
06000019001909(79)



MG Ziel B3



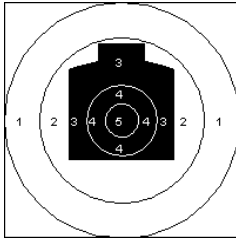
06000019001910(76)



MG Ziel B4



06000019001911(73)



MG Ziel B5



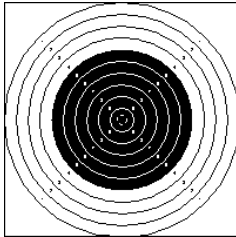
06000019001912(70)



MG Ziel B6



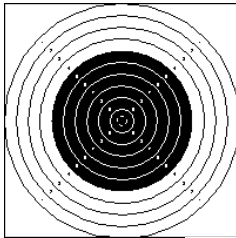
06000019001913(67)



MG Ziel B7



06000019001914(64)

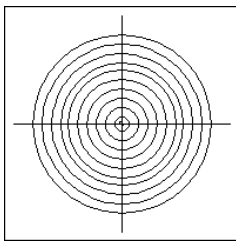


MG Ziel B8



06000019001915(61)

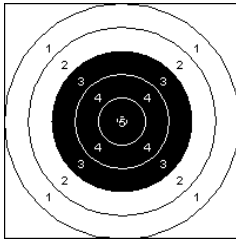
\Klassisch\MG\C



MG Ziel C1



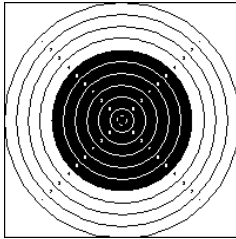
06000019002000(97)



MG Ziel C2



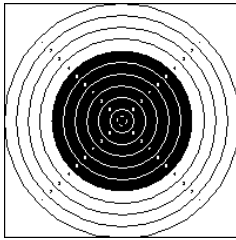
06000019002001(94)



MG Ziel C3



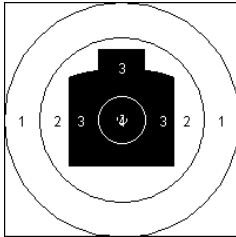
06000019002002(91)



MG Ziel C4



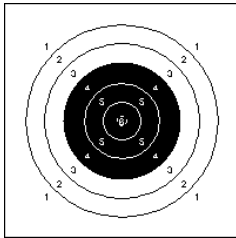
06000019002003(88)



MG Ziel C5



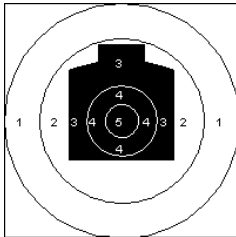
06000019002004(85)



MG Ziel C6



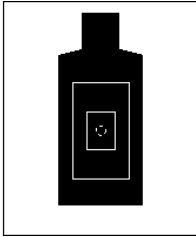
06000019002005(82)



MG Ziel C7



06000019002006(79)



MG Ziel C8



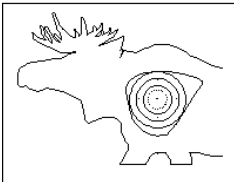
06000019002007(76)

Jagd

Elch

Zusammenfassung der Elch-Scheiben:

\Elch\Links

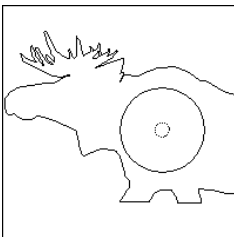


Elch 5-5-4-3

Elchscheibe mit den Wertungen 5-5-4-3 und 10-8-6-4.



06000019001401(51)



Elch

Elchscheibe mit Zehnerwertung.



06000019001404(42)



Elch SWE

Schwedische Elchscheibe mit 5-5-4-3 Wertung.



06000019001407(33)



Elchkalb

Swedish Elkcalf target with 5-5-4-3 and Hit-Score

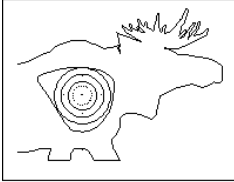


06000019001409(27)

\Elch\Rechts

Elch 5-5-4-3

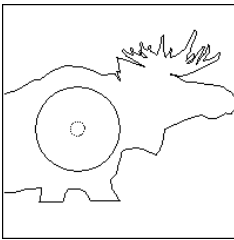
Elchscheibe mit den Wertungen 5-5-4-3 und 10-8-6-4.



06000019001402(48)

Elch

Elchscheibe mit Zehnerwertung.



06000019001405(39)

Elch SWE

Schwedische Elchscheibe mit 5-5-4-3 Wertung.



06000019001408(30)

Elchkalb

Swedish Elk calf target with 5-5-4-3 and Hit-Score

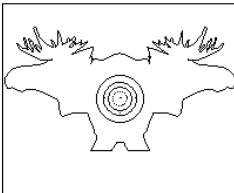


06000019001415(09)

\Elch\Doppelt

Elch 5-5-4-3

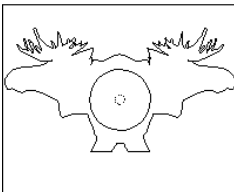
Elchscheibe mit den Wertungen 5-5-4-3 und 10-8-6-4.



06000019001400(54)

Elch

Elchscheibe mit Zehnerwertung.

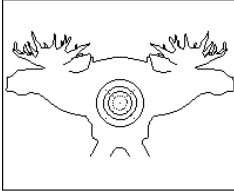


06000019001403(45)



Elch SWE

Schwedische Elchscheibe mit 5-5-4-3 Wertung.



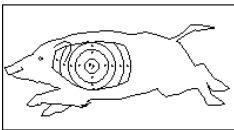
06000019001406(36)

Keil

Zusammenfassung der Keilerscheiben:

Keiler 5

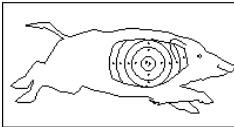
Laufende Scheibe 50 Meter (ISSF-Keiler 5; DJV Nummer 5); ISSF Reglement Abschnitt 6.3.2.7.1 Durchmesser 60mm



06000019000110(44)

Keiler 5 Rechts

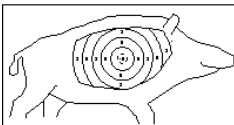
Laufende Scheibe 50 Meter (ISSF-Keiler 5; DJV Nummer 5); ISSF Reglement Abschnitt 6.3.2.7.1 Durchmesser 60mm



06000019000104(62)

Keiler 2

DJV Nummer 2; Keiler 2 Art. Nr. S100AA010V1

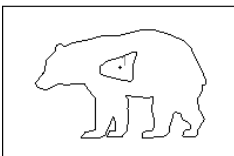


06000019001514(03)

Bär

Bärenscheibe

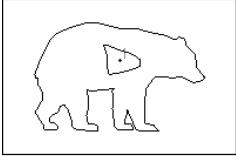
Bär Links



06000019001213(33)



Bär Rechts



06000019001214(30)

Bär

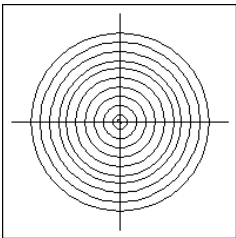


06000019001215(27)

Andere

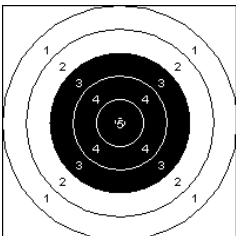
Bärenscheibe

Kronhjort



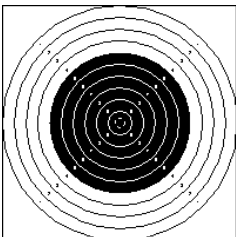
06000019002500(52)

Roebuck left



06000019002501(49)

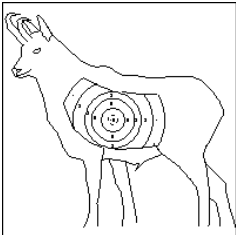
Roebuck right



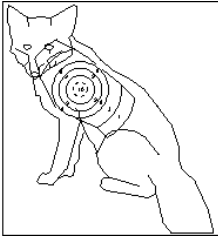
06000019002502(46)

Gemse

*DJV Nummer 1; Gemse
Art. Nr. S100AA008V1*



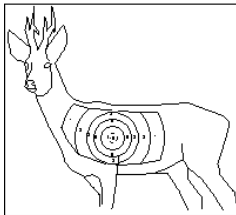
06000019000108(50)



Fuchs
DJV Nummer 2; Fuchs
Art. Nr. S100AA009V1



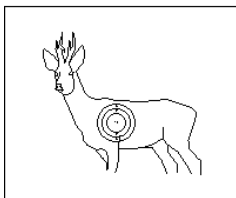
06000019000106(56)



Rehbock
DJV Nummer 4; Rehbock
Art. Nr. S10AA007V1



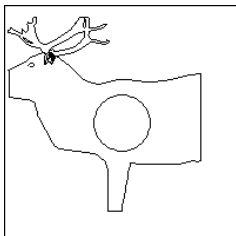
06000019000102(68)



Dänischer Rehbock



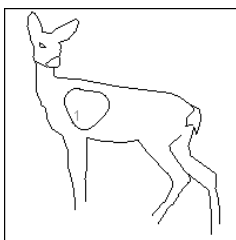
06000019000115(29)



Rentier
Rentier DV-1 Norwegen;
Art. Nr. S100AA012



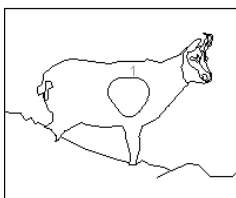
06000019000114(32)



Reh Hubertus
Hubertus Reh linkslaufend (Spezialscheibe für
Kanton St. Gallen)



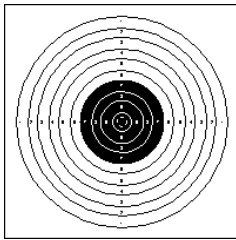
06000019000112(38)



Gams Hubertus
Hubertus Gams rechtslaufend (Spezialscheibe für
Kanton St. Gallen)



06000019000113(35)



Präzision

25/50 Meter Präzisionspistolenscheibe PP10; ISSF
Reglement Abschnitt 6.3.2.5
Durchmesser 500mm; Schwarzer Spiegel von Ring
7 bis 10

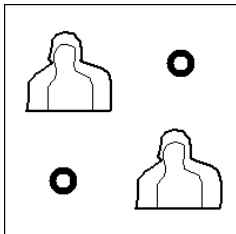


06000019000303(47)

Skandinavien

Scheiben welche nur in Skandinavien verwendet werden sind in diesem Verzeichnis abgelegt. Ausgenommen sind Tierbilder (Elch und Rentier), diese sind unter 'Andere\Jagd\Elch' zu finden.

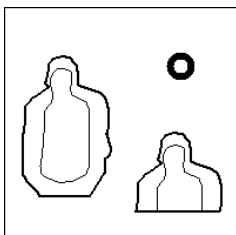
Militär



2x1/3 figure



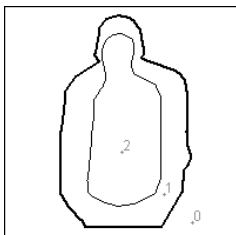
06000019001112(45)



1/1+1/3 figure



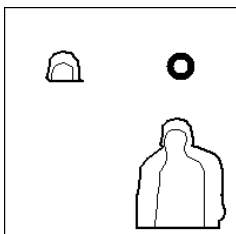
06000019001113(42)



Ganze Figur



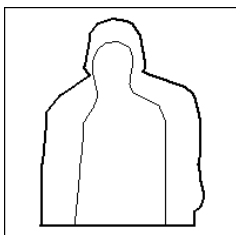
06000019001107(60)



1/8+1/2 figure



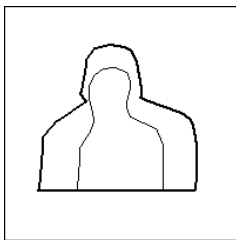
06000019001114(39)



Halbe Figur



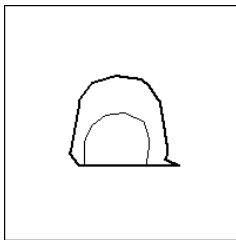
06000019001108(57)



Drittelsfigur



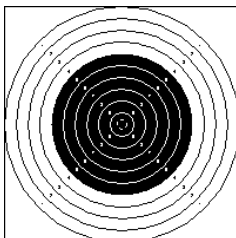
06000019001109(54)



Achtelsfigur



06000019001110(51)

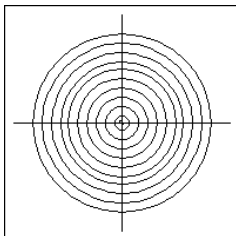


Präzision



06000019001115(36)

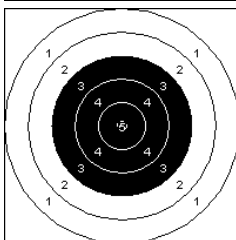
Full Bore



300y



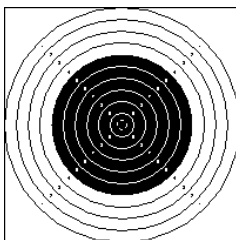
06000019002300(70)



500y



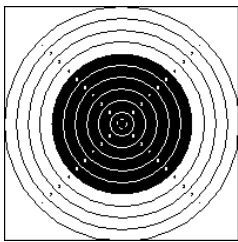
06000019002301(67)



600y



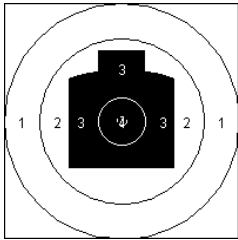
06000019002302(64)



300m



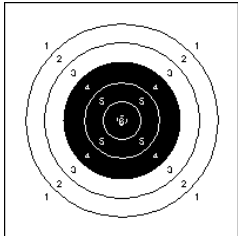
06000019002303(61)



500m



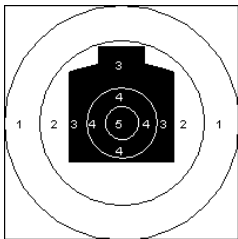
06000019002304(58)



600m



06000019002305(55)



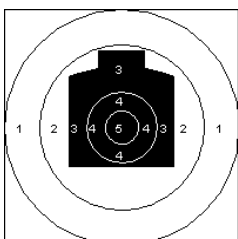
Long Range



06000019002306(52)

Norwegen

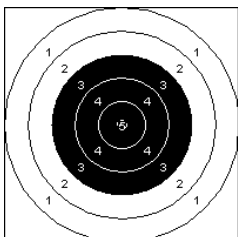
B



B45



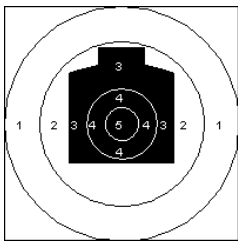
06000019002210(49)



B65



06000019002211(46)



B100



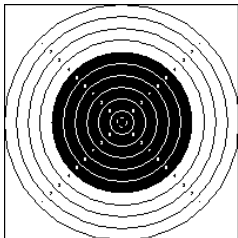
06000019002212(43)



Smaen



06000019002213(40)

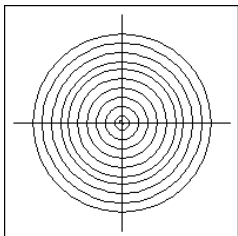


Minismaen



06000019002214(37)

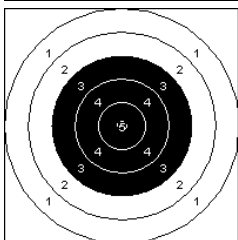
C



C15



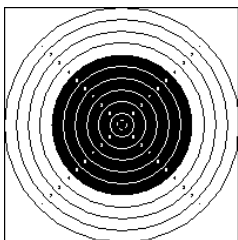
06000019002100(88)



C20



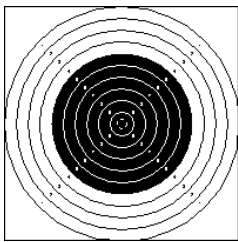
06000019002101(85)



C25



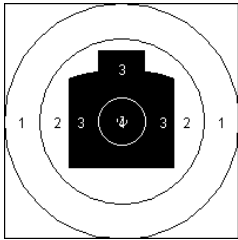
06000019002102(82)



C30



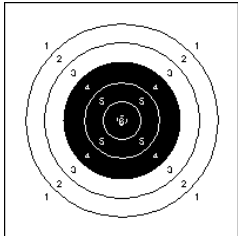
06000019002103(79)



C35



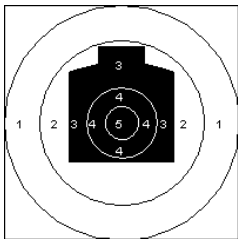
06000019002104(76)



C40



06000019002105(73)

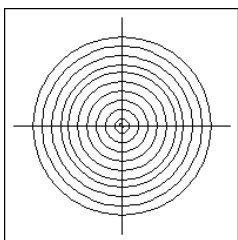


C50



06000019002106(70)

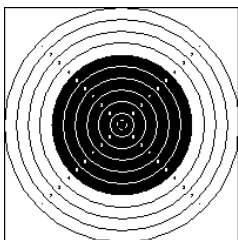
1/x



1/3Mini



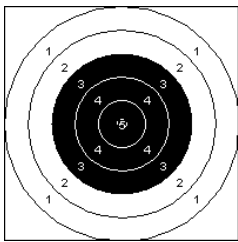
06000019002200(79)



1/3



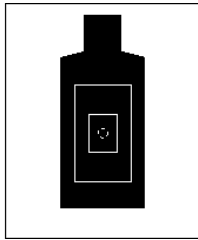
06000019002202(73)



1/4Mini



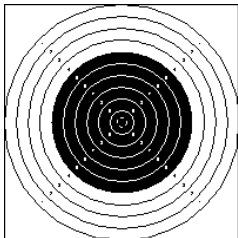
06000019002201(76)



1/4Figur



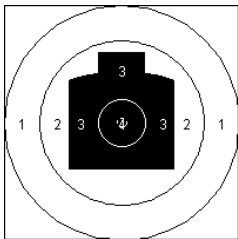
06000019002207(58)



1/4



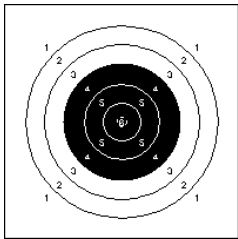
06000019002203(70)



1/6



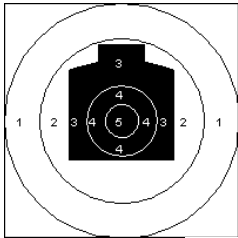
06000019002204(67)



1/8



06000019002205(64)

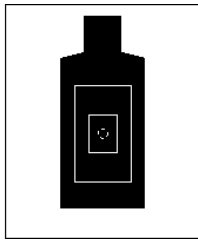


1/10



06000019002206(61)

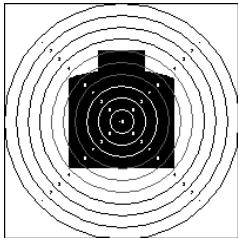
Andere



13x40



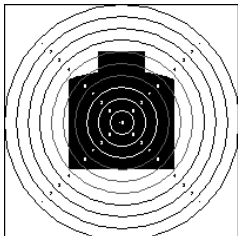
06000019002107(67)



30x10



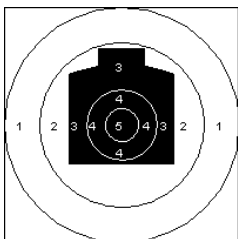
06000019002108(64)



Stripe



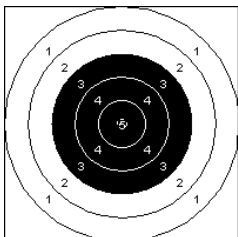
06000019002109(61)



Prisme



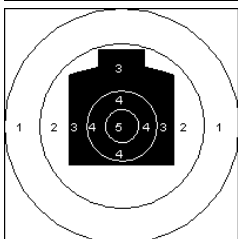
06000019002110(58)



S25



06000019002111(55)



Hjul



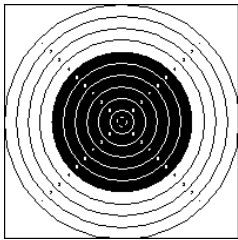
06000019002112(52)



150Sirkel



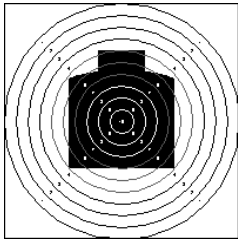
06000019002113(49)



55Sirkel



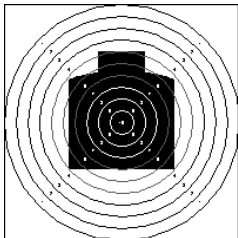
06000019002114(46)



40Tonne



06000019002208(55)



14Tonne



06000019002209(52)

Programme

Die Programme sind unterteilt nach der üblichen Distanz, nach Kategorien zusätzlichen Eigenschaften (z.B. Bundesprogramm, Gruppenmeisterschaften). Die einzelnen Programme sind bezeichnet mit dem Scheibenbild (z.B. A5), der Feuerart (P = Probeschüsse, E = Einzelfeuer, S = Seriefeuer) und der Anzahl Schüsse in dieser Feuerart. (P2 = 2 Probeschüsse, E5 = Einzelfeuer 5 Schuss, S3 = Seriefeuer 3 Schuss: P0 = Probe frei/offen es kann eine beliebige Anzahl Probeschüsse geschossen werden).

10m

Das Verzeichnis 10m ist die Zusammenfassung aller Programme, welche typischerweise auf die Distanz von 10 Metern geschossen werden.

ISSF

Luftgewehr 40



20000735(55)

Luftgewehr 60



20000734(58)

Luftpistole 40



20000737(49)

Luftpistole 60



20000736(52)

Laufende Scheibe

3030



20000760(77)

2020



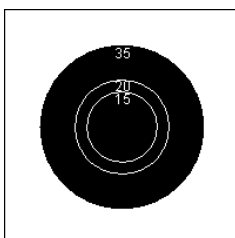
20000761(74)

Gemischt



20000762(71)

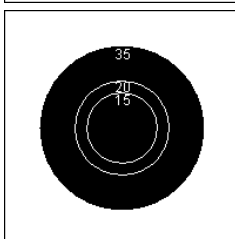
Biathlon



15mm



06000019001302(57)



20mm



06000019001301(60)

Pentathlon



Pentathlon 20



20000450(37)

Pentathlon 3*10



20000460(07)

CE



20000451(34)

Probe



20000452(31)

Andere

Luftgewehr 30



20000756(89)

Luftgewehr 20



20000757(86)

Luftgewehr 3*10



20000754(95)

Luftpistole 20



20000739(43)

Zimmerstutzen 30



20000748(16)

Schnellfeuer-Pistole



20000765(62)

25m

Das Verzeichnis 25m ist die Zusammenfassung aller Programme, welche typischerweise auf die Distanz von 25 Metern geschossen werden.

ISSF

Schnellfeuer-Pistole



20000730(70)

Sport-Pistole



20000733(61)

Zentralfeuer-Pistole



20000731(67)

Standard-Pistole



20000732(64)

CISM



Sport-Pistole



20000733(61)

Zentralfeuer-Pistole



20000731(67)

Militärisches Schnellfeuer Herren



20000750(10)

Militärisches Schnellfeuer Frauen



20000753(01)

Sui

OP



20000830(61)

FS



20000831(58)

Andere

SP15



20000751(07)

50m

Das Verzeichnis 50m ist die Zusammenfassung aller Programme, welche typischerweise auf die Distanz von 50 Metern geschossen werden.

ISSF

Gewehr 60



20000725(85)

Standard Gewehr 3*20



20000726(82)

Freies Gewehr 3*40



20000724(88)

Pistole 60



20000727(79)

CISM

Gewehr 60



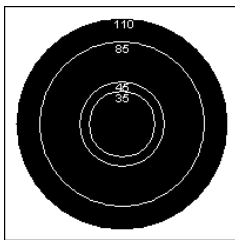
20000725(85)

Standard Gewehr 3*20



20000726(82)

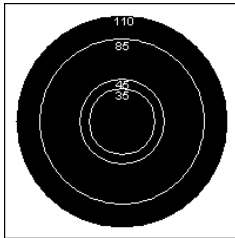
Biathlon



35mm



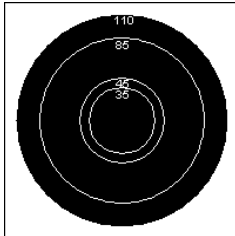
06000019001306(45)



45mm



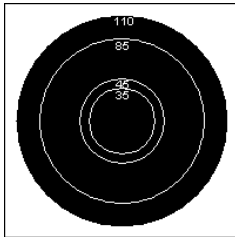
06000019001305(48)



85mm



06000019001304(51)



110



06000019001303(54)

Laufende Scheibe

ISSF

3030



20000770(47)

2020



20000771(44)

Gemischt



20000772(41)

DJV

Keiler 5



20000775(32)

SWE



Running Roebuck



20000851(95)

Running Moose



20000852(92)

Sui

OP



20000832(55)

FS



20000833(52)

Morgarten



20000361(13)

PB5

S4S6



20000072(07)

Andere

Gewehr 3*10



20000755(92)

Gewehr 30



20000758(83)

300m

Das Verzeichnis 300m ist die Zusammenfassung aller Programme, welche typischerweise auf die Distanz von 300 Metern geschossen werden.

ISSF

Freies Gewehr 3*40



20000721(97)

Freies Gewehr 60



20000722(94)

Standard Gewehr 3*20



20000723(91)

Gewehr 2*30



20000717(12)

CISM

Standard Gewehr 3*20



20000723(91)



Schnellfeuer 3x20
*Militärisches Schnellfeuer 3*20*



20000816(06)

Schweiz

OP

Komplett



20000840(31)

OP A5 Probe



20000839(34)

OP Teil 1

A5 E5



20000838(37)

OP B4 Probe



20000836(43)

OP Teil 2

B4 E5 S2 S3 S5



20000837(40)

Gruppenmeisterschaft

A5P

Beliebig viele Probeschüsse frei auf die A5 Scheibe



20000398(96)

A10P

Beliebig viele Probeschüsse frei auf die A10 Scheibe



20000397(02)

Feld A

GM Feld A



20000084(68)

Feld B

GM Feld B



20000014(84)

Feld D

GM Feld D



20000083(71)

A

VA5

VA5\Einzel

E0



20011011(73)

E4



20000019(69)



E5



20000012(90)

E6



20000013(87)

E8



20000020(66)

E10



20000015(81)

\A\A5\Serie

S0



20000010(96)

S5



20000023(57)

S6



20000024(54)

S3S3



20000025(51)

S4S4



20000026(48)

S5S5



20000016(78)

\A\A5\Serie\Mit Probe

P2 S2 S3 S5



20000344(64)

P1 S2 S3 S4 S5



20000346(58)

P2 S2 S2 S3 S3



20000348(52)

\A\A5\Kombiniert

E4S4



20000006(11)

E5S3



20000021(63)



E2 S3 S5



E4 S3 S3



E5 S3 S4



E6 S3 S3



E2 S2 S3 S5



\A\A5\Kombiniert\Mit Probe

E6S4



P2 E1 S3 S6



P2 E2 S3 S3



P2 E2 S3 S5



P2 E5 S3 S4



P3 E6 S3 S3



P2 S2 S2 S3 S3



P1 E2 E3 E4 E5



\A\A10

\A\A10\Einzel

E0



E5





E6



20000034(24)

E8



20000035(21)

\A\A10\Einzel\Mit Probe

Eröffnungsschiessen



20000763(68)

P2E6



20000666(68)

E10



20000029(39)

E6E4



20000038(12)

\A\A10\Serie

S0



20000030(36)

S5



20000043(94)

S6



20000044(91)

S3S3



20000045(88)

\A\A10\Serie\Mit Probe

P2S1



20000694(81)

P2 S2 S3 S5



20000040(06)

P2 4*S5



20000028(42)

\A\A10\Kombiniert

E3S3



20000041(03)

E4S4



20000042(97)



E5S3



20000046(85)

E6S4



20000032(30)

E2 S3 S5



20000039(09)

E2 S3 S5



20000357(25)

E4 S3 S3



20000210(78)

E3 E4 S4 S4



20000677(35)

\A\A10\Kombiniert\Mit Probe

E4S4



20000047(82)

E5S3



20000037(15)

E6S6



20000048(79)

P2 E5 S2 S3



20000356(28)

P2 4*S5



20000695(78)

Liegend 4*E10



20000589(08)

Stehend 4*E10



20000579(38)

Kniend 4*E10



20000569(68)

\A\A100

P0



20000396(05)

\A\A100\Einzel



E0



E2

Nachdoppel



E3



E4



E5



E6



E10



P1E4



S0



S4S4



P2 E5 S2 S3



B

\B\B4

P0



\B\B4\Einzel

E0



E6



\B\B4\Serie

S0





S5



20000064(31)

S6



20000063(34)

S3S3



20000065(28)

S4S4



20000066(25)

P2 S4 S6 KOM



20000349(49)

\B\B4\Kombiniert

E3 S3 S3



20000067(22)

E3 S3 S6



20000379(56)

E3 S3 S3 S3



20000069(16)

E4S4



20000345(61)

E6 S3 S3 S6 KOM



20000359(19)

\B\B4\Kombiniert\Mit Probe

P2 E1 E3 E6



20000068(19)

P2 E2 S3 S5



20000669(59)

E4S4



20000070(13)

P2 E6 S6 S6



20000075(95)






\B\B10

P0






20000968(35)




E0	 20000076(92)
S0	 20000077(89)
E2 S3 S5	 20000376(65)
E2S2	 20000078(86)
S3S5	 20000079(83)

\B\B100

P0	 20000967(38)
E0	 20000081(77)
S0	 20000080(80)
E10	 20000082(74)

\B\PB5

P0	 20000394(11)
E0	 20000071(10)
S0	 20000073(04)
S4S6	 20000072(07)

Andere

FS	 20000059(46)
----	--

Knabenschiessen

Der Knabenschiessenstich ist exklusiv für das Zürcher Knabenschiessen. Es sind entsprechend eine spezielle Wertung (A6) und ein spezieller Ausdruck implementiert. Beim Knabenschiessen werden 5 Schuss auf eine A5-Scheibe geschossen.

 20000399(93)
--



Der innerste Ring (Fünfering) wird mit 6 Punkten gewertet. Der äusserste Ring zählt 2 Punkte anstelle von einem Punkt. Jeder Treffer ausserhalb des äussersten Ringes, welcher aber noch die Scheibe trifft, zählt 1 Punkt. Zudem wird jeder Scheibentreffer zusätzlich am Schluss mit einem Punkt gewertet und diese Summe wird zum Gesamtergebnis dazugezählt. Im Maximum ergeben sich 5 x 6 Punkte + 5 Treffer = 35 Punkte.

Morgarten



20000362(10)

Pfäffiker Winterstich

Trefferwertung für Einzelschützen: alle 10 Schüsse in 10er-Wertung; für die Gruppenwertung 2. Passe (E4) in 100er-Wertung.



20000377(62)

Ustertag-Scheibe



20000738(46)

Vögelinsegg



20000363(07)

Hans Waldmann Schiessen



20000776(29)

F5

S0



20000976(11)

E0



20000986(78)

Skandinavien

Schwedisches Programm

Doppelt

P0 E5 E5 E5 E5



20000718(09)

10

P0 E5 E5



20000719(06)

25

P0 E5 E5 E5 E5 E5



20000720(03)

Schwedische Meisterschaft

Erster Durchgang

P0 E5 E5 E5



20000705(48)

Mittlerer Durchgang

P0 E5 E5



20000706(45)



Final
P0 E5 E5



20000707(42)

Reserviert
P0 E5 E5 E5 E5



20000708(39)

Final reserviert
P0 E5 E5 E5



20000709(36)

Andere

Gewehr 3*10



20000728(76)

Andere

Alle Scheiben welche nicht eindeutig auf einer der vorhergehenden Distanzen eingesetzt werden sind im Verzeichnis 'Andere' zusammengefasst.

Full Bore

3yDL



20000860(68)

5yDL



20000861(65)

6yDL



20000862(62)

LRDL



20000863(59)

Österreich

Pistole

\Pistole\1

1

Pistole A 5m



20000500(81)

Pistole A 10m



20000501(78)

\Pistole\2

2

Pistole B 5m



20000502(75)

Pistole B 10m



20000503(72)



\Pistole\3

3

Pistole D 5m



20000504(69)

Pistole D 10m



20000505(66)

\Pistole\4

4

Pistole D 5m



20000504(69)

Pistole D 10m



20000505(66)

5



5

20000504(69)

6



6

20000504(69)

7



7

20000506(63)

8



8

20000508(57)

9



9

20000508(57)

10



10

20000507(60)

11



11

20000509(54)

12



12

20000510(51)

Gewehr

\Gewehr\5

5

Gewehr A 10m vertikal



20000511(48)

Gewehr A 20m vertikal



20000512(45)



\Gewehr\6

6

Gewehr B 10m horizontal



20000513(42)

Gewehr B 20m horizontal



20000514(39)

\Gewehr\7

7

Gewehr B 10m oval



20000515(36)

Gewehr B 20m oval



20000516(33)

\Gewehr\8

8

Gewehr B 10m oval



20000515(36)

Gewehr B 20m oval



20000516(33)

9

9



20000515(36)

10

10



20000515(36)

11

11



20000515(36)

12

12



20000519(24)

13

13



20000519(24)

\Gewehr\14

14

Gewehr C 15m



20000517(30)

Gewehr C 30m



20000518(27)

15

15



20000520(21)



16
16



20000521(18)

Skandinavien

Scheiben welche nur in Skandinavien verwendet werden sind in diesem Verzeichnis abgelegt. Ausgenommen sind Tierbilder (Elch und Rentier), diese sind unter 'Andere\Jagd\Elch' zu finden.

Militär

2x1/3 figure



20000740(40)

1/1+1/3 figure



20000741(37)

Ganze Figur



20000742(34)

1/8+1/2 figure



20000743(31)

Halbe Figur



20000744(28)

Drittelsfigur



20000745(25)

Achtelsfigur



20000746(22)

Präzision



20000747(19)

Jagd

Elch



20000850(01)

Moose LR Running



20000853(89)



Kontrolle

Das Kontrollmenü beinhaltet alle Bedienelemente, welche während eines laufenden Programmes benötigt werden. Das Menü springt nachdem ein Programm eingestellt wurde automatisch in dieses Verzeichnis.

Zoom

Die meisten Scheibenbilder verfügen über drei verschiedene Darstellungsgrößen (Zoomstufen). Der Zoom-Befehl schaltet auf die nächste Darstellung. Ist die kleinste Darstellung erreicht dann wird mit dem nächsten Aufruf wieder mit dem grössten Darstellungsausschnitt begonnen.



099052(52)

Match

In Match-Abläufen können mit dem Match-Knopf (RC92) vom Schützen aus die wichtigsten Befehle für die Matchsteuerung ausgeführt werden. So kann von der Probegruppe auf die erste Einzelgruppe geschaltet werden. Sofern die Einzelgruppe nicht angeschossen wurde, kann mit erneuertem auslösen dieses Befehles auf die Probegruppe zurückgesprungen werden. In Benutzerstichen und in Freien Serien erscheint dieser Befehl nicht im Menü. Er löst in diesen Fällen (wenn auf dem RC92 gedrückt wird oder wenn der entsprechende Strichcode eingelesen wird) ein Gruppentotal aus.



990636(75)

Probe

In Freien Serien kann mit den Befehlen Probe, Einzel und Serie die Feuerart jederzeit neu eingestellt werden.



99063400(49)

Einzel

In Freien Serien kann mit den Befehlen Probe, Einzel und Serie die Feuerart jederzeit neu eingestellt werden. Falls die Feuerart bereits auf Einzel steht, kann mit diesem Befehl eine Einzelgruppe totalisiert und sofort eine neue gestartet werden. Auf diese Art kann zum Beispiel alle 10 Schuss ein Gruppentotal eines ISSF-Matches simuliert werden.



99063401(46)

Subtotal

Schliesst die aktuell offene Gruppe ab und druckt ein Gruppentotal aus. Die Funktion steht nur zur Verfügung, wenn eine offene Gruppe geschossen wird (P-, E- oder S-). Eine Gruppe, bei welcher die Schusszahl vorgegeben ist, kann nicht übersprungen werden. Falls ohne Schussabmelder geschossen wird, dann müssen Schüsse, welche das Ziel gänzlich verfehlt haben dem System mit dem Befehl 'Andere' oder 'Einfügen' mitgeteilt werden.



990530(05)

Total

Bei einer Freien Serie entspricht das Stichtotal einem Zwischentotal oder auch einem Stellungstotal. Die aktuelle Gruppe wird totalisiert. Das entspricht einem Subtotal. Zusätzlich werden alle Gruppen seit dem letzten Stichtotal zusammengezählt und ausgewiesen. Der Stich kann anschliessend fortgesetzt werden.



990531(02)



TOTAL

In einer Freien Serie stoppet das Matchtotal das aktuelle Programm (Programmtotal). Es löst ein Subtotal und ein Stichtotal aus. Zudem werden alle Schusswerte (ohne Probeschüsse) zusammengezählt und als 'grosses' TOTAL ausgewiesen. Andere Programme als die Freien Serien (Match, Benutzerstich und Fixe Programme) können nicht vorzeitig gestoppt werden. Sie können nur abgebrochen oder mit manuellen Nullern aufgefüllt werden. Ein Abbruch kann manuell durch den Befehl 'Andere\Abbruch' oder durch Einlesen eines neuen Programmes ausgelöst werden. Auch bei einem Abbruch werden die Schusswerte zusammengezählt und ausgewiesen.



990532(96)

Serie

In Freien Serien kann mit den Befehlen Probe, Einzel und Serie die Feuerart jederzeit neu eingestellt werden. Falls die Feuerart bereits auf Serie steht, kann mit diesem Befehl die Seriegruppe angezeigt und totalisiert werden. Es wird anschliessend automatisch eine neue Seriegruppe gestartet.



99063402(43)

Zeigen

Bei einer Gruppe mit Serieschüssen werden alle bis zum aktuellen Zeitpunkt geschossenen Schüsse vorzeitig angezeigt. Entsprechend werden am Schluss der Gruppe nur die noch nicht angezeigten Schüsse gezeigt. In Gruppen mit der Feuerart Probe oder Einzelschuss hat der Strichcode keinen Effekt.



099054(46)

Wertung

In Freien Serien kann mit dem Befehl Wertung die Sekundärwertung zur Primärwertung gemacht werden. Dies ist nützlich, wenn zuerst eine Qualifikation und anschliessend ein Final geschossen wird. Die Finale werden bei den meisten offiziellen Matches in Zehntel gewertet, die Qualifikation jedoch meistens in ganzen Zehnern. Wenn der Befehl ein zweites Mal ausgeführt wird, dann wird wieder in die ursprüngliche Wertung zurückgeschaltet. Mit den Befehlen 'Andere\Nächste Primärwertung' und 'Andere\Nächste Sekundärwertung' können Primär- und Sekundärwertung individuell beeinflusst werden.



990643(54)

Bildschirm drucken

Der aktuelle Bildschirminhalt wird auf dem Grafikdrucker (Nur D931/CBM210) gedruckt. Ein Ausdruck auf dem Nadeldrucker D93 ist nicht möglich.



099050(58)

Wiederholen

Startet einen abgeschlossenen Stich mit den gleichen Einstellungen (Schützennummer, Schützensname, Waffe und Position) erneut. Dieser Befehl kann mit der Einstellung 'Andere\Start\Wiederholen Freigeben (Aus)' gesperrt werden.



91(18)



SC-Programme

Hier können die gespeicherten benutzerdefinierten Programme ausgewählt werden.

Stich

Bei Programmen, welche eine Match-Struktur aufweisen, kann unter 'Stich' die Stellung gewählt werden, mit welcher begonnen werden soll. Auf diese Weise kann zum Beispiel auch nur der Final eines Matches geschossen werden. Während dem laufenden Match kann unter 'Stich' auf 'Probe' gestellt werden. Diese Probe entspricht der reglementierten, ausserordentlichen Probe, welche nach erlaubten Waffenstörungen geschossen werden darf. Wurde auf 'Probe' gestellt, dann erscheint unter 'Stich' nur noch die Stellung, welche zuletzt geschossen wurde. Durch Anwählen dieser Stellung kann in den offiziellen Match zurückgesprungen werden.

Waffenstörung

In den 25 Meter Pistolendisziplinen sind verschiedene Regeln definiert, welche das Verfahren bei Waffenstörungen festlegen. Je nach Disziplin und Art der Waffenstörung (zulässig/ unzulässig) müssen die geschossenen Schüsse ergänzt und gewertet werden. Einzelnen Befehle ermöglichen dem System die korrekte Berechnung des Endresultates und die korrekte Anzeige der einzelnen Schüsse sowohl auf dem Bildschirm als auch auf der Anzeigetafel.

Serie füllen

Die aktive Gruppe wird mit Nullern aufgefüllt. Dies geschieht auch, wenn die Gruppe noch nicht abgeschossen wurde.



99063700(22)

Nuller einfügen

Fügt im aktuellen Programm einen Schuss mit dem Wert '0' ein. Diese Funktion wird benötigt, wenn ohne Schussabmelder geschossen wurde und das Ziel verfehlt wurde. Das System kann den Schuss in dieser Situation nicht selber erkennen.



099058(34)

Zulässig

Eine zulässige Waffenstörung (Entscheid durch den Schiedsrichter) erlaubt dem Schützen, je nach Disziplin die Gruppe zu kompletieren (Sport-, Zentralfeuerpistole im Schnellfeuer) oder zu wiederholen (Standard-Pistole; Schnellfeuer). Die Betätigung dieses Kommandos löst im Minimum einen Logeintrag aus.



99063701(19)

Unzulässig

Unzulässige Waffenstörungen haben zur Folge, dass die offene Gruppe normalerweise mit Nullern aufgefüllt wird und der Schütze keine Wiederholung zugute hat. Zusätzlich wird ein Logeintrag erzeugt.



99063702(16)

Berechne Serie

'Berechne Serie' Schliesst die Waffenstörungsbehandlung ab. Auch wenn mehrere Repetitionen geschossen werden mussten, werden auf diesen Befehl die Schüsse nach den Regeln der ISSF richtig ausgewählt und zusammengezählt.



99063703(13)

Andere

Häufig verwendete Bedienelemente sind direkt unter dem Kontrollmenü\Andere zu finden.

Abbruch

Erzeugt zusätzlich zum Matchtotal einen Abbruch (Logeintrag), um den laufenden Stich als ungültig zu markieren.



50(44)

Nuller einfügen

Fügt im aktuellen Programm einen Schuss mit dem Wert '0' ein. Diese Funktion wird benötigt, wenn



099058(34)



ohne Schussabmelder geschossen wurde und das Ziel verfehlt wurde. Das System kann den Schuss in dieser Situation nicht selber erkennen.

Scheibenfenster löschen

Löscht die Schüsse im Scheibenfenster, ohne dass sie aus der Wertung genommen werden. (siehe auch Einstellung: 'Lösche Scheibenfenster nach Schüssen')



099062(22)

Liste löschen

Löscht alle Einträge im Listenfenster, ohne dass die geschossenen Schüsse aus der Wertung genommen werden.



990630(93)

Convert last sighting shot



09906901(97)

Convert both sighters



09906902(94)

Timer

Diese Befehle dienen dazu den eingebauten Timer zu bedienen.

Timer setzen

Mit diesem Befehl kann der Timer auf einen bestimmten wert gesetzt und aktiviert werden.



990650(33)

Timer starten

Startet den Timer



990651(30)

Timer zurücksetzen

Resetet den Timer und setzt ihn auf den eingestellten Wert zurück.



990652(27)

Timer ausblenden

Entfernt und deaktiviert den Timer



990653(24)

feste Timer

Hier werden einige fixe Timer aufgeführt, die verwendet werden können um den Timer via Barcode einzustellen.

30s

30s



9906600030(34)

40s

40s



9906600040(04)

50s

50s



9906600050(71)

60s

60s



9906600060(41)

90s

90s



9906600090(48)



300s
5 min



9906600300(97)

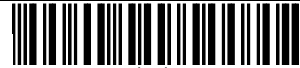
1h
1h



9906603600(91)

Nächste Primärwertung

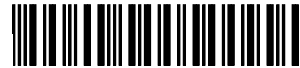
Jedes Scheibenbild verfügt über eine Anzahl Wertungsmethoden, welche darauf angewendet werden können. Mit dem Befehl 'Andere\Nächste Primärwertung' kann durch diese verschiedenen Wertungsmethoden iteriert werden. Diese Änderungen können nur bei Freien Serien vorgenommen werden. Es ist auch zu beachten, dass verschiedene Wertungsmethoden nicht zwingend zueinander kompatibel sind. Es ist deshalb nicht ratsam die Wertungsmethoden während einem laufenden Programm zu ändern.



9906421999(45)

Nächste Sekundärwertung

Gleich wie für die Primärwertung kann die Wertungsmethode für die Sekundärwertung verändert werden.



9906422999(52)

Eingabe Strichcode



990646(45)



System

Einstellungen und Befehle, welche im normalen Schiessbetrieb selten verändert oder benützt werden müssen. Einige der vorhandenen Funktionen sind auch bestimmten Benutzergruppen (Administrator und Sius-Personal) vorbehalten.

Rapporte

Mit einigen Rapporten können Informationen über die vorangegangenen Programme ausgedruckt werden.

Neu laden

Die letzten zehn Stiche können nachträglich noch einmal geladen und mit dem Diskussionsmodus betrachtet werden. In einem nachträglich geladenen Stich können aber keine Änderungen mehr vorgenommen werden. Das Schussbild kann so auch von abgeschlossenem Programmen noch einmal erzeugt und dargestellt werden.

1

Das zuletzt geschossene Programm laden, damit es diskutiert werden kann.



99063800(13)

2

Das vorletzte Programm laden, damit es diskutiert werden kann.



99063801(10)

3

Das drittletzte Programm laden, damit es diskutiert werden kann.



99063802(07)

4

Das viertletzte Programm laden, damit es diskutiert werden kann.



99063803(04)

5

Das fünftletzte Programm laden, damit es diskutiert werden kann.



99063804(01)

6

Das sechstletzte Programm laden, damit es diskutiert werden kann.



99063805(95)

7

Das siebentletzte Programm laden, damit es diskutiert werden kann.



99063806(92)

8

Das achtletzte Programm laden, damit es diskutiert werden kann.



99063807(89)

9

Das neuntletzte Programm laden, damit es diskutiert werden kann.



99063808(86)

10

Das zehntletzte Programm laden, damit es diskutiert werden kann.













99063809(83)

Druckwiederholung

Bei Papierstau oder einem anderen Druckerproblem kann es vorkommen, dass ein Standblatt nicht wunschgemäß gedruckt werden konnte. Abgeschlossene Stiche können deshalb wiederholt ausgedruckt werden. Die Schüsse werden dabei auf dem Bildschirm nicht mehr dargestellt. Der Zweitausdruck und alle nachfolgenden Ausdrücke werden mit dem Buchstaben 'K' für Kopie markiert, damit der Originalausdruck eindeutig identifizierbar bleibt.



1 Das letzte Programm nocheinmal ausdrucken.	 09905520(69)
2 Das vorletzte Programm nocheinmal ausdrucken.	 09905521(66)
3 Das drittletzte Programm nocheinmal ausdrucken.	 09905522(63)
4 Das viertletzte Programm nocheinmal ausdrucken.	 09905523(60)
5 Das fünftletzte Programm nocheinmal ausdrucken.	 09905524(57)
6 Das sechstletzte Programm nocheinmal ausdrucken.	 09905525(54)
7 Das siebentletzte Programm nocheinmal ausdrucken.	 09905526(51)
8 Das achtletzte Programm nocheinmal ausdrucken.	 09905527(48)
9 Das neuntletzte Programm nocheinmal ausdrucken.	 09905528(45)
Alle Alle Programme welche sich noch im Log befinden, nocheinmal ausdrucken.	 09905529(42)

Schusszähler

Mechanischer Schusszähler:

Der optionale mechanische Schusszähler zählt nur die Schüsse auf die eigene Scheibe. Er kann nicht zurückgesetzt werden. Demoschüsse oder eingefügte Nuller werden nicht gezählt. Eine detaillierte Beschreibung der genauen Funktion ist in der Bedienungsanleitung unter 'Mechanischer Schusszähler' zu finden.

Software-Schusszähler:

Der Software-Schusszähler zählt Schüsse in verschiedenen Kategorien. Eigene Schüsse, Fremdschüsse, verfehlte Schüsse, Demo-Schüsse u.s.w. werden unterschieden und separat ausgewiesen. Der Schusszahl-Rapport wird im Listenfenster angezeigt und, sofern ein Drucker angeschlossen und eingeschaltet ist, auch ausgedruckt. Die Schusszähler sind an die Einstellungen gebunden. Werden die Einstellungen auf Fabrikeinstellungen zurückgestellt, werden die Schusszahlen ebenfalls auf Null zurückgestellt. Dasselbe geschieht, wenn die Batterie gewechselt werden muss. Bei einem normalen Stromunterbruch gehen die Werte nicht verloren. Die Software-Schusszähler können unter '\Unterhalt\Rapporte\Schusszähler' auch unabhängig von den Einstellungen zurückgesetzt werden.

Schusszähler rapportieren

Die aktuellen Schusszahlen werden auf dem Bildschirm und auf dem Drucker ausgewiesen.



Ungültige Schüsse

Ungültige Schüsse (Schüsse während der Stopp-, Pause- oder während der Zeigen-Phase und Fremdschüsse) werden nicht nur gezählt, sie werden im Bedienungsgerät zusätzlich pendent gehalten und können jederzeit abgefragt werden. Die Schüsse werden dabei mit Zeitangabe und wenn möglich mit Wertung angezeigt. Mit einem Warmstart oder mit dem Befehl 'Löschen' unter '\Unterhalt\Ungültige Schüsse' kann der Rapport zurückgesetzt werden. Die Schüsse bleiben darüber hinaus im Log erhalten und können in einem Logausdruck weiterhin dokumentiert werden.



Zeigen

Der Rapport der ungültigen Schüsse wird im Listenfenster dargestellt.



990562(06)

Drucken

Der Rapport der ungültigen Schüsse wird auf dem angeschlossenen Drucker ausgedruckt. Wenn der Drucker nicht eingeschaltet ist, wird der Ausdruck verworfen.



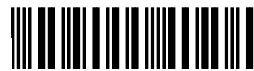
990564(97)

Log

Ereignisse, welche für den Ablauf eines Programmes relevant sind, werden im Speicher (Ereignisspeicher, Log) abgelegt. Die Informationen werden benötigt, um ein Programm nach einem Stromunterbruch wiederherstellen zu können. Das CU931 untersucht diese Daten bei jedem Systemstart. Wird festgestellt, dass das zuletzt geschossene Programm nicht korrekt beendet wurde, dann wird ein Wiederherstellungsprozess eingeleitet. Dank dem Log können auch vergangene Programme erneut geladen oder als Kopie noch einmal gedruckt werden. Der Log wird im flüchtigen Speicher des Bedienungsgerätes gehalten, welches intern mit einer Batterie gepuffert wird. Die Daten werden mit einer Prüfsumme vor Fehlinterpretationen geschützt. Falls die Prüfsumme bei einem Systemstart nicht korrekt ist, zum Beispiel wegen einer schlechten Batterie, wird der Log neu initialisiert. Das Bedienungsgerät teilt dies durch dreimaliges Piepsen und durch eine Meldung im Listenfenster mit. Der Log ist in der Speichergröße beschränkt. Bei einem Überlauf werden die ältesten Ereignisse laufend von den neuesten überschrieben. Typischerweise können mehr als zehn Programme im Log gespeichert werden. Der Log kann unter 'Unterhalt\Rapporte\Log' auch manuell gelöscht werden. Das Format des Ausdruckes ist in der Bedienungsanleitung beschrieben.

Alle

Es werden alle Ereignisse, welche im Log gespeichert wurden, in chronologischer Reihenfolge ausgedruckt. Die ältesten Ereignisse zuerst und die neuesten Ereignisse am Schluss. Der Ausdruck kann jederzeit durch Ausschalten des Druckers abgebrochen werden.



09905500(32)

10

Es werden die zehn jüngsten Ereignisse in chronologischer Reihenfolge ausgedruckt.



09905501(29)

20

Es werden die zwanzig jüngsten Ereignisse in chronologischer Reihenfolge ausgedruckt.



09905502(26)

50

Es werden die fünfzig jüngsten Ereignisse in chronologischer Reihenfolge ausgedruckt.



09905505(17)

Invers

Es werden alle Ereignisse in umgekehrt chronologischer Reihenfolge ausgedruckt. Die jüngsten Ereignisse zuerst und die ältesten Ereignisse am Schluss. Der Ausdruck kann jederzeit durch Ausschalten des Druckers abgebrochen werden.



09905509(05)

Einstellungen

Das Verhalten des Bedienungsgerätes kann über sehr viele verschiedene Einstellungen den eigenen Bedürfnissen angepasst werden. Programme können sich aufgrund der eingestellten Eigenschaften unterschiedlich verhalten. Andererseits ist es auch möglich, dass fest programmierte Programme bestimmte Eigenschaften überschreiben. So ist zum Beispiel der Ausdruck der Schüsse bei ISSF Disziplinen anders als bei den anderen Programmen.

Es ist auch möglich, dass Programme eine Einstellung nur als Grundeinstellung vorwählen, die nachträglich (nachdem das Programm eingestellt wurde) vom Benutzer wieder verändert werden können. Der Ausdruck der Schüsse bei ISSF-Disziplinen kann nachträglich unter 'Präsentation\Schuss\Standard\Druckformat' wieder verändert werden.



Präsentation

Unter 'Präsentation' sind alle Einstellungen zusammengefasst, welche im weiteren Sinn die Darstellung von Objekten beeinflussen. Dies betrifft nicht nur die Darstellung auf dem Bildschirm, sondern auch Darstellungsformen auf dem Drucker und anderen Anzeigeräten.

Schuss

Das Verzeichnis '\Präsentation\Schuss' beinhaltet Einstellungen, welche das Aussehen der Schüsse verändern. Dies betrifft nicht nur das Schusssymbol, sondern auch die Darstellung im Schussfenster, im Listenfenster und auf dem Drucker.

\Schuss\Letzter Schuss

Im Verzeichnis '\Letzter Schuss' sind Einstellungen zusammengefasst, welche die Darstellung des zuletzt dargestellten Schusses beeinflussen.

\Schuss\Letzter Schuss\Symbol

Das Symbol eines Schusses kann bezüglich Aussehen, Grösse und Hintergrund variiert werden.

\Schuss\Letzter Schuss\Symbol\Form

Die Form des Symbols kann für den letzten Schuss individuell und für alle anderen Schüsse gemeinsam vorgegeben werden.

Kreuz

Der Schuss wird mit einem Kreuz angezeigt.



09907110(52)

Nummer

Der Schuss wird mit seiner Schussnummer angezeigt.



09907111(49)

Kein

Der Schuss wird nicht angezeigt.



09907112(46)

X

Der Schuss wird mit einem X angezeigt.



09907113(43)

Punkt

Der Schuss wird mit einem Punkt angezeigt.



09907114(40)

Dünnes Kreuz

Der Schuss wird mit einem dünnen Kreuz angezeigt.



09907115(37)

Kreis

Der Schuss wird mit einem Kreis angezeigt.



99071106(17)

Kaliber (Grundeinstellung)

Der Schuss wird massstabsgetreu als Kreis dargestellt, sofern er nicht kleiner als 5 Pixel gross würde. Bei zu kleiner Grösse wechselt die Darstellung automatisch auf 'Kreuz'.



99071107(14)

\Schuss\Letzter Schuss\Symbol\Grösse

Die Darstellungsgrösse des Schusses kann verändert werden. Die Grösse ist in Bildschirmpunkten (Pixel) angegeben. Bei der Form 'Kaliber' hat diese Einstellung keine Wirkung.

14

Punkte



99073300(31)

16

Punkte



99073301(28)



18

Punkte



99073302(25)

20

Punkte



99073303(22)

22 (Grundeinstellung)

Punkte



99073304(19)

24

Punkte



99073305(16)

26

Punkte



99073306(13)

28

Punkte



99073307(10)

30

Punkte



99073308(07)

32

Punkte



99073309(04)

\Schuss\Letzter Schuss\Symbol\Invers

Alle Symbole sind primär als weisses Symbol auf dunklem Hintergrund konzipiert. Die meisten Scheiben sind im Zentrum schwarz. Die Darstellung kann invertiert werden. Das Symbol wird dann als schwarzes Symbol auf weissem Hintergrund gezeichnet.

Aus (Grundeinstellung)

Der Schuss wird normal dargestellt.



09907140(59)

Ein

Der Schuss wird in invertierter Farbe dargestellt.



09907141(56)

\Schuss\Letzter Schuss\Fenster Letzter Schuss

Im Schussfenster werden neben dem Schusswert die Schussnummer und eine Sekundärwertung angezeigt. Um die Darstellung noch übersichtlicher zu gestalten, kann es sinnvoll sein, die Sekundärwertung oder die Schussnummer wegzulassen. Es ist auch möglich, das Schussfenster ganz auszuschalten.

\Schuss\Letzter Schuss\Fenster Letzter Schuss\Anzeige

Im Schussfenster werden neben dem Schusswert die Schussnummer und eine Sekundärwertung angezeigt. Um die Darstellung noch übersichtlicher zu gestalten, kann es sinnvoll sein, die Sekundärwertung oder die Schussnummer wegzulassen. Es ist auch möglich, das Schussfenster ganz auszuschalten.

Aus

Das Anzeigefeld für den letzten Schuss wird ausgeblendet.



09907050(38)

Primär

Im Schussfenster wird nur die Primärwertung angezeigt.



09907051(35)

SNr Prim

Im Schussfenster werden die Schussnummer und die Primärwertung angezeigt.



09907052(32)



SNr Prim Sek (Grundeinstellung)

Im Schussfenster werden Schussnummer, Primär- und Sekundärwertung (100er-Wertung, ISSF-Zehntelsringwertung) angegeben.



09907053(29)

Timer



09907054(26)

\Schuss\Letzter Schuss\Fenster Letzter Schuss\Serie Schüsse

Ein (Grundeinstellung)

Ein



99080701(41)

Aus

Aus



99080700(44)

\Schuss\Letzter Schuss\Mouche Anzeigen

Die meisten Scheibenbilder haben einen kleinen Ring definiert, welcher neben der normalen Wertung als besonders guter Treffer gewertet wird. Ein Treffer in diesem Ring (Inner-Ten, Mouche) kann auf dem Bedienungsgerät durch ein bewegtes Bild im Scheibenfenster dargestellt werden.

Aus

Ein Innerzehner (Mouche, inner ten) Treffer wird normal angezeigt.



99074100(56)

Ein (Grundeinstellung)

Bei einem Innerzehner (Mouche, inner ten) Treffer zeichnet das Bedienungsgerät im Scheibenzentrum mehrmals hintereinander konzentrische Kreise in verschiedenen Grössen.



99074101(53)

\Schuss\Standard

Im Verzeichnis 'Standard' sind Einstellungen zusammengefasst, welche die Darstellung aller Schüsse, ausser dem letzten Schuss, beeinflussen.

\Schuss\Standard\Symbol

Das Symbol eines Schusses kann bezüglich Aussehen, Grösse und Hintergrund variiert werden.

\Schuss\Standard\Symbol\Form

Die Form des Symbols kann für den letzten Schuss individuell und für alle anderen Schüsse gemeinsam vorgegeben werden.

Kreuz

Der Schuss wird mit einem Kreuz angezeigt.



09907030(01)

Nummer

Der Schuss wird mit seiner Schussnummer angezeigt.



09907031(95)

Kein

Der Schuss wird nicht angezeigt.



09907032(92)

X

Der Schuss wird mit einem X angezeigt.



09907033(89)

Punkt

Der Schuss wird mit einem Punkt angezeigt.



09907034(86)



Dünnes Kreuz

Der Schuss wird mit einem dünnen Kreuz angezeigt.



09907035(83)

Kreis

Der Schuss wird mit einem Kreis angezeigt.



99070306(89)

Kaliber (Grundeinstellung)

Der Schuss wird massstabsgetreu als Kreis dargestellt, sofern er nicht kleiner als 5 Pixel gross würde. Bei zu kleiner Grösse wechselt die Darstellung automatisch auf 'Kreuz'.



99070307(86)

\Schuss\Standard\Symbol\Grösse

Die Darstellungsgrösse des Schusses kann verändert werden. Die Grösse ist in Bildschirmpunkten (Pixel) angegeben. Bei der Form 'Kaliber' hat diese Einstellung keine Wirkung.

14

Punkte



09907040(68)

16

Punkte



09907041(65)

18 (Grundeinstellung)

Punkte



09907042(62)

20

Punkte



09907043(59)

22

Punkte



09907044(56)

24

Punkte



09907045(53)

26

Punkte



09907046(50)

28

Punkte



09907047(47)

30

Punkte



09907048(44)

32

Punkte



09907049(41)

\Schuss\Standard\Symbol\Invers

Alle Symbole sind primär als weisses Symbol auf dunklem Hintergrund konzipiert. Die meisten Scheiben sind im Zentrum schwarz. Die Darstellung kann invertiert werden. Das Symbol wird dann als schwarzes Symbol auf weissem Hintergrund gezeichnet.

Aus

Der Schuss wird normal dargestellt.



09907320(04)



Ein (Grundeinstellung)

Bei einem Innerzehner (Mouche, inner ten) Treffer zeichnet das Bedienungsgerät im Scheibenzentrum mehrmals hintereinander konzentrische Kreise in verschiedenen Grössen.



09907321(01)

\Schuss\Standard\Druckformat

Das Druckformat definiert die Darstellung eines Schusses auf dem Ausdruck. Druckformate werden oft von den Programmen direkt vorgegeben. So ist der Ausdruck an einem internationalen Wettkampf anders festgelegt als an einer obligatorischen Bundesübung in der Schweiz.

\Schuss\Standard\Druckformat\Immer verwenden

Dieses Setting kann forciert werden, so dass es auch verwendet wird wenn das Schiessprogramm eigentlich eine andere Einstellung vorsieht. Ist 'Immer verwenden' auf 'Ein', so wird immer die hier gesetzte Einstellung verwendet. Ist es auf 'Aus', so wird es nur verwendet falls das Schiessprogramm keine andere Einstellung vorsieht.

Ein



99073199(43)

Aus (Grundeinstellung)



99073198(46)

Grundeinstellung (Grundeinstellung)

Der Drucker druckt den Schuss mit Schussnummer, Richtungspfeil, Primär- und Sekundärwertung.



99073100(49)

Xy

Auf dem Drucker werden Primär- und Sekundärwertung und die XY-Koordinaten ausgedruckt.



99073101(46)

t x/y

Neben der Primärwertung wird der Zeitpunkt des Schusses und dessen Koordinaten ausgegeben.



99073109(22)

Zeit

Im Format 'Zeit' wird jedesmal auch die Zeitdifferenz zum ersten Schuss der Gruppe dargestellt.



99073108(25)

Debug

Das Debugformat ist nur für Testzwecke gedacht. Es liefert alle Werte, welche von der LON-Messelektronik gemessen wurden. Neben Registerwerten werden auch die gemessene Temperatur und andere Informationen aufgelistet.



99073102(43)

\Schuss\Standard\Anzeigeformat

Grundeinstellung (Grundeinstellung)

Der Schuss wird mit Schussnummer, Richtungspfeil, Primär- und Sekundärwertung im Listenfenster angezeigt.



99070800(62)

Xy

Im Listenfenster werden Primär- und Sekundärwertung und die XY-Koordinaten ausgeschrieben.



99070801(59)



t x/y

Neben der Primärwertung wird der Zeitpunkt des Schusses und dessen Koordinaten ausgegeben.



99070809(35)

Zeit

Im Format 'Zeit' wird jedesmal auch die Zeitdifferenz zum ersten Schuss der Gruppe dargestellt.



99070808(38)

Debug

Das Debugformat ist nur für Testzwecke gedacht. Es liefert alle Werte, welche von der LON-Messelektronik gemessen wurden. Neben Registerwerten wird auch die gemessene Temperatur und anderes aufgelistet.



99070802(56)

\Schuss\Standard\Sekundärwertung

Die Sekundärwertung kann grundsätzlich ausgeschaltet werden.

Aus

Die Sekundärwertung ist ausgeschaltet.



09907120(22)

Ein (Grundeinstellung)

Die Sekundärwertung ist eingeschaltet.



09907121(19)

\Schuss\Standard\Lösche Scheibenfenster nach x Schüssen

In Probe- und in Einzelgruppen kann mit der Einstellung 'Lösche Scheibenfenster nach Schüssen' das Scheibenfenster regelmässig gelöscht und damit übersichtlich gehalten werden. Dabei werden die Schüsse gruppenübergreifend gezählt. Dies aber nur in Probe und in Einzelgruppen. Bei Seriengruppen werden alle Schüsse nacheinander gezeigt, ohne dass dazwischen Schüsse gelöscht werden.

Mit der Einstellung 10 wird bei dem folgenden Programm: 'P2 E4 E4 E4' das Scheibenfenster demzufolge nach den 2 Probeschüssen gelöscht (weil die Probegruppe zu Ende ist und mit einer Einzelgruppe weiter gefahren wird). Zusätzlich wird die gleiche Aktion durchgeführt, in der letzten 'E4' Gruppe nach dem zweiten Schuss (weil 10 Schüsse in Einzelgruppen gefallen sind).

0

Löscht das Scheibenfenster nach zwanzig Schüssen.



99078600(39)

5

Löscht das Scheibenfenster nach fünf Schüssen.



99078605(24)

10 (Grundeinstellung)

Löscht das Scheibenfenster nach zehn Schüssen.



99078610(09)

20

Löscht das Scheibenfenster nach zwanzig Schüssen.



99078620(76)

\Schuss\Fremdschuss

Im Verzeichnis 'fFremdschuss' sind Einstellungen zusammengefasst, welche die Darstellung von Fremdschüssen (Schuss von einer fremden Bahn auf die eigene Scheibe) beeinflussen.

\Schuss\Fremdschuss\Zeigen

Fremdschüsse werden mit einem Symbol in der rechten unteren Ecke des Scheibenfensters angezeigt. Das Symbol bleibt sieben Minuten lang aktiv. Ist der letzte Fremdschuss mehr als sieben Minuten alt, dann wird das Symbol wieder gelöscht.

Zusätzlich kann im Listenfenster eine Ausschrift generiert werden, welche auf den Fremdschuss aufmerksam macht.

Aus (Grundeinstellung)

Die Darstellung der Fremdschüsse wird im Listenfenster unterdrückt. Der erste Fremdschuss



09907060(08)



wird mit einem Symbol im Scheibenfenster in der rechten unteren Ecke dargestellt.

Ein

Fremdschüsse werden im Listenfenster mit einem Eintrag 'Fremdschuss' dargestellt.



09907061(05)

\Schuss\Fremdschuss\Drucken

Neben der Darstellung im Scheibenfenster können Fremdschüsse auch gedruckt werden.

Aus (Grundeinstellung)

Fremdschüsse werden nicht auf dem Drucker ausgegeben. Im Besonderen, wenn auf Vordrucke (Bundesprogramm, Feldschiessen) gedruckt wird, dürfen Fremdschüsse die Formatierung nicht beeinflussen.



09907170(66)

Ein

Ein Fremdschuss wird auf dem Drucker ausgegeben.



09907171(63)

\Schuss\Illegaler Schuss

Im Verzeichnis 'Ungültiger Schuss' sind Einstellungen zusammengefasst, welche die Darstellung von Schüssen ausserhalb der erlaubten Zeit, während der Stopp-, Pause- oder der Zeigen-Phase beeinflussen.

\Schuss\Illegaler Schuss\Zeigen

Ungültige Schüsse können im Listenfenster angezeigt werden.

Aus

Die Darstellung von ungültigen Schüssen im Listenfenster wird unterdrückt.



99073400(22)

Ein (Grundeinstellung)

Ungültige Schüsse werden im Listenfenster mit 'Ungültiger Schuss' angezeigt.



99073401(19)

\Schuss\Illegaler Schuss\Drucken

Ungültige Schüsse können gedruckt werden.

Aus

Ungültige Schüsse werden nicht gedruckt.



99073500(13)

Ein (Grundeinstellung)

Ein ungültiger Schuss wird auf dem Standblatt ohne Wertung ausgedruckt mit 'Ungültiger Schuss'.



99073501(10)

\Schuss\Bester Tiefschuss

Bei Serieguppen kann der beste Schuss (Tiefschuss) am Schluss in runden Klammern, zusammen mit der Schussnummer noch einmal ausgewiesen und gedruckt werden.

Aus

Die Anzeige des besten Tiefschusses wird unterdrückt.



99079700(37)

Ein (Grundeinstellung)

Der beste Tiefschuss wird bei Serieguppen angezeigt.



99079701(34)

Drucken

Im Verzeichnis 'Präsentation\Drucken' können alle Einstellungen verändert werden, welche den Drucker steuern.



\Drucken\Spaltenkonfiguration

Für den Matrixdrucker D93 existiert Druckpapier, welches in der Mitte perforiert ist. Mit der Spaltenkonfiguration kann dafür gesorgt werden, dass ein Programm gleich als Doppel zweispaltig ausgedruckt wird. Das perforierte Papier kann anschliessend in der Mitte getrennt werden.

Es ist aber zu beachten, dass gewisse Druckformate der Schüsse (zum Beispiel bei ISSF-Disziplinen) nicht auf der Hälfte der Papiertes plaziert werden können. Die Information wird nach 19 Zeichen abgeschnitten. Das kann zu Informationsverlust auf dem Ausdruck führen.

\Drucken\Spaltenkonfiguration\Immer verwenden

Dieses Setting kann forciert werden, so dass es auch verwendet wird wenn das Schiessprogramm eigentlich eine andere Einstellung vorsieht. Ist 'Immer verwenden' auf 'Ein', so wird immer die hier gesetzte Einstellung verwendet. Ist es auf 'Aus', so wird es nur verwendet falls das Schiessprogramm keine andere Einstellung vorsieht.

Ein



99071399(11)

Aus (Grundeinstellung)



99071398(14)

Links

Das Programm wird linksbündig ausgedruckt. Es steht die ganze Papierbreite zur Verfügung.



09907130(89)

Rechts

Das Programm wird auf der rechte Hälfte das Papiertes ausgedruckt. Es steht nur die Hälfte der Papierbreite zur Verfügung.



09907131(86)

Doppelt (Grundeinstellung)

Das Programm wird parallel zweimal ausgedruckt. Es steht jeweils nur die Hälfte der Papierbreite zur Verfügung.



09907132(83)

\Drucken\Protokoll drucken

Der Ausdruck der Schüsse während einem Programm auf dem Drucker, kann mit 'Protokoll drucken' grundsätzlich ein- und ausgeschaltet werden.

Aus

Das Protokoll wird nicht gedruckt.



99076300(52)

Ein (Grundeinstellung)

Das Protokoll wird gedruckt.



99076301(49)

\Drucken\Sekundärwertung

Obwohl die Sekundärwertung angezeigt wird, kann der Ausdruck der Sekundärwertung unterdrückt werden.

Aus (Grundeinstellung)

Die Sekundärwertung wird nicht gedruckt.



09907250(20)

Ein

Die Sekundärwertung wird gedruckt.



09907251(17)

\Drucken\Probe

Probeschüsse werden üblicherweise wie alle anderen Schüsse ausgedruckt. Damit vorgedruckte Standblätter aber nicht mit Probeschüssen verschrieben werden, ist es möglich den Ausdruck von Probeschüssen zu sperren.

Aus

Probeschüsse werden nur auf dem Bildschirm dargestellt.



09907160(96)



Ein (Grundeinstellung)

Probeschüsse werden auf dem Drucker ausgegeben. Davon ausgenommen bleiben Schiessprogramme, welche nur aus einer einzigen Probegruppe bestehen. Diese Schüsse werden grundsätzlich nicht gedruckt. Dies wurde so festgelegt, damit vorgefertigte Standblätter korrekt verwendet werden können.



09907161(93)

\Drucken\Subtotal

Die Schüsse jeder Gruppe werden zusammengezählt und das Resultat wird im Listenfenster und auf dem Drucker ausgeschrieben. Es ist möglich diese Subtotale auf dem Ausdruck zu unterdrücken.

Aus

Subtotale oder Gruppentotale werden nicht ausgedruckt.



09907210(43)

Ein (Grundeinstellung)

Subtotale oder Gruppentotale werden gedruckt.



09907211(40)

\Drucken\Lichtsignalzeit Drucken

Wird ein TCU(Lichtsignal) verwendet so zeigt dieser Wert den Zeitpunkt des Schusses nach dem letzten Lichtsignalwechsel an. Das Drucken der Overtime kann jedoch unterdrückt werden.

Dies wird vor allem benötigt, da der Ausdruck mit Overtime 2 Zeilen pro Schuss benötigt und deshalb nicht mehr auf alle Standblätter passt.

Aus

Die Lichtsignalzeit(Overtime) wird nicht gedruckt.



99080600(53)

Ein (Grundeinstellung)

Die Lichtsignalzeit(Overtime) wird gedruckt.



99080601(50)

\Drucken\Anzahl Leerzeilen

Nach einem Programm soll der Drucker das Papier soweit vorschieben, damit es bei Endlospapier an der Abrisskante des Druckers korrekt abgerissen werden kann. Bei vorgedruckten Standblättern kann es vorkommen, dass dieser Vorschub verändert werden muss. Mit 'Anzahl Leerzeilen' kann eingestellt werden, wieviele Leerzeilen (Papiervorschub) nach einem Programm gedruckt werden sollen.

0

Leerzeilen



99074000(65)

1

Leerzeilen



99074001(62)

2

Leerzeilen



99074002(59)

3

Leerzeilen



99074003(56)

4

Leerzeilen



99074004(53)

5

Leerzeilen



99074005(50)

6

Leerzeilen



99074006(47)



7 Leerzeilen	 99074007(44)
8 Leerzeilen	 99074008(41)
9 Leerzeilen	 99074009(38)
10 Leerzeilen	 99074010(35)
11 (Grundeinstellung) Leerzeilen	 99074011(32)
12 Leerzeilen	 99074012(29)
13 Leerzeilen	 99074013(26)
14 Leerzeilen	 99074014(23)

Anzahl Leerzeilen <i>Nach einem Programm soll der Drucker das Papier soweit vorschieben, damit es bei Endlospapier an der Abrisskante des Druckers korrekt abgerissen werden kann. Bei vorgedruckten Standblättern kann es vorkommen, dass dieser Vorschub verändert werden muss. Mit 'Anzahl Leerzeilen' kann eingestellt werden, wieviele Leerzeilen (Papiervorschub) nach einem Programm gedruckt werden sollen.</i>	 990645(48)
---	----------------

Programm

Mit den Einstellungen '\Präsentation\Programm' respektive '\Präsentation\Gruppe' können Darstellungsformen von Ausdrucken und Anzeigen im Listenfenster verändert werden. Viele Programme benutzen jedoch eine eigene, fest vorgegebene Formatierung. Diese Einstellungen sollten nur in Absprache mit der Sius AG verändert werden.

\Programm\Drucken

\Programm\Drucken\Kopfzeile

Leer <i>Es werden keine Angaben an diesem Ort gedruckt.</i>	 99075100(63)
Name (Grundeinstellung) <i>Als Überschrift wird bei jedem Stich eine vierzeilige Information gedruckt. Dies beinhaltet neben der Stichbezeichnung das Datum und die Uhrzeit, sowie optional die Schützennummer, die konfigurierte Waffenart und Stellung und die Stichbezeichnung.</i>	 99075105(48)
Kurz <i>Die verkürzte Überschrift ist soweit reduziert, dass maximal 2 Zeilen gedruckt werden.</i>	 99075101(60)



Leerzeile

Die Stiche werden lediglich mit einer Leerzeile separiert.



99075102(57)

\Programm\Programmierte Timer

Aktiviert/Deaktiviert die eingebauten Timer für die ISSF-Disziplinen

Aus (Grundeinstellung)

Schaltet die fix eingebauten Timer aus



99080800(35)

Ein

Schaltet die fix eingebauten Timer ein.



99080801(32)

Stich

Mit den Einstellungen '\Präsentation\Programm' respektive '\Präsentation\Gruppe' können Darstellungsformen von Ausdrucken und Anzeigen im Listenfenster verändert werden. Viele Programme benutzen jedoch eine eigene, fest vorgegebene Formatierung. Diese Einstellungen sollten nur in Absprache mit der Sius AG verändert werden.

\Stich\Drucken

\Stich\Drucken\Fusszeile

Total (Grundeinstellung)



99075407(15)

Total mit SeqNr



99075412(97)

Gruppe

Das Verzeichnis '\Präsentation\Gruppe' beinhaltet Einstellungen welche das Verhalten von einzelnen Gruppen beeinflussen.

\Gruppe\Schussnummer zurücksetzen

Ist diese Option eingeschaltet, werden die Schüsse innerhalb der Gruppe jedesmal mit 1 beginned nummeriert. Andernfalls werden die Schüsse innerhalb des gesamten Stiches fortlaufend durchnummeriert. Davon ausgenommen sind die Probeschüsse.

Aus (Grundeinstellung)

Die Schussnummern werden in einem Programm fortlaufend nummeriert.



99073700(92)

Ein

Die Nummerierung der Schüsse wird mit jeder Gruppe neu mit '1' begonnen.



99073701(89)

\Gruppe\Subtotal

Die Gruppentotalen in einem Programm können im Programm-Ablaufenster dargestellt werden. Bei abgeschlossenen Gruppen wird die Feuerart und die Anzahl der Schüsse (zBsp. E2 S4) durch die jeweiligen Subtotalen ersetzt.

Aus (Grundeinstellung)

Das Programm-Ablaufenster zeigt die Feuerarten und die aktive Gruppe an.



99073600(04)

Ein

Im Programm-Ablaufenster wird die Feuerart der abgeschlossenen Gruppen durch das Subtotal der jeweiligen Gruppe ersetzt.



99073601(01)



Andere

Im Verzeichnis 'Präsentation\Andere' befinden sich Einstellungen, welche nicht einer anderen Gruppe zugeordnet werden konnten.

\Andere\Bedienungsgerät

Unter 'Bildschirm' sind Einstellungen gruppiert, welche den grundsätzlichen Bildaufbau beeinflussen.

\Andere\Bedienungsgerät\Layout

Das Erscheinungsbild des Bedienungsgerätes kann verstellt werden, damit die individuellen Bedürfnisse möglichst gut erfüllt werden können.

Klassisch (Grundeinstellung)

Die klassische Darstellung erfüllt die häufigsten Bedürfnisse der Schützen optimal.



99073900(74)

Stopp Links

Wenn der Bildschirm auf der rechten Seite des Schützen montiert ist, dann kann es sinnvoll sein, dass die Statusanzeige mit einer kleineren Kopfbewegung eingesehen werden kann. Dafür wurde im Layout 'Stopp Links' das Statusfenster verschoben.

Im Layout 'Stopp Links' wurde das Statusfenster aus Platzgründen weggelassen. Parameter, welche sich im Statusfenster dargestellt sind werden nicht mehr oder im Listenfenster aufgeführt.



99073901(71)

Final

Falls das Bild des Bedienungsgerätes auch für die Zuschauer sichtbar gemacht wird (TV-Box), kann mit dem Layout 'Final' das Scheibenbild grösstmöglich dargestellt werden.

Im Layout 'Final' werden das Statusfenster, das Stichablauffenster und das Selektionsfenster nicht dargestellt.



99073902(68)

\Andere\Bedienungsgerät\Funktionstasten

Das Fenster mit den Menütasten wird auf dem LCD des Bedienungsgerätes und am unteren Bildschirmrand des Bildschirm dargestellt. Bei tragbaren Geräten (Handheld) sollte das Funktionstastenfenster nicht ausgeschaltet werden, weil dieses Gerät nicht über ein LCD verfügt.

Aus

Der Balken mit den Funktionstasten wird ausgeblendet. Die Angaben über die Tastenbelegung ist nur noch auf dem LCD des Bedienungsgerätes vorhanden.



99074400(29)

Ein (Grundeinstellung)

Der Balken mit den Funktionstasten wird auch am Bildschirm eingeblendet.



99074401(26)

\Andere\Bedienungsgerät>Status blinkend

Damit die Aufmerksamkeit des Schützen besser auf den Bildschirm gezogen wird, blinken die wichtigsten Statusinformationen (Stopp, Offline) im Statusfenster. Dieser Effekt, welcher auch störend wirken kann, kann mit dieser Einstellung ausgeschaltet werden.

Aus (Grundeinstellung)

Das Statusfenster wird keinen Status blinkend anzeigen.



99078800(21)

Ein

Die wichtigsten Status-Informationen (Stopp, Offline, Zeigen) werden blinkend dargestellt.



99078801(18)



\Andere\Bedienungsgerät\Stichablauffenster

Die Anzeige des Programm-Ablauf Fensters kann unterdrückt werden.

Aus

Das Programm-Ablauf Fenster wird nicht dargestellt.



99074300(38)

Ein (Grundeinstellung)

Das Programm-Ablauf Fenster wird dargestellt.



99074301(35)

\Andere\Bedienungsgerät\Grosse Schrift im Listenfenster

Spezifiziert die verwendete Schrift im Listenfenster.

Aus (Grundeinstellung)

Im Listenfenster wird die normale Schriftgrösse verwendet.



99080200(89)

Ein

Im Listenfenster wird die eine grössere Schrift verwendet.



99080201(86)

\Andere\Meldung

Unter 'Meldungen' kann das Verhalten des Bedienungsgerätes bei Meldungen konfiguriert werden.

\Andere\Meldung\Meldungen Anzeigen

Das Bedienungsgerät schreibt verschiedene Texte als Meldungen ins Listenfenster. Viele dieser Meldungen sind so ausgelegt, dass sie auch auf dem LCD neben der Tastatur ausgeschrieben werden. Mit dieser Einstellung können diese Ausgaben eingeschränkt werden.

Aus

Meldungen werden nicht mehr angezeigt.



99073800(83)

Auf dem Bildschirm

Nur Meldungen welche im Listenfenster dargestellt werden, kommen zur Anzeige. Die Ausgaben auf dem LCD werden unterdrückt. Diese Einstellung ist sinnvoll, wenn der Bildschirm direkt neben dem Bedienungsgerät aufgestellt wird. Die Ausgaben auf dem LCD können in dieser Situation unterdrückt werden.



99073801(80)

Auf dem LCD

Nur Meldungen welche im LCD dargestellt werden, kommen zur Anzeige. Die Ausgaben im Listenfenster des Bildschirms werden unterdrückt. Diese Einstellung ist sinnvoll, wenn das Bedienungsgerät vom Anzeigemonitor weit entfernt aufgestellt wird. Die Bedienung wird dann hauptsächlich über das LCD kontrolliert.



99073802(77)

Auf Beiden (Grundeinstellung)

Es werden alle Meldungen sowohl auf dem LCD als auch im Listenfenster des Bildschirms dargestellt.



99073803(74)

\Andere\Meldung\Meldung Bandvorschub

Die S10, die S25/50, die S101 und andere Scheiben verfügen über einen Materialtransport (Papier- oder Gummibandvorschub). Wenn die Motoren blockieren, das Material ausgeht oder das Band verklemmt, dann meldet die Scheibe dem Bedienungsgerät einen Bandvorschub-Fehler. Die Behebung dieses Fehlers ist unbedingt nötig, weil fehlender Bandvorschub zu falschen Messungen des Detektionssystems führen kann. Die Anzeige des Fehlers kann dennoch unterdrückt werden. Dies ist nur sinnvoll, wenn keine Scheiben mit Bandvorschub installiert wurden oder zu Testzwecken, wenn kein Band vorhanden ist, die Anlage aber dennoch



im Simulationsmodus betrieben werden soll.

Aus

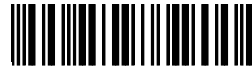
Bandvorschub-Fehlermeldungen werden unterdrückt.



99073000(58)

Auf dem Bildschirm
(Grundeinstellung)

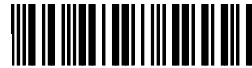
*Bandvorschub-Fehlermeldungen werden nur im
Listenfenster des Bildschirmes angezeigt.*



99073001(55)

Auf dem Drucker

*Bandvorschub-Fehlermeldungen werden nur
gedruckt.*



99073002(52)

Auf Beiden

*Bandvorschub-Fehlermeldungen werden im
Listenfenster angezeigt und gedruckt.*



99073003(49)

\Anderer\Scheibenname Anzeigen

Die Scheibenbezeichnung und die Namen der aktiven Wertungsmethoden werden in der linken oberen Ecke des Scheibenfensters angezeigt.

Aus

*Die Scheibenbezeichnung und die
Wertungsinformationen werden unterdrückt.*



99074200(47)

Ein (Grundeinstellung)

*Im Scheibenfenster werden der Scheibenname und
die Wertungsinformationen angezeigt.*



99074201(44)

\Anderer\Kaliber Anzeigen

Das Kaliber wird zusammen mit dem Massstab in der linken oberen Ecke des Scheibenfensters angezeigt. Wird der Kaliberwert in runden Klammern geschrieben, dann wird zusätzlich angegeben, dass die Wertung als Zentrumswertung berechnet wird. Der Vorteil von Wertungsmethoden mit Zentrumswertung ist, dass sie kaliberunabhängig sind.

Aus

Die Kaliberberinformation wird unterdrückt.



99078300(66)

Ein (Grundeinstellung)

Die Kaliberberinformation wird angezeigt.



99078301(63)

\Anderer\Indikation

Es gibt Situationen, in welchem der Schütze nicht über den geschossenen Schuss informiert werden soll. Falls die Indikation ausgeschaltet ist, dann wird die Schusslage nicht wiedergegeben. Im Listenfenster wird kein Eintrag erstellt und es wird kein Ausdruck produziert. Einzig die Schussnummer wird im Schussfenster angezeigt.

Aus

*Sämtliche Ausgaben (Grafikfenster, Listenfenster,
Schussfenster und Drucker) werden unterdrückt. Die
Schussinformationen sind nur auf einem
angeschlossenen PC und im Log einsehbar. Die
Funktion wird verwendet, wenn statistische
Messungen gemacht werden sollen und der Schütze
vom Resultat nicht beeinflusst werden soll.*



09907260(87)

Ein (Grundeinstellung)

Darstellungen werden nicht mehr unterdrückt.



09907261(84)



Parameter

Parameter sind optionale Funktionen, welche optional eingeschaltet werden können. Parameter können vielfältig eingesetzt werden. Es gibt Parameter, welche die Darstellung beeinflussen und Parameter welche statistische Werte berechnen und anderes mehr.

Parameter müssen eingeschaltet werden bevor das jeweilige Programm eingelesen wird.

MPI

Der MPI (Mean Point of Impact, Mittlere Trefferlage) berechnet die mittlere Trefferlage der letzten fünf Schüsse und zeigt diesen Ort als Koordinate im Statistik-Fenster und als kleines Quadrat im Scheibenfenster an. Die Anzahl der Schüsse, welche für die Berechnung des MPI's herangezogen wurde, wird ebenfalls optional im Statistikfenster ausgegeben.

\MPI\Text

Die Textausgabe im Statistikfenster kann unterdrückt werden.

Aus

Es wird nur das kleine Quadrat am Ort der mittleren Trefferlage gezeichnet. Die Textausgabe im Statistikfenster wird unterdrückt.



99079500(55)

Ein (Grundeinstellung)

Es wird zusätzlich zum grafischen Quadrat im Statistikfenster ein Text mit Richtung und Ortsangabe über den MPI ausgegeben.



99079501(52)

\MPI\MPI

Der MPI kann als ganzes (Grafik und Text) ein- und ausgeschaltet werden.

Aus

Der MPI wird nicht berechnet.



99078100(84)

Ein (Grundeinstellung)

Der MPI wird berechnet.



99078101(81)

AZT Simulation

Der AZT-Parameter (Anzeigetafel, Scoreboard) simuliert die Angaben einer Anzeigetafel im Statistikfenster.

Aus

Die AZT wird nicht nachgebildet.



99080100(01)

Ein (Grundeinstellung)

Die Anzeigetafel wird im Statistikfenster nachempfunden.

Bei Übungen mit Seriegruppen gilt es folgendes zu beachten:

Bei Serie-Gruppen innerhalb der Übung wird das Resultat erst nach beenden der Zeigen-Phase angezeigt. Ist jedoch die letzte Gruppe der Übung ebenfalls eine Serie-Gruppe, so wird das Total bereits zu Beginn der Zeigen-Phase dargestellt. Wird dies explizit nicht erwünscht, so empfehlen wir diesen Parameter für Übungen mit Seriegruppen am Übungsende auszuschalten.



99080101(95)

Teiler

Der Teiler ist eine Wertungsmethode, welche vor allem in Deutschland angewendet wird. Er zeigt den Abstand der Trefferlage eines Schusses zum Scheibenzentrum in 1/10 Millimeter. Das Ziel eines Schützen ist eine möglichst tiefe Teilerzahl zu erreichen.

Der Teiler existiert als Parameter und wird im Statistikfenster angezeigt. Die Teilerwerte aller Schüsse in einem Programm werden zusätzlich summiert.

Der Teiler kann auch als Wertungsmethode in Freien Serien angewählt werden. Es ist auf diese Weise möglich,



den Teiler als Primär- oder als Sekundärwertung auszuwählen.

Aus (Grundeinstellung)

Der Teiler-Parameter im Statistikfenster ist ausgeschaltet.



99079300(73)

Ein

Der Teiler-Parameter im Statistikfenster ist eingeschaltet.



99079301(70)

Fi

Der Parameter Fi weist den Abstand der am weitesten auseinanderliegenden Schüsse in einer Gruppe im Statistikfenster aus.

Aus (Grundeinstellung)

Der Parameter Fi wird nicht berechnet.



99079100(91)

Ein

Der Parameter Fi wird berechnet.



99079101(88)

FiFi

Der Parameter FiFi weist den Abstand der am weitesten auseinanderliegenden Schüsse in einem ganzen Programm im Statistikfenster aus. Bei sehr vielen Schüssen wird dieser Parameter sehr rechenintensiv und die Ausführungszeit des Bedienungsgerätes kann merklich langsamer werden.

Aus (Grundeinstellung)

Der Parameter FiFi wird nicht berechnet.



99079200(82)

Ein

Der Parameter FiFi wird berechnet.



99079201(79)

Biathlon

Aus (Grundeinstellung)



99079000(03)

Ein



99079001(97)

Spanne

Der Abstand der horizontal am weitesten auseinanderliegenden Schüsse wird berechnet und im Statistikfenster ausgewiesen. In gleicher Weise wird auch der Abstand der in der vertikalen am weitesten auseinanderliegenden Schüsse berechnet und ausgewiesen.

Aus (Grundeinstellung)

Die X- und Y-Spannen werden nicht berechnet.



99080000(10)

Ein

Die X- und Y-Spannen werden berechnet.



99080001(07)

Sprache

Das Bedienungsgerät unterstützt mehrere Sprachen. Die Sprache der Benutzerführung kann individuell verstellt werden.

English (Grundeinstellung)

Die Menüführung wird in englischer Sprache dargestellt.



99070200(19)



Deutsch

Die Menüführung wird in deutscher Sprache dargestellt.



99070201(16)

Sprache

Das Bedienungsgerät unterstützt mehrere Sprachen. Die Sprache der Benutzerführung kann individuell verstellt werden.

English (Grundeinstellung)

Die Menüführung wird in englischer Sprache dargestellt.



99070200(19)

Deutsch

Die Menüführung wird in deutscher Sprache dargestellt.



99070201(16)

Français

Die Menüführung wird in französischer Sprache dargestellt.



99070202(13)

Español

Die Menüführung wird in spanischer Sprache dargestellt.



99070207(95)

Dansk

Die Menüführung wird in dänischer Sprache dargestellt.



99070204(07)

Norsk

Die Menüführung wird in norwegischer Sprache dargestellt.



99070205(04)

Svenska

Die Menüführung wird in schwedischer Sprache dargestellt.



99070206(01)

Italiano

Die Menüführung wird in italienischer Sprache dargestellt.



99070203(10)

Russian



99070208(92)

Uhrzeit

Die Uhrzeit, welche im Titelbalken dargestellt wird, kann eingestellt und das Format der Darstellung verändert werden.

Uhr stellen

Die Uhrzeit kann an jedem Bedienungsgerät eingestellt werden. Falls mehrere Bedienungsgeräte über ein LON-Netzwerk miteinander verbunden sind, wird jede Zeitänderung an alle anderen Bedienungsgeräte weitergeleitet. Am besten wird die Zeit stets am Bedienungsgerät mit der tiefsten Subnet-Nummer eingestellt.

Das Bedienungsgerät mit der tiefsten Subnet-Nummer ist automatisch dafür verantwortlich, dass alle angeschlossenen Geräte synchronisiert werden. Für die korrekte Schussauswertung, vor allem wenn mit Schussabmelder geschossen wird, ist die korrekte Uhrzeit auf den Geräten sehr wichtig.

Jahr-1

Vom jetzt eingestellten Jahr wird ein Jahr subtrahiert.



99063100(76)

Jahr+1

Zum jetzt eingestellten Jahr wird ein Jahr addiert.



99063101(73)



Monat-1

Vom jetzt eingestellten Monat wird ein Monat subtrahiert.



99063102(70)

Monat+1

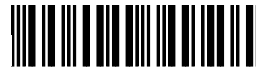
Zum jetzt eingestellten Monat wird ein Monat addiert.



99063103(67)

Tag-1

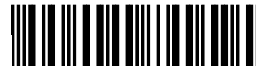
Vom jetzt eingestellten Tag wird ein Tag subtrahiert.



99063104(64)

Tag+1

Zum jetzt eingestellten Tag wird ein Tag addiert.



99063105(61)

Stunde-1

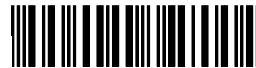
Von der jetzt eingestellten Stunde wird eine Stunde subtrahiert.



99063106(58)

Stunde+1

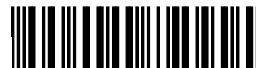
Zu der jetzt eingestellten Stunde wird eine Stunde addiert.



99063107(55)

Minute-1

Von der jetzt eingestellten Minute wird eine Minute subtrahiert.



99063108(52)

Minute+1

Zu der jetzt eingestellten Minute wird eine Minute addiert.



99063109(49)

Sekunde 0 stellen

Die jetzt eingestellte Minute startet erneut.



99063110(46)

Datumsformat

Das Format des Datums kann den landabhängigen Gegebenheiten angepasst werden.

Kurzformat

Das Datum im Kurzformat hat zum Beispiel das folgende Aussehen: 27.09 17:32



99076900(95)

Europäisch (Grundeinstellung)

Das Datum im Format 'Europäisch' hat zum Beispiel das folgende Aussehen: 27.09.2004 17:32



99076901(92)

Europäisch+Sekunden

Das Datum im Format 'Europäisch+Sekunden' hat zum Beispiel das folgende Aussehen: 27.09.2004 17:32:15



99076902(89)

US

Das Datum im Format 'US' hat zum Beispiel das folgende Aussehen: 09/27/2004 17:32



99076903(86)

US+Sekunden

Das Datum im Format 'US+Sekunden' hat zum Beispiel das folgende Aussehen: 09/27/2004 17:32:15



99076904(83)



Andere

Das Verzeichnis 'Andere\Einstellungen' beinhaltet alle Einstellungen, welche nicht eindeutig einer anderen Kategorie zugeordnet werden konnten.

Start

Starteinstellungen betreffen den Systemstart (Einschalten) des Bedienungsgerätes einerseits und Starteinstellungsvarianten von Programmen andererseits.

\Start\Wiederholen freigeben

Nach einem geschossenen Programm ändert das Kontrollmenü automatisch. Wenn der Status auf 'Stopp' wechselt, erscheint ein neuer Knopf 'Wiederholen'. Es gibt Anlässe, bei welchen ein Schütze ein Programm nur einmal schießen darf. Damit erneut geschossen werden darf, muss zwingend die Schützennummer erneut eingegeben werden. In diesem Fall muss die Freigabe für 'Wiederholen' gesperrt werden.

Aus

Die Funktion 'Wiederholen' wird gesperrt.



99077100(77)

Ein (Grundeinstellung)

Die Funktion 'Wiederholen' wird freigegeben.



99077101(74)

\Start\Freie Serien Starteinstellung

Freie Serien werden im Stichablauffenster mit drei offenen Gruppen repräsentiert. Die Funktionsweise der Freien Serien ist in der Bedienungsanleitung beschrieben. Die Starteinstellung legt fest, mit welcher der drei Gruppen gestartet werden soll.

Probe (Grundeinstellung)

Jede Freie Serie startet mit der Probegruppe. Im Stichablauffenster ist die Probegruppe P- weiss hinterlegt.



99079400(64)

Einzel

Alternativ kann eine Freie Serie auch direkt mit der offenen Einzel Gruppe E- gestartet werden.



99079401(61)

\Start\Aufstartprogramm

Sofern ein Programm eingestellt ist, kann dieses als Aufstartprogramm gespeichert werden. Das Bedienungsgerät wird dann in Zukunft, beim Aufstarten automatisch das Aufstartprogramm laden, sofern nicht eine Wiederherstellung ausgelöst wird.

Benutzerprogramme können nicht als Aufstartprogramm hinterlegt werden. Wird dennoch, nachdem ein Benutzerprogramm geladen wurde das Aufstartprogramm gespeichert, wird das Bedienungsgerät in Zukunft mit einer Freien Serie aber mit der richtigen Scheibe starten.

Löschen

Falls ein Aufstartprogramm gespeichert war, dann wird diese Einstellung gelöscht. Das Bedienungsgerät wird in Zukunft beim Einschalten kein Programm automatisch einstellen.



990798000000(58)

Speichern

Das aktuell gewählte Programm wird in Zukunft automatisch geladen, wenn das Bedienungsgerät eingeschaltet wird.



990798065535(72)

\Start\SC-Programme

Dieses Setting legt fest ob die SC-Programme jeweils nach einmaligem Einstellen aus der Liste entfernt werden sollen oder ob sie permanent anwählbar sein sollen. Ist das Setting aktiviert so erscheinen die Stiche nach dem ersten mal einstellen nichtmehr, bis eine neue Startnummer eingelesen wird.

\Start\SC-Programme\Einmal starten

Dieses Setting legt fest ob die SC-Programme jeweils nach einmaligem Einstellen aus der Liste entfernt werden sollen oder ob sie permanent anwählbar sein sollen. Ist das Setting aktiviert so erscheinen die Stiche nach dem ersten mal einstellen nichtmehr, bis eine neue Startnummer eingelesen wird.



Aus (Grundeinstellung)

SC-Programme können beliebig oft selektiert werden.



99081100(08)

Ein

SC-Programme können pro eingeleseener Schützennummer nur einmal eingestellt werden.



99081101(05)

\Start\Skalierungsfaktor

Es gibt Schiessanlagen, welche nicht die korrekte Distanz zur Verfügung haben. Damit vergleichbare Schiessübungen durchgeführt werden können, werden die Scheibenbilder verkleinert und in kürzerer Distanz aufgestellt. Mit dem Skalierungsfaktor kann diese kürzere Distanz umgerechnet werden. Der Wert 1000 entspricht dem Standardwert. Soll nun eine Scheibe auf 2/3 der verkleinert werden, weil zum Beispiel nur auf 200 Meter geschossen werden kann anstatt auf 300 Meter, dann muss als Skalierungswert die Zahl 667 eingegeben werden.

Zurücksetzen

Setzt den Skalierungsfaktor auf den Standardwert zurück.



9908101000(58)

Scale Factor (600)

Dieser Barcode setzt den Skalierfaktor auf 0.6.



9908100600(94)

Skalierungsfaktor setzen

Startet einen Editor, welcher erlaubt einen Skalierungsfaktor zwischen 100 und 9999 einzugeben. (1000 entspricht dem Standardwert)



99064700(29)

\Start\Scheibenbild Alternative

Einstellung für Spezialfunktionen im Zusammenhang mit der Auswahl von Scheibenbildern.

Grundeinstellung

Grundeinstellung



99080900(26)

Rechts

Wird beim laufenden Eich verwendet, um diesen von der rechten Seite starten zu lassen.



99080901(23)

\Start\Freigabe Automatischer Warmstart

Unter gewissen Bedingungen können Ressourcen auf dem Bedienungsgerät knapp werden. Dies betrifft hauptsächlich den vorhandenen Arbeitsspeicher, dessen Fragmentierung und die Verarbeitungsgeschwindigkeit des Bedienungsgerätes. Falls gewisse Grenzwerte überschritten werden, kann das Bedienungsgerät sich selber neu aufstarten und dadurch den Ressourcenengpass beheben. Dies geschieht nur, wenn der Status des Bedienungsgerätes längere Zeit auf 'Stopp' steht oder wenn der Bildschirmschoner aktiviert wird. Das Bedienungsgerät startet in den beschriebenen Situationen automatisch neu.

Aus

Das Bedienungsgerät darf nicht automatisch neu starten.



99078400(57)

Ein (Grundeinstellung)

Das Bedienungsgerät darf unter bestimmten Bedingungen automatisch neu starten.



99078401(54)

Filter

Mit verschiedenen Filtern kann das Menü auf das für den Benutzer Notwendigste gekürzt werden. Zum Beispiel lassen sich durch Vorgabe einer bestimmten Distanz alle anderen Distanzen und die damit verbundenen Programme ausblenden.

Dabei wird von sogenannten Filter-Dimensionen (Benutzergruppe, Distanz, Kategorie, u.s.w.) gesprochen. Eine Filter-Dimension beinhaltet mehrere Filter-Ausprägungen. Die Dimension 'Benutzergruppe' verfügt über die Ausprägungen: Standard, Fortgeschrittene, Administrator und Sius. Eine ausführliche Beschreibung der Filtermöglichkeiten ist in der Bedienungsanleitung zu finden.



\Filter\Distanz

Sämtliche Scheiben und Programme wurden in erster Priorität nach der Distanz geordnet. Scheibenbilder welche ausschliesslich auf einer Distanz eingesetzt werden, sind entsprechend abgelegt. Der Filter über die Distanz ist der effektivste Filter.

\Filter\Distanz\Andere

Scheiben und Programme, welche nicht eindeutig einer Distanz zugeordnet werden konnten oder solche, welche regelmässig auf verschiedenen Distanzen eingesetzt werden.

Aus (Grundeinstellung)

Diese Filterausprägung wird deaktiviert.



990635030400(49)

Ein

Diese Filterausprägung wird aktiviert.



990635030401(46)

\Filter\Distanz\10m

Scheiben und Programme welche auf 10 Meter Distanz eingesetzt werden.

Aus (Grundeinstellung)

Diese Filterausprägung wird deaktiviert.



990635030000(85)

Ein

Diese Filterausprägung wird aktiviert.



990635030001(82)

\Filter\Distanz\25m

Scheiben und Programme, welche auf 25 Meter Distanz eingesetzt werden.

Aus (Grundeinstellung)

Diese Filterausprägung wird deaktiviert.



990635030100(76)

Ein

Diese Filterausprägung wird aktiviert.



990635030101(73)

\Filter\Distanz\50m

Scheiben und Programme, welche auf 50 Meter Distanz eingesetzt werden.

Aus (Grundeinstellung)

Diese Filterausprägung wird deaktiviert.



990635030200(67)

Ein

Diese Filterausprägung wird aktiviert.



990635030201(64)

\Filter\Distanz\300m

Scheiben und Programme, welche auf 300 Meter Distanz eingesetzt werden.

Aus (Grundeinstellung)

Diese Filterausprägung wird deaktiviert.



990635030300(58)

Ein

Diese Filterausprägung wird aktiviert.



990635030301(55)

Zurücksetzen

Alle Einstellungen dieser Filter-Dimension ausschalten und damit die Filterung nach dieser Dimension deaktivieren.



990635039902(61)



\Filter\Kategorie

Programme und Scheiben sind in zweiter Priorität nach Kategorien gegliedert. Dabei wurde darauf geachtet, dass Programme oder eine Scheiben möglichst der am meisten verbreiteten Kategorie zugeordnet wird. Dies bedeutet zum Beispiel, dass die Pistolenscheibe für 50 Meter unter ISSF zu finden ist, obwohl diese Scheibe auch in der Schweiz häufig verwendet wird. ISSF ist aber eine allgemeinere Kategorie als 'Schweiz'. Deshalb wurde das Scheibenbild unter ISSF abgelegt.

\Filter\Kategorie\Andere

Programme oder Scheiben, welche nicht einer anderen Kategorie zugeordnet werden konnten.

Aus (Grundeinstellung)

Diese Filterausprägung wird deaktiviert.



990635010800(67)

Ein

Diese Filterausprägung wird aktiviert.



990635010801(64)

\Filter\Kategorie\ISSF

Scheiben und Programme, welche von der ISSF reglementiert wurden.

Aus (Grundeinstellung)

Diese Filterausprägung wird deaktiviert.



990635010000(42)

Ein

Diese Filterausprägung wird aktiviert.



990635010001(39)

\Filter\Kategorie\CISM

Scheiben und Programme, welche von der CISM reglementiert wurden.

Aus (Grundeinstellung)

Diese Filterausprägung wird deaktiviert.



990635010100(33)

Ein

Diese Filterausprägung wird aktiviert.



990635010101(30)

\Filter\Kategorie\Jagd

Scheiben und Programme, welche ausschliesslich als Jagdscheiben oder Jagdprogramme verwendet werden.

Aus (Grundeinstellung)

Diese Filterausprägung wird deaktiviert.



990635010400(06)

Ein

Diese Filterausprägung wird aktiviert.



990635010401(03)

\Filter\Kategorie\Belgien

Scheiben und Programme, welche fast ausschliesslich in Belgien verwendet werden.

Aus (Grundeinstellung)

Diese Filterausprägung wird deaktiviert.



990635011000(49)

Ein

Diese Filterausprägung wird aktiviert.



990635011001(46)

\Filter\Kategorie\Sui

Scheiben und Programme, welche fast ausschliesslich in der Schweiz verwendet werden.



Aus (Grundeinstellung)
Diese Filterausprägung wird deaktiviert.



990635010200(24)

Ein
Diese Filterausprägung wird aktiviert.



990635010201(21)

\Filter\Kategorie\Skandinavien

Scheiben und Programme, welche fast ausschliesslich in Skandinavien verwendet werden.

Aus (Grundeinstellung)
Diese Filterausprägung wird deaktiviert.



990635010300(15)

Ein
Diese Filterausprägung wird aktiviert.



990635010301(12)

\Filter\Kategorie\Militär

Die Kategorie Militär bildet eine Unterkategorie in verschiedenen Regionen. Zum Beispiel in Skandinavien sind Volksschiessen und militärische Wettkämpfe üblich. Mit der Kategorie 'Militär' können die Scheiben und Programme, welche ausschliesslich für den Volkssport verwendet werden, ausgeblendet werden.

Aus (Grundeinstellung)
Diese Filterausprägung wird deaktiviert.



990635010900(58)

Ein
Diese Filterausprägung wird aktiviert.



990635010901(55)

Zurücksetzen
Alle Einstellungen dieser Filter-Dimension ausschalten und damit die Filterung nach dieser Dimension deaktivieren.



990635019902(18)

\Filter\Waffe

Verschiedene Waffentypen werden nur auf bestimmten Distanzen eingesetzt. Zum Beispiel werden Luftdruckwaffen nur auf 10 Meter und auf 25 Meter eingesetzt und Pistolen werden nicht auf 300 Meter eingesetzt. Auf einer Anlage, auf welcher ausschliesslich mit Pistolen geschossen wird, können über die Filterung nach 'Pistole' alle Gewehrscheiben und Gewehrprogramme ausgeblendet werden.

\Filter\Waffe\Andere

Alle Scheiben und Programme welche nicht einem anderen Waffentyp zugeordnet werden konnten.

Aus (Grundeinstellung)
Diese Filterausprägung wird deaktiviert.



990635050400(92)

Ein
Diese Filterausprägung wird aktiviert.



990635050401(89)

\Filter\Waffe\Gewehr

Scheiben und Programme, welche ausschliesslich mit Gewehr geschossen werden.

Aus (Grundeinstellung)
Diese Filterausprägung wird deaktiviert.



990635050000(31)

Ein
Diese Filterausprägung wird aktiviert.



990635050001(28)

\Filter\Waffe\Pistole

Scheiben und Programme, welche ausschliesslich mit Pistolen geschossen werden.



Aus (Grundeinstellung)
Diese Filterausprägung wird deaktiviert.



990635050100(22)

Ein
Diese Filterausprägung wird aktiviert.



990635050101(19)

\Filter\Waffe\Luftgewehr

Scheiben und Programme, welche ausschliesslich mit Luftgewehr geschossen werden.

Aus (Grundeinstellung)
Diese Filterausprägung wird deaktiviert.



990635050200(13)

Ein
Diese Filterausprägung wird aktiviert.



990635050201(10)

\Filter\Waffe\Luftpistole

Scheiben und Programme, welche ausschliesslich mit Luftpistolen geschossen werden.

Aus (Grundeinstellung)
Diese Filterausprägung wird deaktiviert.



990635050300(04)

Ein
Diese Filterausprägung wird aktiviert.



990635050301(01)

Zurücksetzen
Alle Einstellungen dieser Filter-Dimension ausschalten und damit die Filterung nach dieser Dimension deaktivieren.



990635059902(07)

\Filter\Benutzergruppe

Mit dem Filter 'Benutzergruppe' kann eine vereinfachte Benutzerauthorisierung vorgenommen werden. Den verschiedenen Benutzergruppen werden verschiedene Berechtigungstiefen zugeordnet.

\Filter\Benutzergruppe\Standard

Ein Standard-Benutzer kann lediglich den normalen Schiessbetrieb bedienen. Es bleibt ihm verwehrt, Einstellungen zu verändern oder gar Hardwarekomponenten zu konfigurieren.

Aus (Grundeinstellung)
Diese Filterausprägung wird deaktiviert.



990635040000(58)

Ein
Diese Filterausprägung wird aktiviert.



990635040001(55)

\Filter\Benutzergruppe\Fortgeschrittene

Ein 'Fortgeschrittener' Benutzer kann die wichtigsten Einstellungen ändern und zusätzlich Rapporte ausdrucken.

Aus (Grundeinstellung)
Diese Filterausprägung wird deaktiviert.



990635040100(49)

Ein
Diese Filterausprägung wird aktiviert.



990635040101(46)

\Filter\Benutzergruppe\Administrator

Unterhaltsarbeiten und Hardware-Einstellungen können nur verändert werden, wenn mindestens ein Administrator konfiguriert ist.



Aus (Grundeinstellung)
Diese Filterausprägung wird deaktiviert.



990635040200(40)

Ein
Diese Filterausprägung wird aktiviert.



990635040201(37)

\Filter\Benutzergruppe\Sius

Spezialfunktionen bleiben dem Sius-Personal vorbehalten.

Aus (Grundeinstellung)
Diese Filterausprägung wird deaktiviert.



990635040300(31)

Ein
Diese Filterausprägung wird aktiviert.



990635040301(28)

Zurücksetzen
Alle Einstellungen dieser Filter-Dimension ausschalten und damit die Filterung nach dieser Dimension deaktivieren.



990635049902(34)

\Filter\Funktion

Sämtliche Funktionen des Bedienungsgerätes wurden in Funktionsgruppen gegliedert. Durch filtern einzelner Funktionsgruppen können unerwünschte Bereiche ausgeblendet werden.

\Filter\Funktion\Andere

Funktionen, welche nicht einer anderen Funktionsgruppe zugeordnet werden konnten.

Aus (Grundeinstellung)
Diese Filterausprägung wird deaktiviert.



990635020200(94)

Ein
Diese Filterausprägung wird aktiviert.



990635020201(91)

\Filter\Funktion\Anmelden

Funktionen, welche zur Identifikation des Schützen benötigt werden.

Aus (Grundeinstellung)
Diese Filterausprägung wird deaktiviert.



990635020000(15)

Ein
Diese Filterausprägung wird aktiviert.



990635020001(12)

\Filter\Funktion\Freie Serien

Funktionen, welche nur bei Freien Serien benötigt werden.

Aus (Grundeinstellung)
Diese Filterausprägung wird deaktiviert.



990635020100(06)

Ein
Diese Filterausprägung wird aktiviert.



990635020101(03)

\Filter\Funktion\Programme

Funktionen, welche nur bei Freien Serien benötigt werden.



Aus (Grundeinstellung)
Diese Filterausprägung wird deaktiviert.



990635020300(85)

Ein
Diese Filterausprägung wird aktiviert.



990635020301(82)

\Filter\Funktion\Schützennummer

Wenn nur die Funktion 'Schützennummer' freigegeben wird, nicht aber die Funktion 'Anmelden', dann kann die Schützennummer erfasst werden, die weiteren Angaben über Position, Waffe, Visir u.s.w. bleiben aber unsichtbar.

Aus (Grundeinstellung)
Diese Filterausprägung wird deaktiviert.



990635020400(76)

Ein
Diese Filterausprägung wird aktiviert.



990635020401(73)

Zurücksetzen
Alle Einstellungen dieser Filter-Dimension ausschalten und damit die Filterung nach dieser Dimension deaktivieren.



990635029902(88)

\Filter\Modus

Der Modus filtert im Gegensatz zu den anderen Einstellungen keine Menüfunktionen. In früheren Sius Anlagen wurde der Modus zwingend benötigt, damit das richtige Detektionssystem erkannt wurde. Im Bedienungsgesetz wird diese Information nicht mehr benötigt. Der Modus kann aber nach wie vor als Verriegelung verwendet werden. Jede Scheibe und jedes Programm identifizieren einen bestimmten Modus. Ein Stich kann nur eingestellt werden, wenn der Filter Modus auf 'Aus' gestellt ist oder wenn der Programmmodus mit dem eingestellten Modus übereinstimmt. Diese Verriegelung funktioniert auch, wenn die Scheibe oder das Programm über Strichcodes eingelesen wird.

Wird zum Beispiel der Modus '300m' eingestellt, können keine Jagdbilder mehr angewählt werden. Das Bedienungsgesetz gibt im Listenfenster eine entsprechende Fehlermeldung aus.

Aus (Grundeinstellung)
Es können sämtliche Programme eingestellt werden.



99071899(63)

Luftdruckwaffen
Schiessmodus für Luftdruckwaffen und Programme, welche auf 10 Meter Distanz geschossen werden. (Modus 2)



99071802(63)

25m
Modus für 25 Meter und 50 Meter Kleinkaliber- und Grosskaliber-Pistolen sowie für Kleinkaliber-Gewehre. (Modus 3)



99071803(60)

50m
Scheiben und Programme, welche auf 50 Meter geschossen werden. Dies betrifft Gross- und Kleinkaliberpistolen und Kleinkalibergewehre sowie spezielle Schweizerstiche (Morgarten). (Modus 4)



99071804(57)

300m
Scheiben und Programme für 300 Meter Disziplinen. (Modus 0)



99071800(69)

Jagd
Jagdscheiben und Jagdprogramme (Modus 1)



99071801(66)



Skandinavien

Skandinavische Scheiben (Dänemark, Norwegen, Schweden)
(Modus 11)



99071811(36)

Laufende Scheibe

Scheiben und Programme für die laufende Scheibe für 10 und 50 Meter.
(Modus 12)



99071812(33)

Biathlon

Scheiben und Programme für Biathlon-Disziplinen.
(Modus 13)



99071813(30)

Kaliber

Bei den meisten Scheiben und Programmen wird implizit ein bestimmtes Kaliber angenommen. Bei Scheiben, auf welche bekanntlich mit verschiedenen Waffentypen und dadurch mit verschiedenen Kalibern geschossen wird, werden die häufigsten Auswahlmöglichkeiten bereits zur Verfügung gestellt. Das Kaliber wird eineseits für die Darstellung im Grafikfenster verwendet und andererseits benötigen bestimmte Wertungsmethoden das Kaliber für die Berechnung der Punktezahl.

Bei den modernen ISSF Disziplinen wird die Punktezahl anhand des Schusslochzentrums berechnet (Zentrumswertung). Das Kaliber ist dort fest vorgegeben (zBsp. Luftdruckdisziplinen 4.5mm). Auch wenn ein grösseres Kaliber eingestellt ist, werden diese Disziplinen mit dem fest vorgegebenen Kaliber gewertet. Solche Wertungsmethoden werden im Scheibenfenster mit der Ausschrift '(Zentrumswertung)' gekennzeichnet.

Bei älteren Scheiben welche mit Randwertung gewertet werden, hat das eingestellte Kaliber Einfluss auf die Wertung. Änderungen an dieser Einstellung werden deshalb protokolliert.

\Kaliber\Immer verwenden

Dieses Setting kann forciert werden, so dass es auch verwendet wird wenn das Schiessprogramm eigentlich eine andere Einstellung vorsieht. Ist 'Immer verwenden' auf 'Ein', so wird immer die hier gesetzte Einstellung verwendet. Ist es auf 'Aus', so wird es nur verwendet falls das Schiessprogramm keine andere Einstellung vorsieht.

Ein



99079699(40)

Aus (Grundeinstellung)



99079698(43)

Aus

Alle Disziplinen, welche nicht mit einem fest vorgegebenen Kaliber gewertet werden, werden mit Zentrumswertung gewertet.



990796000000(26)

450

Alle Disziplinen, welche nicht mit einem fest vorgegebenen Kaliber oder mit Zentrumswertung gewertet werden, werden mit 4.5mm Kaliber gewertet.



990796000450(34)

560

Alle Disziplinen, welche nicht mit einem fest vorgegebenen Kaliber oder mit Zentrumswertung gewertet werden, werden mit 5.6mm Kaliber gewertet.



990796000560(92)

800

Alle Disziplinen, welche nicht mit einem fest vorgegebenen Kaliber oder mit Zentrumswertung gewertet werden, werden mit 8.0mm Kaliber gewertet.



990796000800(51)



900

Alle Disziplinen, welche nicht mit einem fest vorgegebenen Kaliber oder mit Zentrumswertung gewertet werden, werden mit 9.0mm Kaliber gewertet.



990796000900(42)

965

Alle Disziplinen, welche nicht mit einem fest vorgegebenen Kaliber oder mit Zentrumswertung gewertet werden, werden mit 9.65mm Kaliber gewertet.



990796000965(41)

1158



990796001158(44)

1270



990796001270(96)

Kontrollmodus

Der Kontrollmodus regelt verschiedene Stufen der Fernsteuerung. Das Bedienungsgerät ist darauf ausgelegt, dass es zum Beispiel von SiusData (R) ferngesteuert werden kann.

Lokal (Grundeinstellung)

Es können alle Funktionen über die Tastatur oder über den Strichcodeleser durchgeführt werden.



09907790(49)

Stichsteuerung

Bei bestimmten ISSF-Disziplinen (zBsp. 3*40 Gewehrmatch) geht das Bedienungsgerät in einen Pausen-Status. Dieser Status kann mit einem Befehl von SiusData (R) gelöst werden. Auf diese Weise kann ein Stellungswechsel für einen ganzen Stand kommandiert werden.



09907791(46)

Ferngesteuert

Wird das Bedienungsgerät gänzlich ferngesteuert, werden Eingaben über die Tastatur oder den Strichcodeleser gesperrt.



09907792(43)

Demo

Der Demo-Modus wird im Statusfenster angezeigt (kleine Schrift). Im Demo-Modus können über die 'Insert-Taste' ('Ins') Schüsse erzeugt werden. Das Bedienungsgerät fordert die angeschlossene Scheibe an, einen Schuss an einer zufälligen Koordinate zu erzeugen und dem Bedienungsgerät zurück zu schicken. Der Demo-Schuss testet implizit auch die angeschlossene Scheibe und die Kommunikation.

Der Demo-Modus wird jedesmal beim Aufstarten ausgeschaltet.

Aus (Grundeinstellung)

Schaltet den Demo-Modus aus.



09907000(91)

Ein

Stellt den Demo-Modus ein.



09907001(88)

Remote Barcode aktivieren

Dieser Befehl setzt das CU in den Remote Barcode Mode. Ist dieser aktiv, so werden alle Barcodes vom angeschlossenen Scanner an die gewählte Bahn weitergeleitet. Um die Bahn zu wechseln drücken sie die entsprechenden Tasten auf der Tastatur, um den Modus zu verlassen drücken sie Escape. Standardmässig ist das CU so konfiguriert, dass mit den Zahlen 1-9,0 die 10 Bahnen des Pulsts selektiert



099067(07)



werden können. Die Konfiguration kann jedoch via SiusData geändert werden.

Demonstration Mode



099068(04)

Einstellungskontrolle

Es besteht die Möglichkeit, eigene Einstellungskonfigurationen im permanenten Speicher eines Bedienungsgerätes zu speichern. Diese Kundeneinstellungen gehen auch bei einem Batteriewechsel nicht mehr verloren. Auch bei einem 'Kalt-Start' werden diese Einstellungen nicht mehr von den Fabrikeinstellungen überschrieben.

Damit kann gewährleistet werden, dass die eigenen Einstellungen immer als Standard vorgewählt werden.

Die Einstellungen gehen nur verloren, wenn eine neue Softwareversion geladen wird. Es ist möglich, diese Einstellungen als Datei auf einem Computer zu speichern und sie mit SiusData über das LON-Netzwerk auf alle angeschlossenen Bedienungsgeräte zu laden.

Warm-Start:

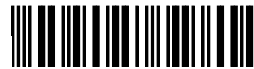
Ein Warm-Start wird ausgelöst bei kurzem Stromunterbruch oder durch den expliziten Befehl 'UnterhaltWarm-Start'. Die aktuellen Einstellungen bleiben bei einem Warm-Start erhalten.

Kalt-Start:

Ein Kalt-Start kann erzwungen werden, wenn während dem Boot-Vorgang der Kalt-Start Knopf gedrückt gehalten wird (das ober der beiden 1mm grossen Bohrungen an der Rückseite des Bedienungsgerätes, rechtes neben dem Bildschirmstecker). Das Bedienungsgerät bestätigt den 'Kalt-Start' mit einem Pieps. Ein 'Kalt-Start' wird zudem erzwungen, wenn der Speicherinhalt wegen zu schwacher Batterie-Spannung bei Stromunterbruch verloren ging. Das Bedienungsgerät meldet diesen Vorgang durch die Meldung 'crc-Failed'. Bei einem 'Kalt-Start' werden immer die Benutzereinstellungen geladen, welche zuletzt gespeichert wurden. Die Geräte werden mit verschiedenen Benutzereinstellungen ausgeliefert. Im Besonderen werden die Filter für den Kunden bereits vorkonfiguriert.

Fabrikeinstellungen

Mit dem Befehl 'Fabrikeinstellungen' werden alle Einstellungen, welche sich im flüchtigen Speicher befinden, wieder auf die Fabrikeinstellungen zurückgesetzt. Die Kundeneinstellungen bleiben erhalten. Bei einem 'Kalt-Start' des Systems werden auch nach diesem Befehl wieder die Kundeneinstellungen geladen. Damit die Fabrikeinstellungen wieder als Standardeinstellungen nach einem 'Kalt-Start' vorgewählt sind, müssen sie anschliessend an diesen Befehl als Kundeneinstellungen gespeichert werden.



09903601(06)

Kundeneinstellungen

Alle Einstellungen, welche während dem laufenden Betrieb verändert wurden, werden zurück auf die Kundeneinstellungen gesetzt. Das gleiche geschieht, wenn am Bedienungsgerät ein 'Kalt-Start' ausgeführt wird oder wenn die Puffer-Batterie gewechselt wird.



09903612(70)

Kundeneinstellungen Speichern

Die aktuellen Einstellungen im laufenden Betrieb werden als Kundeneinstellungen gespeichert. Dieser Vorgang schreibt Daten vom flüchtigen in den nichtflüchtigen Speicher. Der Vorgang dauert nur wenige Sekunden, aber es ist sehr wichtig, dass er vollständig durchgeführt wird, weil sonst das Bedienungsgerät Schaden nehmen kann. Wenn der Vorgang nicht vollständig durchgeführt wird, kann es passieren, dass das Bedienungsgerät nach dem nächsten Stromunterbruch nicht mehr startet. Die Software müsste in einem solchen Fall neu geladen werden.

Das Bedienungsgerät darf während dem Speichervorgang nicht ausgeschaltet werden. Die Stromversorgung darf nicht unterbrochen werden. Der Abschluss des Speichervorganges wird mit



09903613(67)



einem Pieps quittiert.

Unterhalt

Das Verzeichnis 'Unterhalt' beinhaltet Funktionen, welche über den alltäglichen Gebrauch hinausgehen. Diagnose, Wartung und Fehlersuche werden durch verschiedene Ansatzpunkte unterstützt. Die Funktionen sollten gut geschultem Personal vorbehalten bleiben.

Rapporte

Unter '\Unterhalt\Rapporte' sind erweiterte Rapporte aufgeführt. Zudem stehen hier auch die Funktionen zur Verfügung um die dazugehörigen Daten zu löschen und damit die entsprechenden Rapporte auf Null zu setzen. Zum Beispiel kann der Log gelöscht werden oder es können die Software-Schusszähler auf Null gesetzt werden.

Einstellungen

Ausdrucken von Einstellungen:

Drucken

Druckt eine Liste der aktuellen Einstellungen aus, welche sich von den Fabrikeinstellungen unterscheiden. Zusätzlich werden die Schacht-Einstellungen der Scheibenbilder und die Filterkonfigurationen aufgelistet, sofern diese von der Fabrikeinstellung abweichen.



09903602(03)

Programm

Viele Einstellungen werden, wenn ein Programm gestartet wird, in das Programm übernommen. Zusätzlich kann ein Programm über zusätzliche Einstellungen verfügen, welche zur Entwicklungszeit festgelegt wurden. Der Befehl '\Einstellungen\Programm' druckt alle Einstellungen des aktiv eingestellten Programmes.



09903610(76)

Schusszähler

Mechanischer Schusszähler:

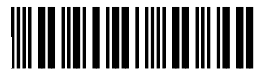
Der optionale mechanische Schusszähler zählt nur die Schüsse auf die eigene Scheibe. Er kann nicht zurückgesetzt werden. Demoschüsse oder eingefügte Nuller werden nicht gezählt. Eine detaillierte Beschreibung der genauen Funktion ist in der Bedienungsanleitung unter 'Mechanischer Schusszähler' zu finden.

Software-Schusszähler:

Der Software-Schusszähler zählt Schüsse in verschiedenen Kategorien. Eigene Schüsse, Fremdschüsse, verfehlt Schüsse, Demo-Schüsse u.s.w. werden unterschieden und separat ausgewiesen. Der Schusszahl-Rapport wird im Listenfenster angezeigt und, sofern ein Drucker angeschlossen und eingeschaltet ist, auch ausgedruckt. Die Schusszähler sind an die Einstellungen gebunden. Werden die Einstellungen auf Fabrikeinstellungen zurückgestellt, werden die Schusszahlen ebenfalls auf Null zurückgestellt. Dasselbe geschieht, wenn die Batterie gewechselt werden muss. Bei einem normalen Stromunterbruch gehen die Werte nicht verloren. Die Software-Schusszähler können unter '\Unterhalt\Rapporte\Schusszähler' auch unabhängig von den Einstellungen zurückgesetzt werden.

Schusszähler zurücksetzen

Setzt die Software-Schusszähler zurück auf Null.



09903609(79)

Ungültige Schüsse

Ungültige Schüsse (Schüsse während der Stopp-, Pause- oder während der Zeigen-Phase und Fremdschüsse) werden nicht nur gezählt, sie werden im Bedienungsgerät zusätzlich pendent gehalten und können jederzeit abgefragt werden. Die Schüsse werden dabei mit Zeitangabe und wenn möglich mit Wertung angezeigt. Mit einem Warmstart oder mit dem Befehl 'Löschen' unter '\Unterhalt\Ungültige Schüsse' kann der Rapport zurückgesetzt werden. Die Schüsse bleiben darüber hinaus im Log erhalten und können in einem Logausdruck weiterhin dokumentiert werden.

Löschen

Der Rapport über die letzten Fremdschüsse und illegalen Schüsse wird gelöscht.



990560(12)



Log

Ereignisse, welche für den Ablauf eines Programmes relevant sind, werden im Speicher (Ereignisspeicher, Log) abgelegt. Die Informationen werden benötigt, um ein Programm nach einem Stromunterbruch wiederherstellen zu können. Das CU931 untersucht diese Daten bei jedem Systemstart. Wird festgestellt, dass das zuletzt geschossene Programm nicht korrekt beendet wurde, dann wird ein Wiederherstellungsprozess eingeleitet. Dank dem Log können auch vergangene Programme erneut geladen oder als Kopie noch einmal gedruckt werden. Der Log wird im flüchtigen Speicher des Bedienungsgerätes gehalten, welches intern mit einer Batterie gepuffert wird. Die Daten werden mit einer Prüfsumme vor Fehlinterpretationen geschützt. Falls die Prüfsumme bei einem Systemstart nicht korrekt ist, zum Beispiel wegen einer schlechten Batterie, wird der Log neu initialisiert. Das Bedienungsgerät teilt dies durch dreimaliges Piepsen und durch eine Meldung im Listenfenster mit. Der Log ist in der Speichergrösse beschränkt. Bei einem Überlauf werden die ältesten Ereignisse laufend von den neusten überschrieben. Typischerweise können mehr als zehn Programme im Log gespeichert werden. Der Log kann unter '\Unterhalt\Rapporte\Log' auch manuell gelöscht werden. Das Format des Ausdruckes ist in der Bedienungsanleitung beschrieben.

Löschen

Der Log-Speicher wird explizit gelöscht. Weil dadurch vorhergegangene Programme unwiederbringlich gelöscht werden, muss dieser Befehl durch eine zusätzliche Bestätigung quittiert werden.

Bestätigen



099057(37)

Log Hex

Der 'Log-Hex' ist ein erweiterter Log-Ausdruck, welcher sämtliche Ereignisse zusätzlich in Hexadezimaler Form ausdrückt. Dieser Ausdruck erlaubt es, die Ereignisse auf sehr detailliertem Niveau zurück zu verfolgen. Der Ausdruck dient ausschliesslich der Software-Fehlersuche.



990559(15)

Debug

Mit den 'Debug'-Rapporten lassen sich interne Zustände des Bedienungsgerätes darstellen. Diese Rapporte erlauben eine Diagnose des Bedienungsgerätes bezüglich Belastung, Ausführungsgeschwindigkeit und Beanspruchung. Sie dienen dazu, die Geräte bezüglich Geschwindigkeit und Zuverlässigkeit zu optimieren.

Rapportiere Prozesse

Rapportiert die Laufzahl sowie den Zeitverbrauch der einzelnen Prozesse.



09903611(73)

Klassen

Druckt einen Report, bei welchem für jede Klasse ausgewiesen wird, wieviele Instanzen zur Zeit vorhanden sind, wie oft der Konstruktor aufgerufen wurde und wie hoch das grösste Vorkommen der Klasse in der Vergangenheit war.



09903605(91)

Selbsttest

Hardwarekomponenten können mit einem expliziten Testbefehl auf deren Funktion überprüft werden. Diese Funktionen werden hauptsächlich bei der Schlusskontrolle der Produktion benötigt. Sie können auch dazu genutzt werden, um Fehler während dem Betrieb einzugrenzen.

Schusszähler

Der mechanische Schusszähler kann über einen Selbsttest zum Zählen veranlasst werden. Die gewählte Zahl löst die entsprechende Anzahl an Zählimpulsen aus. Dabei wird die raschest mögliche Zählpulsfrequenz gewählt. Der mechanische Zähler darf keinen dieser Pulse überspringen.

1

Zählimpuls(e) an den mechanischen Schusszähler



99035121(11)



2
Zählimpuls(e) an den mechanischen Schusszähler



99035122(08)

3
Zählimpuls(e) an den mechanischen Schusszähler



99035123(05)

4
Zählimpuls(e) an den mechanischen Schusszähler



99035124(02)

5
Zählimpuls(e) an den mechanischen Schusszähler



99035125(96)

6
Zählimpuls(e) an den mechanischen Schusszähler



99035126(93)

7
Zählimpuls(e) an den mechanischen Schusszähler



99035127(90)

8
Zählimpuls(e) an den mechanischen Schusszähler



99035128(87)

9
Zählimpuls(e) an den mechanischen Schusszähler



99035129(84)

Scheibentest

Der Scheibentest fordert von der angeschlossenen LON-Messelektronik die wichtigsten Statusinformationen an. Neben der Soft- und Hardwareversion werden die Temperatur, die Montageorientierung und der Target-Index-Code übermittelt. Die Laufzeit der Anfrage gibt indirekt Auskunft darüber, wie gut die Geräte zeitlich synchronisiert sind.

Der Scheibentest kann dazu verwendet werden, die Netzwerkverkabelung zur LON-Messelektronik und die Funktionsweise der Kommunikationsbausteine auf dem Bedienungsgerät und der LON-Messelektronik zu überprüfen.

Der Scheibentest funktioniert nur, wenn eine LON-Messelektronik angeschlossen ist und über die richtige Subnet mit dem Bedienungsgerät verbunden ist (siehe dazu 'Hardware\Scheibe\Verbinden').



99063300(58)

Tastatur

Der Tastaturtest versetzt das Bedienungsgerät in einen speziellen Tastaturtest-Modus. Jeder Tastendruck wird mit einer Ausschrift im Listenfenster bestätigt. Durch drücken der Esc-Taste kann dieser Tastaturtest-Modus wieder verlassen werden.



09903505(03)

Anzeigetafel

Die Anzeigetafel verfügt selber über ein Testprogramm. Dieses Testprogramm kann vom Bedienungsgerät auf der eigenen Anzeigetafel (Subnet Adressierung muss übereinstimmen) gestartet werden.



09903508(91)



Beep

Der Beep-Test löst eine Serie von zehn kurzen Beep's hintereinander aus. Sie müssen vom Bedienungsgerät her akkustisch zu hören sein.



09903511(82)

Warm-Start

Mit einem Warmstart wird das Bedienungsgerät dazu veranlasst neu zu starten (Boot-Vorgang). Dies entspricht dem gleichen Vorgang, wie wenn das Bedienungsgerät für kurze Zeit stromlos geschaltet wird. (siehe dazu auch 'Einstellungen\Einstellungskontrolle')

Bestätigen



09903600(09)

Debug

Unter 'Unterhalt\Debug' sind Funktionen hinterlegt, welche alleine der Fehlersuche dienen.

Debug Mode

Der Debug-Mode erlaubt alle Ereignisse, welche im Bedienungsgerät verarbeitet werden, auch visuell darzustellen. Diese Darstellung erlaubt eine präzise Fehlersuche. Bei einem reproduzierbaren Fehler kann es vorkommen, dass Sie von SIUS-Mitarbeitern angewiesen werden, diesen Debug-Mode einzuschalten, damit der Ausdruck anschließend analysiert und der Fehler damit eingegrenzt werden kann.

Aus (Grundeinstellung)

Die vom Bedienungsgerät verarbeiteten Ereignisse werden nicht dargestellt.



99070700(71)

Ein

Die vom Bedienungsgerät verarbeiteten Ereignisse werden im Listenfenster dargestellt.



99070701(68)

Drucken

Die vom Bedienungsgerät verarbeiteten Ereignisse werden im Listenfenster dargestellt und zusätzlich auf dem angeschlossenen Drucker ausgedruckt.



99070702(65)

Trap

Diese Funktion wird nur für sehr schwierig zu reproduzierende Fehler verwendet. In speziell dafür vorgesehenen Software-Versionen kann eine 'Fehler-Falle' programmiert werden. In dem Moment, wo der Fehler erkannt wird, kann mit einer Spezialbehandlung reagiert werden.

Meistens wird als Spezialbehandlung der Debug-Mode aktiviert.

Aus (Grundeinstellung)

Das Bedienungsgerät arbeitet ohne spezielle Fehlererkennung.



99078200(75)

Ein

Die Spezialbehandlung ist aktiviert.



99078201(72)

Hardware

Unter 'Hardware' sind Einstellungen abgelegt, welche direkt auf Hardware-Komponenten des Bedienungsgerätes Bezug nehmen. Einige dieser Komponenten sind optional zur Ausrüstung erhältlich und haben nur einen Einfluss, wenn diese Komponenten auch in Betrieb sind.

AZT

AZT

Die Kommunikation zur Anzeigetafel kann grundsätzlich unterdrückt werden. Die Kommunikation verlangsamt die Ausführungsgeschwindigkeit des Bedienungsgerätes um einige Prozent. Es ist deshalb sinnvoll, die AZT als 'Aus' zu konfigurieren, wenn sie nicht vorhanden ist.

Die Kommunikation zur AZT muss eingeschaltet werden bevor ein Programm eingelesen wird.



Aus (Grundeinstellung)
Die AZT wird nicht angesprochen.



99078900(12)

Ein
Die AZT wird angesprochen.



99078901(09)

Bedienungsgerät

'Bildschirm' beinhaltet einige Hardware-Einstellungen, welche das Bedienungsgerät direkt betreffen.

Subnet setzen

Die Geräte der Sius AG kommunizieren über den Feldbus 'LON' miteinander. Jedes Gerät hat dabei eine eigene Adresse. Ein Teil dieser Adresse ist das sogenannte Subnet. Die LON-Messelektronik und das Bedienungsgerät mit dem gleichen Subnet gehören jeweils zusammen. Verschiedene Bahnen müssen sich entsprechend im Subnet unterscheiden. Jede LON-Messelektronik schickt seine detektierten Schüsse an das Bedienungsgerät im gleichen Subnet, in welchem es selber adressiert ist. Eine LON-Messelektronik mit Subnet 5 schickt ihre Schüsse an das Bedienungsgerät mit Subnet 5.

Durch Setzen des Subnet an einem Bedienungsgerät wird nur die Adresse des Bedienungsgerätes beeinflusst. Eine vorher verbundene LON-Messelektronik muss nach dieser Änderung neu verbunden werden (siehe dazu 'Hardware\Scheibe\Verbinden'; Bedienungsanleitung).

Sofern eine LON-Messelektronik im gleichen Subnet gefunden wird, ändert der Status des Bedienungsgerätes von 'Offline' auf 'Stopp' oder 'Bereit'; je nachdem, ob ein Programm eingestellt ist oder nicht.

Das Subnet kann über die Zehnertastatur eingestellt werden. Durch Drücken der Eingabe-Taste wird der eingegebene Wert übernommen. Mit 'Esc' kann die Eingabe verworfen werden. Mit der Taste 'F5' können falsche Eingaben vorzeitig korrigiert werden.

\Subnet setzen\1..9

1 (Grundeinstellung)



9907270001(58)

2



9907270002(55)

3



9907270003(52)

4



9907270004(49)

5



9907270005(46)

6



9907270006(43)

7



9907270007(40)

8



9907270008(37)

9



9907270009(34)

\Subnet setzen\10..19



10	
	9907270010(31)
11	
	9907270011(28)
12	
	9907270012(25)
13	
	9907270013(22)
14	
	9907270014(19)
15	
	9907270015(16)
16	
	9907270016(13)
17	
	9907270017(10)
18	
	9907270018(07)
19	
	9907270019(04)

\Subnet setzen\20..29

20	
	9907270020(01)
21	
	9907270021(95)
22	
	9907270022(92)
23	
	9907270023(89)
24	
	9907270024(86)
25	
	9907270025(83)
26	
	9907270026(80)



27



9907270027(77)

28



9907270028(74)

29



9907270029(71)

\Subnet setzen\30..39

30



9907270030(68)

31



9907270031(65)

32



9907270032(62)

33



9907270033(59)

34



9907270034(56)

35



9907270035(53)

36



9907270036(50)

37



9907270037(47)

38



9907270038(44)

39



9907270039(41)

\Subnet setzen\40..49

40



9907270040(38)

41



9907270041(35)

42



9907270042(32)



43



9907270043(29)

44



9907270044(26)

45



9907270045(23)

46



9907270046(20)

47



9907270047(17)

48



9907270048(14)

49



9907270049(11)

\Subnet setzen\50..59

50



9907270050(08)

51



9907270051(05)

52



9907270052(02)

53



9907270053(96)

54



9907270054(93)

55



9907270055(90)

56



9907270056(87)

57



9907270057(84)

58



9907270058(81)

59



9907270059(78)



\Subnet setzen\60..69

60



9907270060(75)

61



9907270061(72)

62



9907270062(69)

63



9907270063(66)

64



9907270064(63)

65



9907270065(60)

66



9907270066(57)

67



9907270067(54)

68



9907270068(51)

69



9907270069(48)

\Subnet setzen\70..79

70



9907270070(45)

71



9907270071(42)

72



9907270072(39)

73



9907270073(36)

74



9907270074(33)

75



9907270075(30)



76



9907270076(27)

77



9907270077(24)

78



9907270078(21)

79



9907270079(18)

\Subnet setzen\80..89

80



9907270080(15)

81



9907270081(12)

82



9907270082(09)

83



9907270083(06)

84



9907270084(03)

85



9907270085(97)

86



9907270086(94)

87



9907270087(91)

88



9907270088(88)

89



9907270089(85)

\Subnet setzen\90..99

90



9907270090(82)

91



9907270091(79)



92



9907270092(76)

93



9907270093(73)

94



9907270094(70)

95



9907270095(67)

96



9907270096(64)

97



9907270097(61)

98



9907270098(58)

99



9907270099(55)

DeltaX

Die absolute Trefferlage kann in der horizontalen Richtung verschoben werden. Dies kann dazu verwendet werden um Montage-Ungenauigkeiten zu kompensieren.

X-0.1mm

nach links



99072800(76)

X+0.1mm

nach rechts



99072801(73)

X-1mm

nach links



99072802(70)

X+1mm

nach rechts



99072803(67)

X-10mm

nach links



99072804(64)

X+10mm

nach rechts



99072805(61)

DeltaY

Die absolute Trefferlage kann in der vertikaler Richtung verschoben werden. Dies kann dazu verwendet werden um Montage-Ungenauigkeiten zu kompensieren.

Y-0.1mm

nach unten



99072900(67)



Y+0.1mm
nach oben



99072901(64)

Y-1mm
nach unten



99072902(61)

Y+1mm
nach oben



99072903(58)

Y-10mm
nach unten



99072904(55)

Y+10mm
nach oben



99072905(52)

Menü

Das Tastatur-Menü kann ausgeschaltet werden. Dies ist dann besonders hilfreich, wenn die Anlage nur über den Strichcodeleser bedient werden soll. Der Strichcodeleser bietet den Vorteil, dass die für den Benutzer erlaubten Befehle und Programme auf einem Blatt Papier zusammengestellt werden können.

Aus

Das Tastatur-Menü wird ausgeblendet. Die Bedienung der Anlage ist nur noch über einen Strichcodeleser oder über einen zentralen Computer möglich.



99078000(93)

Ein (Grundeinstellung)

Das Tastatur-Menü wird wieder eingeschaltet. Das Menü kann, wenn es ausgeschaltet ist, über die Tastatur eigentlich nicht mehr eingeschaltet werden. Normalerweise muss es über einen Strichcode, über einen zentralen Computer oder über einen 'Kalt-Start' wieder eingeschaltet werden. Eine zusätzliche Möglichkeit ist, das Menü über den Code '282806' wieder einzuschalten. Der Code muss auf der Folientastatur an einem Stück eingegeben werden. Der Code kann nicht geändert werden. Er soll aus diesem Grund nur versierten Personen zugänglich gemacht werden.



99078001(90)

Tastendruck

Für Diagnosezwecke kann es sinnvoll sein, dass Tastatureingaben auch über das Strichcodelesegerät eingegeben werden können. Dank dieser Funktion ist es möglich, ein Bedienungsgerät auch von einem Zentralrechner fernzusteuern: Es kann zum Beispiel auf allen angeschlossenen Bedienungsgeräten gleichzeitig ein Demoschuss ausgelöst werden. Im Menü sind diese Befehle nicht sinnvoll und deshalb nicht sichtbar.

Verlassen



9906442001(82)

Opt



9906442002(79)

Hilfe















9906442003(76)

Nächstes Fenster



9906442004(73)



Eingabe	 9906442005(70)
Zoom	 9906442006(67)
Menü	 9906442007(64)
Match	 9906442008(61)
Rücktaste	 9906442009(58)
F1	 9906441001(75)
F2	 9906441002(72)
F3	 9906441003(69)
F4	 9906441004(66)
F5	 9906441005(63)
Rechts	 9906443001(89)
Oben	 9906443002(86)
Links	 9906443003(83)
Unten	 9906443004(80)
Home	 9906443005(77)
End	 9906443006(74)
Seite nach Oben	 9906443007(71)



Seite nach Unten



9906443008(68)

Einfügen



9906443009(65)

0 (Grundeinstellung)



9906440000(71)

1



9906440001(68)

2



9906440002(65)

3



9906440003(62)

4



9906440004(59)

5



9906440005(56)

6



9906440006(53)

7



9906440007(50)

8



9906440008(47)

9



9906440009(44)

Subnet setzen

Die Geräte der Sius AG kommunizieren über den Feldbus 'LON' miteinander. Jedes Gerät hat dabei eine eigene Adresse. Ein Teil dieser Adresse ist das sogenannte Subnet. Die LON-Messelektronik und das Bedienungsgerät mit dem gleichen Subnet gehören jeweils zusammen. Verschiedene Bahnen müssen sich entsprechend im Subnet unterscheiden. Jede LON-Messelektronik schickt seine detektierten Schüsse an das Bedienungsgerät im gleichen Subnet, in welchem es selber adressiert ist. Eine LON-Messelektronik mit Subnet 5 schickt ihre Schüsse an das Bedienungsgerät mit Subnet 5. Durch Setzen des Subnet an einem Bedienungsgerät wird nur die Adresse des Bedienungsgerätes beeinflusst. Eine vorher verbundene LON-Messelektronik muss nach dieser Änderung neu verbunden werden (siehe dazu 'Hardware\Scheibe\Verbinden'; Bedienungsanleitung). Sofern eine LON-Messelektronik im gleichen Subnet



99064000(92)



gefunden wird, ändert der Status des Bedienungsgerätes von 'Offline' auf 'Stopp' oder 'Bereit'; je nachdem, ob ein Programm eingestellt ist oder nicht.

Das Subnet kann über die Zehnertastatur eingestellt werden. Durch Drücken der Eingabe-Taste wird der eingegebene Wert übernommen. Mit 'Esc' kann die Eingabe verworfen werden. Mit der Taste 'F5' können falsche Eingaben vorzeitig korrigiert werden.

RC92

Optional kann an einem Bedienungsgerät ein RC92 (Matchkästchen) angeschlossen werden. Das RC92 wird mit drei Tasten (Zoom, Menu und Match) bedient.

Match Menü

Über den Knopf Menu kann ein zusätzliches Fenster auf dem Bildschirm dargestellt werden. In diesem Fenster werden alle Funktionen aufgelistet, welche auch im Kontroll-Menu zur Verfügung stehen. Damit kann das Bedienungsgerät vom Schützen in der Stellung ferngesteuert werden, ohne dass dieser seine Position verlassen muss.

An offiziellen ISSF-Wettkämpfen ist es dem Schützen nicht erlaubt, diese Funktionen selber auszuführen. Das Match-Menü muss deshalb ausgeschaltet werden können.

Aus

Das Match-Menü ist ausgeschaltet. Der Knopf Match auf dem RC92 hat keine Funktion.



99079900(19)

Ein

Das Match-Menü ist eingeschaltet.



99079901(16)

Kurzformat

Nur eine sehr beschränkte Anzahl von Funktionen steht im Matchmenü zur Verfügung (Lösche Grafikfenster).



99079902(13)

Scheibe

Unter 'Scheibe' sind Einstellungen zusammengefasst, welche zur LON-Messelektronik kommuniziert werden müssen. Diese Einstellungen sind häufig auch vom gewählten Programm abhängig und werden deshalb bei Bedarf überschrieben.

Scheibenwechsler

Einige Detektionssysteme verfügen über einen Scheibenwechsler (S101, S310). Jedes Scheibenbild wurde mit einer Grundeinstellung bezüglich Schacht programmiert. Wenn ein Programm mit einer spezifischen Scheibe eingestellt wird, wird der voreingestellte Schacht automatisch aktiviert. Falls das Detektionssystem nicht über einen Wechslermechanismus verfügt, wird der Befehl ignoriert.

Ist das Scheibenbild in einem anderen Schacht montiert oder wenn das Scheibenbild auf dem Bedienungsgerät nicht mit dem physischen Scheibenbild übereinstimmt, kann mit den Scheibenwechsler-Befehlen der Schacht geändert werden. Das Scheibenbild wird dabei automatisch auf den neu gewählten Schacht programmiert. Wird das gleiche Programm zu einem späteren Zeitpunkt erneut eingestellt, wird der zuletzt gewählte Schacht ebenfalls wieder selektiert.

A (Grundeinstellung)

Der 'Schacht' A entspricht dem festen Rahmen des Detektionssystemes.



09907190(06)

B

Der Schacht B ist der Wechselrahmen.



09907191(03)

C

Bei der Scheibe S101 stehen zwei Wechselrahmen zur Verfügung. Der Schacht C ist der zweite Wechselrahmen.



09907192(97)



Empfindlichkeit

Die Detektionssysteme verfügen über verschiedene Verstärkereinstellungen der Mikrophone. Bei den meisten Systemen und Waffen ist eine tiefe Empfindlichkeit die richtige Einstellung. Bei 25 Meter Schnellfeuer-Disziplinen werden Pistolen mit sehr kleinem Rückstoss verwendet. Die Geschwindigkeit des Projektils ist entsprechend gering und der Aufprall auf dem Gummi sehr leise. Bei diesen Disziplinen ist eine hohe Empfindlichkeit nötig, damit der Schuss immer richtig erfasst werden kann. Die Einstellung darf aber nur in diesen Disziplinen hoch eingestellt werden, weil bei anderen Schusswaffen sonst ein Übersprechen auf benachbarte Linien erfolgen kann. Die Einstellung ist im Normalfall bei den Programmen richtig hinterlegt und muss nicht von Hand eingestellt werden.

\Empfindlichkeit\Immer verwenden

Dieses Setting kann forciert werden, so dass es auch verwendet wird wenn das Schiessprogramm eigentlich eine andere Einstellung vorsieht. Ist 'Immer verwenden' auf 'Ein', so wird immer die hier gesetzte Einstellung verwendet. Ist es auf 'Aus', so wird es nur verwendet falls das Schiessprogramm keine andere Einstellung vorsieht.

Ein



99072099(45)

Aus (Grundeinstellung)



99072098(48)

Tief (Grundeinstellung)

Niedrige Empfindlichkeit wird für die meisten Geschosse benötigt.



09907200(73)

Hoch

Hohe Empfindlichkeit wird vor allem beim Sportschiessen (25m) benötigt, welche mit sehr rückstossarmen Waffen geschossen werden, typischerweise auf den Scheiben S10 und S25/50



09907201(70)

Bandvorschub

Nach jedem Schuss lösen Detektionssysteme, welche über einen Materialtransport (Papier oder Gummiband) verfügen, einen automatischen Bandvorschub aus. Der Bandvorschub ist in Millimeter angegeben. Abhängig von der Disziplin und der Waffe muss das Band mehr oder weniger weit transportiert werden. Grundsätzlich sind diese Distanzen bei den Scheibenbildern hinterlegt. Jede Disziplin kann aber eigene Einstellwerte definieren. Der Bandvorschub bei einer 10 Meter Gewehr-Disziplin beträgt 20 Millimeter. In ISSF-Finalen wird der Vorschub auf 30 Millimeter erhöht. Der Bandvorschub kann, nachdem ein Programm eingestellt wurde verändert werden.

\Bandvorschub\Immer verwenden

Dieses Setting kann forciert werden, so dass es auch verwendet wird wenn das Schiessprogramm eigentlich eine andere Einstellung vorsieht. Ist 'Immer verwenden' auf 'Ein', so wird immer die hier gesetzte Einstellung verwendet. Ist es auf 'Aus', so wird es nur verwendet falls das Schiessprogramm keine andere Einstellung vorsieht.

Ein



99077899(08)

Aus (Grundeinstellung)



99077898(11)

0

mm



99077800(14)

1

mm



99077801(11)

2

mm



99077802(08)



3
mm



99077803(05)

4
mm



99077804(02)

5
mm



99077805(96)

10
mm



99077810(81)

20 (Grundeinstellung)
mm



99077820(51)

30
mm



99077830(21)

40
mm



99077840(88)

50
mm



99077850(58)

Verbinden

Dieser Strichcode bringt das Bedienungsgerät in einen speziellen Konfigurationsmodus. Das Bedienungsgerät wartet auf eine Service-Pin Meldung von einer beliebigen LON-Messelektronik. Diese Meldung kann auf der LON-Messelektronik erzeugt werden, indem entweder der Service-Pin gedrückt wird oder indem geschossen wird. Ein Schuss löst aber nur eine Service-Pin-Meldung aus, wenn die LON-Messelektronik vorher noch nicht konfiguriert war (unconfigured). Jene LON-Messelektronik, welche sich als erstes mit dieser Service-Pin Meldung meldet, wird vom Bedienungsgerät auf die eigene Subnet-Adresse umprogrammiert. Diese Funktion wird nur benötigt, wenn die LON-Messelektronik nicht über eine eigene LNR (Lanumber Box) verfügt.



99063200(67)

Distanz Index

0 (Grundeinstellung)



99081200(96)

1



99081201(93)

2



99081202(90)

3



99081203(87)



99081204(84)

Zeitkontroll-Einheit

Einstellungen der Zeitkontroll-Einheit befinden sich in diesem Verzeichnis.

Zeitkontroll-Einheit

Die Zeitkontroll-Einheit kann Ein- und Ausgeschaltet werden. Diese Einstellung ist bei Benutzerprogrammen und bei Freien Serien von Bedeutung. Diese Programmen können wahlweise mit oder ohne Zeitsteuerung geschossen werden. Wenn diese Einstellung falsch konfiguriert ist, dann kann das unerwünschte Effekte zur Folge haben. Zum Beispiel wenn eine Zeitkontroll-Einheit angeschlossen ist, diese Einstellung aber ausgeschaltet ist, dann wird die Zeit innerhalb der Grünphase nicht ausgedruckt.

Aus (Grundeinstellung)

Die Einstellung sollte auf 'Aus' eingestellt sein, wenn keine Zeitkontroll-Einheit angeschlossen ist.



99080300(80)

Ein

Die Einstellung sollte auf 'Ein' eingestellt sein, wenn eine Zeitkontroll-Einheit angeschlossen ist. Dies ist vorwiegend bei 25m Disziplinen der Fall.



99080301(77)

Duell Modus

Bei Disziplinen welche mit einer Zeitkontroll-Einheit geschossen werden, wird unterschieden ob die Disziplin im Dell-Modus geschossen wird oder nicht.

Aus (Grundeinstellung)

Wenn der Duell-Modus ausgeschaltet ist, dann dürfen pro Grünphase mehrere Schüsse abgefeuert werden (meistens 5 Schuss).



99080400(71)

Ein

Wenn der Duell-Modus eingeschaltet ist, dann darf pro Grünphase nur ein einziger Schuss abgefeuert werden.



99080401(68)

Grafikdrucker Modell

Undefined Printer (Grundeinstellung)



99080500(62)

D931-SP



99080501(59)

D931



99080502(56)

iDP3240



99080503(53)

Schussabmelder

Der Schussabmelder erlaubt, dass Fremdschüsse und Nuller detektiert werden können. Ohne Schussabmelder werden alle Schüsse auf der eigenen Scheibe als eigene Schüsse interpretiert. Auch ein Schuss von einer benachbarten Bahn auf die eigene Scheibe wird als eigener Schuss interpretiert und in die Berechnung des Resultats aufgenommen. Mit dem Schussabmelder muss in einem bestimmten Zeitfenster nach einem Schuss-Ab-Signal das zugehörige Schuss-An-Signal an der Scheibe erzeugt werden. Wenn nur ein Schuss-Ab-Signal erzeugt wird, hat der Schütze die Scheibe nicht getroffen. Wenn nur ein Schuss-An-Signal erzeugt wird, hat ein anderer Schütze auf die Scheibe geschossen. Der Schussabmelder kann als optionaler Zusatz beim Bedienungsgerät angeschlossen werden. In dem Moment, in welchem das Bedienungsgerät einen Schussabmelder erkennt, schaltet es diesen automatisch ein. Wird der



Schussabmelder entfernt, so erkennt dies das Bedienungsgerät nach kurzer Zeit und schaltet den Schussabmelder automatisch wieder aus.

Aus

Auf Anlagen ohne Schussabmelder wird diese Einstellung automatisch ausgeschaltet. Es ist möglich denn Schussabmelder, obwohl er angeschlossen ist, manuell auszuschalten.



09907010(61)

Ein (Grundeinstellung)

Die Einstellung Schussabmelder EIN wird, sofern kein Schussabmelder angeschlossen ist, automatisch wieder rückgängig gemacht.



09907011(58)



Anmelden

Damit das System geforderte Regeln einhalten kann, sind unter Umständen bestimmte Informationen über den Schützen und dessen Waffe notwendig. Alle diese Informationen können unter dem Kapitel 'Anmelden' eingegeben werden.

Info

Anforderungen

Mit gesetzten Voraussetzungen verlangt das System Angaben über Waffe, Stellung und/oder Schützennummer, bevor ein Stich eingelesen werden kann. Solange die Angaben fehlen, kann der Stich nicht eingelesen werden.

Legalisierung

Falls eine Legalisierung ungleich 0 gewählt wird, muss sowohl der Stich als auch der Schütze in seinen Codes die gleiche Legalisierung aufweisen, damit er autorisiert werden kann. Die Legalisierung des Schützen ist jedoch nur aktiv, wenn gleichzeitig die Schützennummer verlangt wird.

Dieser Befehl ist nicht zu verwechseln, mit dem Befehl Schützenlegalisierung, mit welchem eben die Legalisierung des Schützen explizit angegeben werden kann.

Fazit: Die Einstellungen 'Anforderungen\Legalisierung' und 'Anmelden\Legalisierung' müssen übereinstimmen oder eine der beiden Einstellungen muss '0' sein damit ein Programm eingestellt werden und geschossen werden kann.

0 (Grundeinstellung)

Es wird keine Legalisierung gefordert.



99077000(86)

1

Geforderte Legalisierung



99077001(83)

2

Geforderte Legalisierung



99077002(80)

3

Geforderte Legalisierung



99077003(77)

4

Geforderte Legalisierung



99077004(74)

5

Geforderte Legalisierung



99077005(71)

6

Geforderte Legalisierung



99077006(68)

7

Geforderte Legalisierung



99077007(65)

8

Geforderte Legalisierung



99077008(62)

9

Geforderte Legalisierung



99077009(59)

Waffenangabe nötig

Damit in Wettkämpfen eruiert werden kann, welches Programm mit welcher Waffe geschossen wurde, kann über die Einstellung 'Waffenangabe nötig' erzwungen werden. Bevor ein Programm eingelesen werden kann, muss ein Waffentyp deklariert werden.



Aus (Grundeinstellung)
Die Waffenangabe ist fakultativ.



99077300(59)

Ein
*Eine Waffenangabe muss eingegeben werden,
bevor ein Programm ausgewählt werden kann.*



99077301(56)

Stellungsangabe nötig

Damit in Wettkämpfen eruiert werden kann welches Programm in welcher Stellung geschossen wurde kann über die Einstellung 'Stellungsangabe nötig' erzwungen werden. Bevor ein Programm eingelesen werden kann muss eine Stellungsangabe deklariert werden.

Aus (Grundeinstellung)
Die Stellungsangabe ist fakultativ.



99077200(68)

Ein
*Eine Stellungsangabe muss eingegeben werden,
bevor ein Programm ausgewählt werden kann.*



99077201(65)

Schützennummer nötig

Die Schützennummer identifiziert den Schützen (siehe dazu auch 'Anmelden\Schützennummer').

Aus (Grundeinstellung)
Die Schützennummer ist fakultativ.



99077400(50)

Ein
*Eine Schützennummer muss eingegeben werden,
bevor ein Programm ausgewählt werden kann.*



99077401(47)

Legalisierung

Die Legalisierung kann entweder einzeln oder zusammen mit einem Schützennummer-Strichcodes eingelesen werden. Der Schütze muss in der Folge zuerst seine Schützennummer (inklusive Legalisierung) einlesen und anschliessend ein Programm. Nur wenn die beiden Legalisierungen übereinstimmen (oder eine von beiden den Wert 0 aufweist) kann das Programm geschossen werden. Ansonsten gibt der Bildschirm die Fehlermeldung 'Falsche Legalisierung' aus. Ein Schütze, welcher in seinem Strichcode über die Legalisierung 0 verfügt, kann sämtliche Programme schiessen und ein Programm, welches im Strichcode eine Legalisierung 0 aufweist, kann von allen Schützen geschossen werden.

0 (Grundeinstellung)
Legalisierung des Schützen



99077700(23)

1
Legalisierung des Schützen



99077701(20)

2
Legalisierung des Schützen



99077702(17)

3
Legalisierung des Schützen



99077703(14)

4
Legalisierung des Schützen



99077704(11)

5
Legalisierung des Schützen



99077705(08)



6
Legalisierung des Schützen



99077706(05)

7
Legalisierung des Schützen



99077707(02)

8
Legalisierung des Schützen



99077708(96)

9
Legalisierung des Schützen



99077709(93)

Waffentyp

Für die Auswertung eines Wettkampfes kann es von Bedeutung sein, dass der Waffentyp, welcher bei einem geschossenen Programm verwendet wurde, bekannt ist. Zum Beispiel wenn für Sturmgewehr 90 und Sturmgewehr 57 verschiedene Ranglisten erstellt werden sollen. In einem solchen Fall kann der Waffentyp eingestellt werden. Mit der Einstellung 'Anforderungen\Waffentyp' kann verlangt werden, dass ein Waffentyp spezifiziert werden muss, bevor ein Programm eingestellt werden kann. Das Programm würde sonst mit einer Fehlermeldung 'Waffentyp nötig' verweigert. Der eingestellte Waffentyp wird auf dem Bildschirm und auf dem Papiausdruck ausgeschrieben.

Aus (Grundeinstellung)



99076800(07)

Gewehr



99076801(04)

Freies Gewehr



99076821(41)

Karabiner



99076802(01)

Stgw 57



99076803(95)

Stgw 90



99076804(92)

Freie Pistole



99076805(89)

Sport-Pistole



99076806(86)

Sport-Pistole GK



99076807(83)

Sport-Pistole KK



99076808(80)

Ordonnanz-Pistole



99076809(77)



Ordonnanz-Pistole 75



99076810(74)

Stellung

Für die Auswertung eines Wettkampfes kann es von Bedeutung sein, dass die Stellung, in welcher geschossen wurde, bekannt ist. In einem solchen Fall kann die Stellung über das Menü oder über einen Strichcode eingestellt werden. Mit der Einstellung 'Anforderungen\Stellung' kann verlangt werden, dass eine Stellung spezifiziert werden muss, bevor ein Programm eingestellt werden kann. Die eingestellte Stellung wird auf dem Bildschirm und auf dem Papierausdruck ausgeschrieben.

Aus (Grundeinstellung)



99077600(32)

Liegend



99077601(29)

Liegend aufgelegt



99077604(20)

Kniend



99077603(23)

Stehend



99077602(26)

Schützennummer



99063900(04)

Die Schützennummer identifiziert den Schützen. Die Schützennummer kann über einen Strichcode (Sius Strichcode inklusive Legalisierung oder SSV Lizenzkarte) oder über die Tastatur eingelesen werden. Die Schützennummer wird zum zentralen Rechner übertragen. Vom zentralen Rechner kann aufgrund der Schützennummer der Name des Schützen eruiert werden. Die Schützennummer wird auf dem Bildschirm und auf dem Drucker dargestellt. Falls die Einstellung 'Schützennummer nötig' aktiviert ist und 'Wiederholen freigeben' ausgeschaltet ist, dann wird die Schützennummer nach jedem Programm gelöscht. Dies garantiert, dass mit dieser Konfiguration vor jedem Programm eine Schützennummer eingelesen werden muss.



Abkürzungen

0			Akt	AZT	95
0Enf	Nuller einfügen	59	Akt	MPI	95
1			Andr	Andere	4, 15, 29, 37, 40, 41, 43, 51, 53, 59, 75, 81, 83, 84, 86, 87
10	Elch	27, 28	Anfr	Anforderungen	109
2			AnmI	Anmelden	88, 109
2x30	Gewehr 2*30	43	Anze	Anzeige	66
3			AnzF	Anzeigeformat	69
3*10	Gewehr 3*10	43, 53	AnzL	Anzahl Leerzeilen	74
3*10	Luftgewehr 3*10	43, 53	AnzT	Anzeigetafel	94
3*20	Standard Gewehr 3*20	41, 43	AufS	Aufstartprogramm	82
3*40	Freies Gewehr 3*40	41, 43	Aus	0	70, 73, 104, 106, 107, 109, 110
30	Gewehr 30	43	AUT	Österreich	17, 53
5			AZT	AZT Simulation	78
5	Elch 5-5-4-3	27, 28	B		
6			B1	Bersaglio 1	16
60	Freies Gewehr 60	43	B1	MG Ziel B1	16
60	Gewehr 60	43	B10m	Gewehr B 10m horizontal	19, 55
600	Scale Factor (600)	82	B10m	Pistole B 10m	19, 55
A			B2	Bersaglio 2	16
A1	MG Ziel A1	23	B2	MG Ziel B2	16
A10	Präzision	4, 5, 22, 31, 32, 56	B20m	Gewehr B 20m horizontal	19, 55
A101	A10 100m	16	B3	Bersaglio 9	16
A102	A10 200m	17	B3	MG Ziel B3	16
A103	A10 300m	17	B4	MG Ziel B4	25
A10m	Gewehr A 10m vertikal	19, 54	B5	MG Ziel B5	25
A10m	Pistole A 10m	19, 54	B-5m	Pistole B 5m	17, 53
A2	MG Ziel A2	23	B6	MG Ziel B6	25
A20m	Gewehr A 20m vertikal	19, 54	B7	MG Ziel B7	25
A3	MG Ziel A3	23	B8	MG Ziel B8	25
A4	MG Ziel A4	23	Bedi	Auf dem Bildschirm	76, 77
A5	MG Ziel A5	23	Bedi	Bedienungsgerät	76, 77
A-5m	Pistole A 5m	17, 53	Beid	Auf Beiden	77
A6	MG Ziel A6	24	BenE	Kundeneinstellungen	91
A7	MG Ziel A7	24	BenG	Benutzergruppe	86
A8	MG Ziel A8	24	BerS	Berechne Serie	59
Abbr	Abbruch	59	Best	Bestätigen	93, 94
Admn	Administrator	87	Biat	Biathlon	3, 9, 39, 41, 89
			BldD	Bildschirm drucken	58
			BLks	Bär Links	29
			BO10	Gewehr B 10m oval	19, 55
			BO20	Gewehr B 20m oval	19, 55
			BRts	Bär Rechts	29
			BTif	Bester Tiefschuss	71



Abkürzungen

BVrn	Bär	29
BVrs	Bandvorschub	106

C

C1	MG Ziel C1	25
C15m	Gewehr C 15m	20, 55
C15m	Pistole C 15m	20, 55
C2	MG Ziel C2	26
C3	MG Ziel C3	26
C30m	Gewehr C 30m	20, 55
C4	MG Ziel C4	26
C5	MG Ziel C5	26
C6	MG Ziel C6	26
C7	MG Ziel C7	26
C-7m	Pistole C 7m	18
C8	MG Ziel C8	26
CAll	Gewehr C Alle	20
CAll	Pistole C Alle	20
ConB	Convert both sighters	60
ConL	Convert last sighting shot	60
CroA	Croatian AR Target	4

D

D100	DFS100	13
D10m	Pistole D 10m	18, 54
D15m	DFS 15m	13
D200	DFS 200	13
D300	DFS 300	13
D40m	Gewehr D 40m	20
D-5m	Pistole D 5m	18, 54
DAll	Gewehr D Alle	20
DAN	Dansk	80
Debug	Debug	69, 93, 94
Debug	Debug Mode	69, 93, 94
DeMo	Demonstration Mode	91
Dist	Distanz	83
Dist	Distanz Index	83
Dopp	Doppelt	28, 52, 72
Drck	Auf dem Drucker	77
Drck	Drucken	77
Drck	Grafikdrucker Modell	77
DrcW	Druckwiederholung	62
DrkF	Druckformat	68
D-SP	D931-SP	108
Duel	Duell Modus	108
DünK	Dünnes Kreuz	65, 67

E

E20m	Pistole E 20m	18
EAll	Pistole E Alle	18
Einm	Einmal starten	82
Einz	Einzel	44, 46, 48, 49, 57, 82
Elch	Running Moose	43
Empf	Empfindlichkeit	106
ENG	English	79, 80
EnsK	Einstellungskontrolle	91
Enst	Einstellungen	64, 92
Enst	Timer setzen	64, 92
Entf	Timer ausblenden	60
EröS	Eröffnungsschiessen	47
Erst	Erster Durchgang	52
ESP	Español	80
Euro	Europäisch	81
EurS	Europäisch+Sekunden	81

F

Fabr	Fabrikeinstellungen	91
FaWS	Freigabe Automatischer Warmstart	83
FB	Full Bore	33, 53
Fern	Ferngesteuert	90
Fig1	Ganze Figur	32, 56
Fig2	Halbe Figur	32, 56
Fig3	Drittelfigur	32, 56
Fig8	Achtelfigur	32, 56
FldA	Feld A	44
FldB	Feld B	44
FldD	Feld D	44
FLS	Fenster Letzter Schuss	66
Filtr	Filter	83
Fnal	Final	3, 6, 53, 75
Fnkt	Funktion	87
Fnkt	Funktionstasten	75
FRA	Francais	80
Frei	Freie Serien	88
Frei	Freie Serien Starteinstellung	88
Frei	Freies Gewehr	88
FRes	Final reserviert	53
FrmS	Fremdschuss	70
Frmt	Datumsformat	81
Frtg	Fortgeschrittene	87



Abkürzungen

Füll	Serie füllen	59	Klas	Klassisch	93
Fuss	Fusszeile	74	KIGr	Klein Gross	21
<hr/>					
G					
Gems	Gemse	30	KIKI	Klein Klein	21
GER	Deutsch	79, 80	KILi	Klein links	21
GK	Grosskaliber	8	KIRe	Klein rechts	21
GM	Gruppenmeisterschaft	44	Kmpl	Komplett	44
GmsH	Gams Hubertus	31	Knbn	Knabenschiessen	52
GrGr	Gross Gross	22	Knie	Kniend	112
GrKI	Gross Klein	22	Kntr	Kontrolle	57
GrLi	Gross links	21	Komb	Kombiniert	45, 47, 50
Grnd	Grundeinstellung	69, 82	Kopf	Kopfzeile	74
GrRe	Gross rechts	21	Krbn	Karabiner	111
Grup	Gruppe	74	Krei	Kreis	65, 67
GSLf	Grosse Schrift im Listenfenster	76	Kreu	Kreuz	65, 67
Gwhr	Gewehr	6, 19, 22, 54, 86, 111	KtMo	Kontrollmodus	90
<hr/>					
H					
HrdW	Hardware	95	Kurz	Kurzformat	81, 105
Hwal	Hans Waldmann Schiessen	52	<hr/>		
I					
IDP3	iDP3240	108	L		
Indi	Indikation	77	Lauf	Laufende Scheibe	3, 39, 42, 89
Invr	Invers	64, 66, 68	Layt	Layout	75
ITA	Italiano	80	LCD	Auf dem LCD	76
<hr/>					
J					
Jagd	Belgien	14, 85	Legl	Legalisierung	109, 110
Jhr-	Jahr-1	80	LerZ	Leerzeile	74
Jhr+	Jahr+1	80	LezS	Letzter Schuss	64
<hr/>					
K					
Kal	Kaliber	65, 67, 89	LftG	Luftgewehr	2, 86
Kal	Kaliber Anzeigen	65, 67, 89	LG20	Luftgewehr 20	40
Kalb	Elchkalb	27, 28	LG30	Luftgewehr 30	40
Katg	Kategorie	84	LG40	Luftgewehr 40	39
Keil	Keiler 2	29	LG60	Luftgewehr 60	39
Keil	Keiler 5	29	LiDr	Lichtsignalzeit Drucken	72
Keil	Keiler 5 Rechts	29	LieA	Liegend aufgelegt	112
KK	Kleinkaliber	7	Lieg	Liegend	112
Klas	Klassen	93	Link	Links	71
<hr/>					
M					
M1	2x1/3 figure	31, 56	LisL	Liste löschen	59
<hr/>					



Abkürzungen

M2	1/1+1/3 figure	32, 56
M3	1/8+1/2 figure	32, 56
MeBV	Meldung Bandvorschub	77
Meis	Schwedische Meisterschaft	52
Meld	Meldung	76
Menü	Match Menü	105
Min-	Minute-1	81
Min+	Minute+1	81
mitP	Mit Probe	45, 46, 47, 48, 50
Mitt	Mittlerer Durchgang	52
Modu	Modus	88
Mon-	Monat-1	80
Mon+	Monat+1	80
Morg	Morgarten	9, 43, 52
Mouc	Mouche Anzeigen	67
MP20	Pentathlon 20	40
MP30	Pentathlon 3*10	40
Mtch	Match	57, 103
Mtch	Programm	57, 103

N

N15m	NSF 15m	13
NchP	Nächste Primärwertung	61
NchS	Nächste Sekundärwertung	61
NeuL	Neu laden	62
NOR	Norsk	80
NOR	Norwegen	80
Nr	Nummer	65, 67
Nr	SNr Prim	65, 67
NrOI	Number of Instancies diff	
NSwe	Neue Schwedenscheibe	13
NTC4	NTTC4	15
NTC5	NTTC5	15

O

Oly1	Oly100	14
Oly2	Oly200	14
OP A	OP Teil 1	44
OP B	OP Teil 2	44
OPAP	OP A5 Probe	44
OPBP	OP B4 Probe	44
Or75	Ordonnanz-Pistole 75	111
OrdP	Ordonnanz-Pistole	111

P

P60	Pistole 60	41
PA00	PA100	7, 8
Para	Parameter	78
PB00	PB100	8, 9
Pent	Pentathlon	39
PffW	Pfäffiker Winterstich	52
PiGK	Grosskaliber	8
PiGK	Sport-Pistole GK	5
PiKK	Sport-Pistole KK	111
Pist	Freie Pistole	111
Pist	Pistole	111
Präs	Präsentation	64
Präz	Präzision	4, 5, 22, 31, 32, 56
Prim	Primär	66
Prob	Probe	40, 57, 72, 82
Prog	Programme	39, 88
Prog	Schwedisches Programm	39, 88
Prot	Protokoll drucken	72
Proz	Rapportiere Prozesse	93

R

R BC	Remote Barcode aktivieren	91
Rapp	Rapporte	62, 91
Rapp	Schusszähler rapportieren	62, 91
Rech	Rechts	27, 71, 83, 103
RehH	Reh Hubertus	31
Res	Reserviert	53
Roeb	Running Roebuck	43
Rus	Russian	80

S

SbfL	Scheibenfenster löschen	59
ScAl	Scheibenbild Alternative	82
SchN	Schützennummer	88, 112
SchN	Schützennummer nötig	88, 112
SchZ	Schusszähler	63, 92, 93
ScNa	Scheibenname Anzeigen	77
ScNI	Save number of instancies	
SCPr	SC-Programme	58, 82
Sek	SNr Prim Sek	66
Sek0	Sekunde 0 stellen	81
SekW	Sekundärwertung	69, 72



Abkürzungen

SeqN	Total mit SeqNr	74	SubT	Subtotal	57, 72, 75
Seri	Serie	45, 47, 49, 58	Sui	Schweiz	2, 4, 6, 10, 44
Seri	Serie Schüsse	45, 47, 49, 58	SWch	Scheibenwechsler	105
SetS	Skalierungsfaktor setzen	82	SWE	Elch SWE	27, 28
SetS	Subnet setzen	82	SWE	Svenska	27, 28
SF3x	Schnellfeuer 3x20	44	Symb	Symbol	65, 67
SFFr	Militärisches Schnellfeuer Frauen	41	Sys	System	62
SFHR	Militärisches Schnellfeuer Herren	41	<hr/>		
SFPi	Schnellfeuer-Pistole	40	T		
Sg57	Stgw 57	111	t xy	t x/y	69
Sg90	Stgw 90	111	Tast	Tastatur	94
ShAb	Schussabmelder	108	TCU	Zeitkontroll-Einheit	108
Shbe	Scheibe	105	Teil	Teiler	78
Shbe	Scheiben	105	Timr	Programmierte Timer	74
Shbe	Scheibentest	105	Timr	Timer	74
ShnF	Schnellfeuer	4, 5	Totl	Total	57, 58
Shss	Schuss	64	<hr/>		
SjF4	Schijf 4	15	U		
SjF5	Schijf 5	15	Uhr	Uhrzeit	80
SjFK	Schijf K	15	UhrS	Uhr stellen	80
SjFS	Schijf S	15	UngS	Ungültige Schüsse	63, 92
SkFk	Skalierungsfaktor	82	Ungü	Illegaler Schuss	70
Sknd	Skandinavien	12, 31, 52, 56, 85, 89	Unth	Unterhalt	91
SlbT	Selbsttest	93	UnZu	Unzulässig	59
SNrZ	Schussnummer zurücksetzen	74	USSe	US+Sekunden	81
Spei	Kundeneinstellungen Speichern	91	<hr/>		
Splt	Spaltenkonfiguration	71	V		
SpPi	Sport-Pistole	40, 111	Verb	Verbinden	107
Spra	Sprache	79	Voeg	Vögelinsegg	52
St-	Stunde-1	81	<hr/>		
St+	Stunde+1	81	W		
Stat	Status blinkend	76	Waff	Waffe	86
StcF	Stichablauffenster	76	Waff	Waffenangabe nötig	86
Steh	Stehend	112	Waff	Waffentyp	86
Stic	Stich	58, 74	WafS	Waffenstörung	59
StiS	Stichsteuerung	90	Warm	Warm-Start	94
Stll	Stellung	111	Wert	Wertung	58
Stll	Stellungsangabe nötig	111	WidF	Wiederholen freigeben	81
Stnd	Standard	3, 67, 87	Wied	Wiederholen	58
StPi	Standard-Pistole	40	<hr/>		
StpL	Stopp Links	75	X		
StrC	Eingabe Strichcode	61	X	DeltaX	101
Strt	Timer starten	60	X+01	X+0.1mm	101
			X+1	X+1mm	102
			X+10	X+10mm	102



Abkürzungen

X-01	X-0.1mm	101
X-1	X-1mm	102
X-10	X-10mm	102
XY	Spanne	79

Y

Y	DeltaY	102
Y+01	Y+0.1mm	102
Y+1	Y+1mm	102
Y+10	Y+10mm	102
Y-01	Y-0.1mm	102
Y-1	Y-1mm	102
Y-10	Y-10mm	102

Z

Zeig	Meldungen Anzeigen	76
ZFP	Zentralfeuer-Pistole	40, 41
Zi30	Zimmerstutzen 30	40
Zuls	Zulässig	59
Zurü	Schusszähler zurücksetzen	92
Zurü	Timer zurücksetzen	92
Zurü	Zurücksetzen	92